

Endlich Frühling



Foto: Archiv

Nächster
Redaktionsschluss:

Freitag
14. April



AUS DEM INHALT

Im ganzen Gemeindegebiet

**Rama dama -
Bernau räumt auf!**

Seite 23

Musikkapelle Bernau

**Jahreskonzert
am 1. April 2023**

Seite 28



Bürgermeisterbrief



**Liebe Bernauerinnen
und Bernauer,**

der März war ein sehr arbeitsreicher Monat, vor allem, wenn man auf die Sitzungen und die Beschlüsse des Gemeinderates blickt.

Fast wöchentlich fand eine Gemeinderatssitzung statt, weil viele Themen und Planungen anstehen, die nun entweder in die Feinplanung oder schon in die Umsetzung gehen. Tiefgründig beschäftigte sich der Gemeinderat aber auch mit dem Haushalt und den Gemeindefinanzen. Aufgrund der hohen Energiepreise und auch der laufenden Tarifverhandlungen für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes waren wir – wie viele anderen Kommunen auch - gezwungen, einen „Rekordhaushalt“ aufzustellen. Bei allen Projekten wurden eventuelle Puffer eingerechnet, da viele Kosten aufgrund der unsteady Energiepreisentwicklung, aufgrund von Lieferengpässen oder schwer verfügbaren Handwerkern nur schwer einschätzbar sind. Positiv ist, dass die Steuerkraft der Gemeinde um 11% gestiegen ist. Gleichzeitig herrscht aus vielen vergangenen Jahren ein Investitionsstau in der Gemeinde, was zahlreiche Projekte und Maßnahmen betrifft. Hier braucht es ein gutes Maß, um die Finanzen der Gemeinde einerseits nicht überzustrapazieren und dennoch Projekte weiter voranzutreiben.

Welche großen Maßnahmen geplant sind für dieses Jahr und wie sich die Finanzen entwickeln könnten, können Sie in dieser Ausgabe des Bernauer auf den folgenden Seiten genauer lesen.

Einen wichtigen Schritt haben wir zusammen im Gemeinderat gemacht hinsichtlich der Planungen für das Haus des Gastes. Der Gemeinderat hat sich für eine Variante eines Raumkonzeptes entschieden, die nun weiterverfolgt werden soll. Auch über dieses Thema finden Sie weitere Informationen in dieser Ausgabe. Und auch beim Thema Naturkindergarten und Kinderkrippe sind wir einen guten Schritt weiter. Um die fehlenden Krippenplätze in der Gemeinde aufzustocken, wird ein hochwertiges Gebäude in Holzmodulbauweise hinter der Mehrzweckhalle errichtet werden. Die Trägerschaft wird vom benachbarten AWO-Kinderhaus übernommen werden, an dessen Garten das Gebäude auch anschließt. Leider belaufen sich die Kosten pro Krippengruppe oder Kindergartengruppe im Moment auf 1,5 Mio Euro. Ich kann bei diesem Preis absolut nachvollziehen, dass dem Gemeinderat die Entscheidung, diesem Vorhaben zuzustimmen, sehr schwer gefallen ist. Gleichzeitig werden die fehlenden Krippenplätze dringend benötigt. Im Gespräch mit vielen Landkreisbürgermeistern konnte ich auch klären, dass die Kosten, die hier für die Erweiterung

in Bernau veranschlagt wurden, durchaus der Norm entsprechen und bei anderen Kommunen in sehr ähnlicher Höhe anfallen. Bernau ist hier also kein Einzelfall. Leider kommen hier vor Ort noch entsprechende Gründungsmaßnahmen aufgrund nicht idealer Bodenverhältnisse dazu. Beim Gebäude für den Naturkindergarten kam uns immerhin ein sehr glücklicher Zufall zur Hilfe. Eine Mitarbeiterin aus dem Bauamt entdeckte bei einer Ortsbegehung eine gut intakte Gartenhütte, die auch noch einem Zimmermeister gehört. Dieser hat sie uns nun für einen niedrigen fünfstelligen Betrag angeboten, transportiert sie auch und der Bauhof kann die Hütte dann entsprechend dämmen und herrichten, so dass sie für einen Naturkindergarten eine schöne Unterkunft bieten kann. Auch die Gestaltung der „Außenanlagen“ um den Naturkindergarten herum übernimmt in Teilen der Bauhof sowie die Mithilfe bei den Gründungsmaßnahmen. Hier waren ursprünglich im Haushalt finanzielle Mittel in Höhe von 300.000 € veranschlagt worden, die aber nun sicherlich nicht ausgeschöpft werden müssen. Ein wirklich glücklicher Zufall, über den wir im Gemeinderat sehr froh waren. Die Trägerschaft für die Naturgruppe übernimmt ebenfalls das AWO-Kinderhaus.

Der Start der Gruppe ist für September geplant.

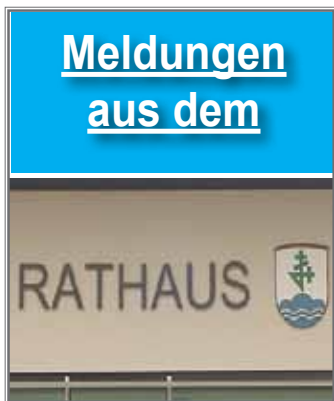
Abschließend möchte ich mich noch bei Gisela Smaczny bedanken, die nun viele Jahre lang das Seniorenschwimmen gestaltet hat. Frau Smaczny hat aus Altersgründen aufgehört und ihre Aufgabe nun an Jutta Kokulinsky übertragen. Es freut mich sehr, dass sich mit Frau Kokulinsky wieder jemand gefunden hat, der dieses Ehrenamt so unkompliziert übernommen hat und fortführt. Vergelt's Gott dafür!

Im Moment sind sehr viele gemeindliche Projekte am Laufen. Im Ort entstehen immer wieder Fragen und Diskussionen, immer wieder kursieren auch Informationen, die vielleicht auch nicht ganz richtig sind. Daher möchte ich Sie nochmals einladen, unseren gemeindlichen Newsletter zu abonnieren oder auch immer wieder einmal auf die Homepage der Gemeinde zu klicken (Mitteilungen und Projekte). Dort finden Sie ausführliche Informationen zu fast allen Entscheidungen des Gemeinderates und den Projekten der Gemeinde.

Und auch die Sitzungsprotokolle finden Sie nach Verabschiedung durch den Gemeinderat online zugänglich in unserem Ratsinformationssystem. Gerne dürfen Sie sich aber bei Fragen auch jederzeit an mich wenden!

Ihre

Irene Biebl-Daiber



Müllabfuhr im April Bernau und Hittenkirchen
Restmülltonnen
Mittwoch, 12. April Mittwoch, 26. April
Altpapier (blaue Tonne) Chiemgau-Recycling
Samstag, 1. April
Altpapier (Remondis)
Donnerstag, 27. April
<small>Auf der Homepage der Gemeinde Bernau finden Sie den Link zu dem Müllabfuhrkalender des Landratsamts.</small>

Öffnungszeiten Wertstoffhof im Sommerhalbjahr von 1. April bis 30. September	
Dienstag 13.45 - 17.00 Uhr	Mittwoch 15.45 - 19.00 Uhr
Freitag 08.45 - 12.30 Uhr	und 13.45 - 17.00 Uhr
Samstag 08.45 - 12.30 Uhr	
<i>Ab 1.4.2023 werden die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes verlängert – zusätzlich ist der Wertstoffhof nun am Freitag von 08:45-12:30 Uhr geöffnet!</i>	

Beantragung von Personal- ausweisen und Reisepässen

Liebe Bernauerinnen, liebe Bernauer,
bitte prüfen Sie vor Ihrer Urlaubsreise, ob Sie noch einen gültigen Personalausweis oder Reisepass besitzen! Nach der Beantragung kann es 3 bis 4 Wochen dauern, bis Ihr neues Ausweisdokument im Passamt zur Abholung vorliegt.

Zur Beantragung muss jeder persönlich erscheinen!
Bei Beantragung von Ausweisdokumenten von **Minderjährigen** ist die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten und der Ausweis oder die Ausweiskopie der Erziehungsberechtigten vorzulegen. Einer der Erziehungsberechtigten muss bei der Beantragung des Ausweisdokumentes anwesend sein!

Personalausweise können ab dem 16. Lebensjahr ohne Einverständniserklärung der Eltern und Reisepässe ab dem 18. Lebensjahr beantragt werden.

Beantragung von Kinderreisepässen:
Bei Kinderreisepässen entspricht die **Gültigkeit** seit dem Jahr 2021 nur noch **1 Jahr**. Die Kinderreisepässe können daher nur noch verlän-

gert oder aktualisiert werden, solange sie noch gültig sind. Die Gültigkeit verlängert sich somit maximal um 1 Jahr. Bitte Beachten sich auch, dass die Ausstellung eines Kinderreisepasses nur bis zum 12. Lebensjahr möglich ist!

In jedem Fall benötigen Sie ein **aktuelles biometrisches Lichtbild (nicht älter als 6 Monate!)**. Falls Ihr letztes Ausweisdokument nicht von der Gemeinde Bernau a. Chiemsee ausgestellt wurde, benötigen wir zum einmaligen Datenabgleich die Geburtsurkunde oder ggf. die Heiratsurkunde!

Bitte denken Sie auch daran, einen Termin zu vereinbaren! (Tel. 08051/8008-12, -14, -17)

Diese Kosten sind bei Antragstellung zu begleichen:

Personalausweis bis 24 Jahre.....	22,80 €
Reisepass bis 24 Jahre.....	37,50 €
Personalausweis ab 24 Jahre.....	37,00 €
Reisepass ab 24 Jahre.....	60,00 €
Kinderreisepass.....	13,00 €
Verlängerung oder Aktualisierung.....	6,00 €

Aufforderung zur Hundeanmeldung

Leider muss immer wieder festgestellt werden, dass Hunde nicht zur Hundesteuer angemeldet werden. Bitte beachten Sie, dass nach der Satzung für die Erhebung der Hundesteuer jeder über vier Monate alte Hund bei der Gemeindeverwaltung zur Hundesteuer anzumelden ist.

Mit dieser Aufforderung soll Ihnen die Möglichkeit eingeräumt werden, Ihren noch nicht angemeldeten Hund bei der Gemeinde ordnungsgemäß anzumelden. Hierzu steht Ihnen auf der Internetseite der Gemeinde Bernau a. Chiemsee www.gemeinde-bernaue.de

(Rathaus -Formularservice) ein Formular zur Hundesteueranmeldung zur Verfügung. Bei Fragen können Sie uns auch telefonisch unter 08051/8008-21 bzw. -24 oder per E-Mail: steueramt@bernaue-am-chiemsee.de erreichen.

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass es sich um eine Ordnungswidrigkeit handelt, wenn Sie Ihren Hund nicht anmelden. Gemäß Kommunalabgabengesetz (KAG) kann eine solche Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden. Bitte nehmen Sie die Möglichkeit der Hundeanmeldung jetzt wahr.

Rentensprechstunde für Bernauer Bürgerinnen und Bürger


Für die Bernauerinnen und Bernauer finden wieder im Rathaus Rentensprechstunden statt. Diese führt der ehrenamtliche Mitarbeiter der DRV Bund, Herr Manfred Kott durch.

Die nächsten Termine sind am
• Montag, 13.03.2023 • Donnerstag, 13.04.2023
• Montag, 15.05.2023

Jeweils von 10:00-12:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses. Ein Merkblatt zur Rentenbeantragung mit den erforderlichen Unterlagen ist im Rathaus bei Frau Stange erhältlich.

Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin unter Tel. 08051 8008-14 oder unter 08051 8008-11.

Für aktuelle und schnelle Informationen abonnieren Sie unseren Rathaus-Newsletter unter:
<https://bernaue.kommunenfunk.de>



Holzbau nach Maß!

TIMBER CONSTRUCTIONS

- Holzbau
- Terrassenbau
- Innenausbau
- Zäune + Sichtschutzwände
- Holzböden

Gerrit A. Regul - T.0174/34 58 165 regul@timberconstructions.de
Röther Str. 15 - 83 233 Bernau www.timberconstructions.de

Haushalt 2023

Der Gemeinderat hat in einer März-Sitzung den gemeindlichen Haushalt verabschiedet. Als „Rekordhaushalt“ bezeichnete Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber den diesjährigen Haushalt, der knapp 26 Millionen Euro umfasst. Aufgrund der hohen Energiepreise und der derzeit laufenden Tarifverhandlungen seien, so Kämmerer Patrick Greilinger, ausreichende Puffer in den betroffenen Bereichen eingeplant worden.

Der vorliegende Haushaltsplan 2023 und Mittelfristplanung 2024 – 2026 bestätigen den Trend großer Unsicherheiten hinsichtlich der wirtschaftlichen Entwicklung, der Auswirkungen des Krieges in der Ukraine sowie der Inflations- und Energiemarktentwicklung. Es zeichnet sich dieses Jahr in allen Kommunen ein Szenario ab, das mit einer hohen Haushaltsbelastung und Prognoseunsicherheiten verbunden ist.

Darüber hinaus steht die Gemeinde Bernau a. Chiemsee – wie auch andere Kommunen – ohnehin schon vor weiter zunehmenden Anforderungen in allen Aufgabenfeldern, die obendrein zu höheren Ausgaben beitragen. Auf örtlicher Ebene der Kommunen wird dies oft von denselben Mitarbeitern getragen. Der Fachkräftemangel verstärkt diesen Effekt enorm.

Die Personalkosten wurden aufgrund der aktuell geführten Tarifverhandlungen (Ergebnis noch offen) großzügig angesetzt. Das Verhältnis der Personalkosten zum Verwaltungshaushalt bleibt dennoch stabil bei rund 25 %.

Die Steuerkraft der Gemeinde ist um 11% gestiegen. Gleichzeitig herrscht aus vielen vergangenen Jahren ein Investitionsstau in der Gemeinde, was zahlreiche

Projekte und Maßnahmen betrifft. „Wir müssen unsere Projekte mit Maß und Ziel verfolgen, damit wir einerseits unsere Heimatgemeinde wieder voranbringen, andererseits aber dürfen wir die finanzielle Seite keinesfalls aus den Augen verlieren“, so die Bürgermeisterin. Dieses Jahr sind als große Maßnahmen der Beginn der Sanierung des Haus des Gastes geplant, wie auch der Abriss des Strandbadgebäudes. Hinzu kommt der Neubau einer Kinderkrippe und des Naturkindergartens. Bei dieser Maßnahme konnten jedoch bereits Einsparungen getroffen werden. Die Errichtung des Parkleitsystems in Felden ist bereits fast abgeschlossen, die neuen Parkautomaten werden Ende März installiert. Für den Herbst ist der Beginn der Umgestaltung des Friedhofes geplant sowie die dringende Sanierung der Haupttreppe. Ebenso ist für Herbst die dringend notwendige Sanierung der Quelle Reit geplant. Für Notfälle ist eine Kreditaufnahme im Rahmen von 1,5 Mio € vorgesehen. Diese Notfallmaßnahme war auch in den vergangenen Haushaltsplanungen immer vorgesehen, wurde aber nur in sehr seltenen Fällen, zuletzt 2018, in Anspruch genommen.

Wie folgt stellen sich die Haupteinnahmequellen des Verwaltungshaushaltes dar:

– Einkommenssteueranteil:	4.420.000 €
– Schlüsselzuweisung:	2.200.000 €
– Gewerbesteuer:	3.100.000 €
– Grundsteuer B:	1.050.000 €
– Kurbeitrag:	400.000 €*
– Fremdenverkehrsbeitrag:	450.000 €*
– Gemeindeanteil am Umsatzsteueraufkommen:	280.000 €
– Zweitwohnungssteuer:	300.000 €
– Grunderwerbssteuerbeteiligung:	260.000 €

*Mit Zweckbindung: Die Beiträge dürfen für sämtliche entstandenen Aufwendungen für den Fremdenverkehr refinanziert werden. Der Fremdenverkehrs- und Kurbeitrag werden nicht ausreichen diese Deckungslücke zu schließen, sondern diesen lediglich verringern. Beispiele für Kureinrichtungen: Kurverwaltung (laufender Betrieb ohne Werbung), Kurpark, Haus des Gastes mit Bücherei, Loipe, Skilift, Liegewiesen, Bänke, Wanderwege mit Brücken, Hallenbad, Freibad etc.

Auch die Pro-Kopf-Verschuldung habe sich entgegen der Planungen aus dem letzten Jahr positiver entwickelt als gedacht, so Kämmerer Greilinger. Derzeit stehe der Schuldenstand bei 780 € pro Kopf, der Landesdurchschnitt liege bei 713 €.

Vergleich zur Vorjahresplanung in der Pro Kopf-Verschuldung



Nach der einstimmigen Verabschiedung des Haushalts erfolgte die Darstellung des Investitionsprogrammes für die Jahre 2024 – 2026. Als große Maßnahmen für diesen Zeitraum ist die Anschaffung von zwei neuen Feuerwehrautos geplant (für die FFW Bernau ein HLF, für die FFW Hittenkirchen ein MLF). Die Gesamtsumme für beide Autos wird derzeit auf 900.000€ geschätzt. Weiter ist der Neubau des Strandbadgebäudes für 2024 geplant für ca. 1 Mio €. Für die Fertigstellung der Kernsanierung des Haus des Gastes, die vermutlich bis zum Jahr 2025 dauern wird, sind insgesamt 2,6Mio € eingeplant worden. Hier bekommt die

Gemeinde über diverse Förderprogramme Zuschüsse, die noch nicht eingerechnet wurden, ebenso bei den Feuerwehrautos und eventuell können auch Teile des Strandbadgebäudes gefördert werden. Für die Sanierung der Grundschule werden bis 2026 3,1 Mio €

eingeplant. Da die Sanierung jedoch über das Jahr 2026 hinaus gehen wird, ist mit deutlich höheren Gesamtkosten zu rechnen. Für Straßen-, Wasserleitungs- und Kanalsanierungen im Ortsteil Eicht sind bis 2026 1,5Mio Euro eingeplant. Das Investitionsprogramm wurde ebenfalls einstimmig verabschiedet.

KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO



Wolfgang Hartl

VfK gepr. Sachverständiger
IHK gepr. Havariekommissar
staatl. gepr. Techniker
Kfz-Meister

Wertgutachten
Unfallgutachten
Technische Beratung
Technische Gutachten
Kraftfahrzeugschätzung
Beweissicherungsgutachten
Havariegutachten

Martin-Haumeier-Strasse 4a
83233 Bernau am Chiemsee
Telefon 0 80 51 / 8 92 41
Telefax 0 80 51 / 8 99 70
Handy 0172 / 9 33 19 11
E-Mail info@sv-hartl.de
Internet www.sv-hartl.de

Naturkindergarten kommt nach Bernau

Seit knapp einem Jahr ist nun bekannt, dass die Kindergartenplätze in Bernau momentan nicht ausreichen, deshalb hat sich der Gemeinderat für den Bau eines Naturkindergartens entschieden. Nach langer und schwieriger Standortsuche und auch Betreibersuche wird nun eine Holzhütte zwischen Berghamer Bach und den Fußballplätzen errichtet, als Betreiber tritt die AWO auf. Hier ergeben sich durchaus Synergieeffekte, da der Standort in der Nähe der bestehenden AWO-Einrichtung liegt. So braucht es keine neue Leitung für den Naturkindergarten und bei schlechtem Wetter bzw. Starkregenereignissen finden die Kinder des Naturkindergartens Unterschlupf in der Mehrzweckhalle und dem angrenzenden AWO-Kinderhaus.

Bolzplatz bleibt aber weiter möglich und auch der Bolzplatz bleibt bestehen. Durch Zufall wurde der Verwaltung ein Gartenhaus angeboten, das sich bereits aufgebaut im Gemeindegebiet befindet für einen niedrigen fünfstelligen Bereich. Dies muss allerdings noch entsprechend gedämmt und gegründet werden und auch kindgerecht eingerichtet werden, z. B. mit bruchsicheren Fenstern und Klemmschutz. Nur so kann es anschließend von einem Sachverständigen abgenommen werden. Zudem muss die Hütte verkleinert werden, da sie im Moment mit 30 qm nicht den Vorgaben des Landratsamtes für Naturkindergärten entspricht. Hier sind nur Hütten mit 25qm erlaubt. Der Gemeinderat entschied sich schließlich für die gebrauchte Hütte, die vom



Für den Bau der Hütte standen nun lange im Gemeinderat mehrere Varianten zur Auswahl und zur Diskussion. Ein Neubau eines hochwertigen Modulgebäudes hätte sich inklusive aufwendiger und dadurch teurer Gründung auf rund 300.000 Euro inklusive Außenanlagen (Baumstämme, Wasserspielplatz und Feuerstelle) belaufen. Der Naturkindergarten muss zwangsläufig durch einen Zaun abgegrenzt werden zum Bach hin, damit die Kinder nicht unbeaufsichtigt zum Wasser laufen können. Der Durchgang zum bestehenden

Bauhof umgerüstet werden kann. Zudem entschied sich der Gemeinderat gegen die aufwendige Gründung. Diese wird nun vom Bauhof durchgeführt, eventuell zusammen mit einer Fachfirma. Auf diesem Wege können nochmals Kosten eingespart werden. Genau so wird ein Teil der Außenanlagen durch den Bauhof aufgebaut werden. Durch den glücklichen Zufall, dass die Hütte bereits vor Ort ist, kann auch mit einem Start der neuen Naturkindergartengruppe zum neuen Kindergartenjahr gerechnet werden.

Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamts Öffentlichkeitsbeteiligung startet

Ab sofort können sich Bürgerinnen und Bürger an der Lärmaktionsplanung an Schienenwegen des Bundes beteiligen unter www.laermaktionsplanung-schiene.de

Insgesamt sechs Wochen, bis zum 24. April 2023, hat die Öffentlichkeit nun die Gelegenheit, an der Lärmaktionsplanung mitzuwirken und sich zu ihren Lärmproblemen zu äußern.

Die Lärmaktionsplanung hat das Ziel, auf Grundlage der Lärmkartierung und unter Beteiligung der Öffentlichkeit die Lärmbelastung langfristig zu senken. In diesem Zusammenhang verdeutlicht der Lärmaktionsplan den Handlungsbedarf in Sachen Lärmschutz und dient als Bewertungs- und Planungsinstrument für entscheidende

Akteure in Bund, Regionen, Städten und Gemeinden.

Die Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes sieht zwei Beteiligungsphasen vor. In der ersten Phase vom 13. März 2023 bis 24. April 2023 können die Teilnehmenden über eine interaktive Kartenanwendung einen Ort angeben, an dem sie sich durch Schienenverkehrslärm gestört fühlen. Zu jedem benannten Ort können die Teilnehmenden dann verschiedene Aussagen zur Lärmsituation treffen. Die zweite Phase findet Ende des Jahres 2023 statt. In dieser Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung können Bürgerinnen und Bürger den Entwurf des Lärmaktionsplanes bewerten und eine Rückmeldung zum Verfahren geben.



Die Gemeinde Bernau am Chiemsee sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Räumlichkeiten der Mittagsbetreuung an der Grundschule eine

flexible Reinigungskraft (m/w/d)
in Teilzeit oder auf Basis einer geringfügigen
Beschäftigung (520 €)

Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.gemeinde-bernau.de/aktuelles/stellenangebote

Josef Wörndl **Haustechnik**
Meisterbetrieb

Heizung • Sanitär • Solar • Bauspenglerei

Schörging 15
83233 Bernau

Mobil: 0172 / 8018516
Tel. 08051 / 9617740
Fax 08051 / 9617741

Haus des Gastes – Gemeinderat verabschiedet Raumkonzept

Mit großer Mehrheit hat sich der Gemeinderat für eine Variante eines Raumkonzeptes für die Nutzung des Haus des Gastes entschieden. Herr Kammerl vom Büro Kammerl und Kollegen stellte drei Varianten im Gremium vor.

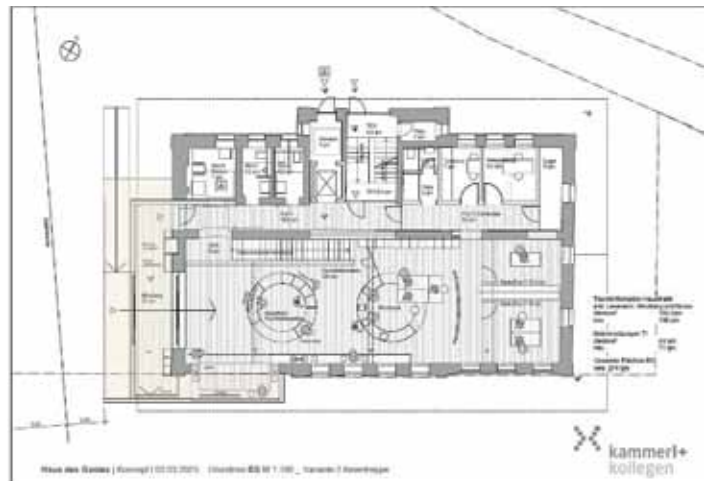
Im Erdgeschoss wird künftig die Touristinfo angelegt mit großzügigen Räumlichkeiten, öffentlichen Toiletten und barrierefreiem Zugang. Das komplette Haus wird durch einen Aufzug erschlossen, um die Barrierefreiheit vollständig herzustellen. Die beiden Wohnungen im Dachgeschoss bleiben erhalten, werden aber ebenfalls kernsaniert. Im Obergeschoss sind die Vergrößerung und Modernisierung der Bücherei geplant. Zusätzlich entsteht ein kleiner Veranstaltungsraum, der sowohl von außen für Dritte zugänglich ist, als auch von Seiten der Bücherei und somit für Veranstaltungen wie das beliebte Bilderbuchkino weiter gut genutzt werden kann.

Zur Auswahl standen insgesamt drei Konzeptvarianten. Eine davon mit einer Rettungstreppe außen am Gebäude, die der Gemeinderat nach kurzer Diskussion ausschloss. Künftig wird das Gebäude durch eine zweite innenliegende Treppe er-

schlossen und so entsteht eine Verbindung zwischen Touristinfo und Bücherei. Ausführliche Diskussionen entstanden allerdings beim Kubus, der im Eingangsbereich angefügt werden soll. Hier hatte jedoch auch die Förderstelle der Regierung schon signalisiert, dass es noch Änderungen geben muss.

Die geschätzten Kosten für die Kernsaniierung belaufen sich rund 2,8Mio €. Geplant ist auch der Austausch der bestehenden Gasheizung. Von zwei Förderstellen gibt es bereits Zusagen, dass die Kernsaniierung gefördert wird. Zum einen unterstützt die RÖFE-Förderung den Umbau der Touristinfo mit 50% der anrechenbaren Kosten, zum anderen fördert die Städtebauförderung die Sanierung der Außenfassade und Außenanlagen wie auch die Erweiterung und Modernisierung der Bücherei und des 1. OG mit rund 60% der anrechenbaren Kosten.

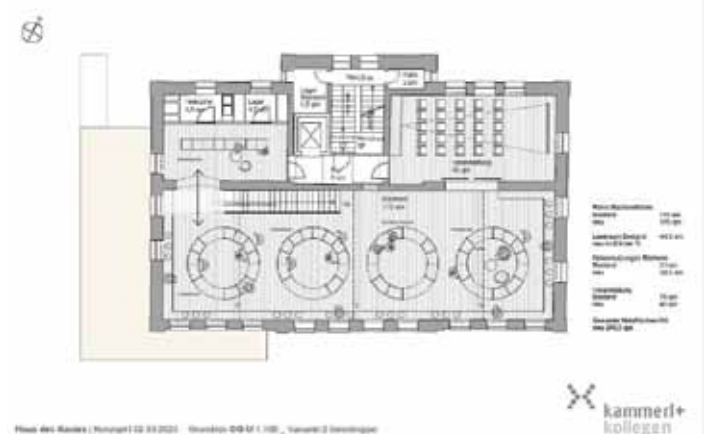
Der Austausch der Heizung kann vermutlich als BAFA-Einzelmaßnahme gefördert werden, wie auch der Einbau einer Lüftungsanlage in den Kellerräumen, die auch nach der Sanierung den Vereinen wieder als Lager Räume zur Verfügung stehen sollen.



Die vom Gemeinderat bevorzugte EG-Variante mit innenliegender Treppe. Die in der Planung abgebildeten Möbel stellen nur Platzhalter dar!

Die Touristinfo hat im März das Gebäude bereits verlassen und ist in die Räumlichkeiten in der Widholzerstraße gezogen. Die Bücherei zieht Mitte April in die Chiemseestraße 92 um.

Derzeit arbeiten Gemeinderat und Architekt weiter an der Feinplanung in enger Abstimmung mit der Regierung von Oberbayern und den zuständigen Förderstellen.



Das künftige Raumkonzept für die Bücherei. Auch hier stellen die eingezeichneten Möbel nur Platzhalter dar.

Funktaxi Berthold



Krankenbeförderungen – Dialyse -Chemo-
Strahlentherapie – Fahrten zu ambul.Rehamaßnahmen
In – und Auslandsfahrten
Bernau Tel- 08051/ 97130



Die im Gemeinderat vorgestellte Außenansicht. Der neu angefügte Holzkubus wird jedoch nochmals umgeplant, da die Regierung und auch der Gemeinderat den Erhalt der Südseite favorisieren.

Zusammenhalt in ländlichen Regionen?

Ein Forschungsprojekt zum Mitmachen

Wie ist es eigentlich um den sozialen Zusammenhalt in ländlichen Regionen Bayerns bestellt und welche Ideen haben die Bürgerinnen und Bürger, um ihn zu stärken? – Das untersucht die Technische Hochschule Nürnberg bis 2026 in einem großen Forschungsprojekt in ganz Bayern. Gefördert wird das Heimatprojekt vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat.¹

Worum geht es im Heimatprojekt Bayern?

Sozialer Zusammenhalt: damit ist das konkrete soziale Miteinander vor Ort gemeint, das Gefühl von Zugehörigkeit und die Fragen des Gemeinwohls. Hier stehen ländliche Räume vor großen Herausforderungen: Demografischer Wandel, Digitalisierung, Mobilität, Energiewende – um nur einige gesellschaftliche Entwicklungen zu nennen. Aber gerade in ländlichen Räumen gibt es auch sehr viele Menschen, die sich für das Gemeinwohl einsetzen und ein großes Interesse daran haben, den sozialen Zusammenhalt zu stärken.

Die Erscheinungsformen und Rahmenbedingungen sozialen Zusammenhalts in ländlichen Regionen werden im Projekt untersucht. In drei großen Bürgerbefragungen und vier Vertiefungsprojekten zu verschiedenen Aspekten des sozialen Zusammenhalts kommen Menschen aus allen Regionen zu Wort, aus Dörfern und Kleinstädten, Alteingesessene und neu Zugezogene, Alt und Jung: Die Themen der Bürgerbefragungen in den Jahren 2023 bis 2025:

- Stärke und Qualität des alltäglichen sozialen Miteinanders vor Ort (2023 – Start am 15.03.!)
 - Ortsverbundenheit und Gefühl von Zugehörigkeit (2024)
 - Gemeinwohlorientierung und Engagement (2025)

- Themen der Vertiefungsprojekte:
- Wie kann sozialer Zusammenhalt dazu beitragen, zuhause alt werden zu können?
- Welche Faktoren bewegen junge Menschen dazu im ländlichen Raum zu bleiben?
- Welche Gründe sprechen für eine Rückkehr in den ländlichen Raum als Wohn- und Arbeitsort?
- Auf welche Weise trägt die lokale Kultur zum Zusammenhalt bei?

Wer kann mitmachen – und wie?

Zur Teilnahme sind die Bürger aller Kommunen eingeladen, die gemäß dem Landesentwicklungsplan Bayern (LEP) zum ländlichen Raum gehören. Alle Kommunen des ländlichen Raums wurden bereits kontaktiert. Die Teilnahme an den drei Befragungen ist online über die Projektwebsite möglich (www.heimatprojekt-bayern.de). Außerdem gibt es den Fragebogen auch im PDF-Format zum Ausdrucken und Rückversand per Post. Für die Vertiefungsprojekte wird das Projektteam unterschiedliche Personen und Organisationen in ganz Bayern kontaktieren (z.B. Vereine oder Nachbarschaftshilfen).

Warum lohnt es sich mitzumachen?

Mit dem Forschungsvorhaben werden für Bürger und Politik Erkenntnisse über das soziale Miteinander in den ländlichen Regionen erarbeitet, systematisiert und vergleichend ausgewertet. So kann der soziale Zusammenhalt besser sichtbar gemacht und weiterentwickelt werden. Die Ergebnisse

werden laufend auf der Projektwebsite zur Verfügung gestellt, so dass alle Interessierten sich selbst ein Bild machen können. Darüber hinaus erhalten alle Kommunen und Verwaltungsgemeinschaften, in denen mind. 100 Personen teilnehmen, eine kurze Auswertung für ihre Kommune. (Diese werden ausschließlich den jeweiligen Kommunen zur Verfügung gestellt und sind für andere nicht verfügbar.) Eine öffentliche Veranstaltung zur Projektmitte und eine Abschlussveranstaltung mit dem Bay. StMFH zum Projektende bieten die Möglichkeit, die Ergebnisse gemeinsam zu diskutieren.

Wann geht es los?

In der ersten Befragung geht es um das alltägliche soziale Miteinander vor Ort. Die Teilnahme ist ab dem 15. März 2023 möglich. Ab diesem Tag kann die Befragung über die Projektwebsite aufgerufen oder der Fragebogen heruntergeladen werden. Die Teilnahme ist dann bis zum 7. Mai 2023 möglich.

Wo gibt es mehr Informationen zum Projekt?

Ausführlichere Informatio-

nen gibt es auf der Projektwebsite: www.heimatprojekt-bayern.de

Wer ist für das Projekt verantwortlich und wie kann man Kontakt aufnehmen?

Projektleitung und

Projektteam:

Projektleitung: Prof. Dr. Sabine Fromm, Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen: Francis Helen Finkler, Loredana Föttinger

Kontakt: Per E-Mail: heimatprojekt-bayern@th-nuernberg.de

Postanschrift für Rückversand der Fragebögen (leider ist ein portofreier Rückversand aus organisatorischen Gründen nicht möglich):

Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm – Prof. Dr. Sabine Fromm (Heimatprojekt Bayern) – Keßlerplatz 12
90489 Nürnberg

Website: www.heimatprojekt-bayern.de

¹ Das Projekt wurde als ein Ergebnis des Zukunftsdialog Heimat.Bayern ins Leben gerufen und ist als Heimatprojekt eine Maßnahme der Heimatstrategie „Offensive.Heimat.Bayern 2025“.



Die Gemeinde Bernau am Chiemsee sucht für das Kinderhaus Eicht ab sofort

eine/n Kinderpfleger:in / Pädagogische Ergänzungskraft (m/w/d)

Wir bieten:

- ✓ Eingruppierung nach TVöD
- ✓ regelmäßige Fortbildungen und Supervision
- ✓ regelmäßige Teambesprechungszeiten
- ✓ geregelte Arbeitszeiten
- ✓ eine qualitätsvolle, umsichtige Einarbeitung
- ✓ ein engagiertes, motiviertes Team
- ✓ eine naturnahe Umgebung

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gemeinde-bernau.de/aktuelles/stellenangebote

Neues von der Tourist-Info



Tourist-Info präsentiert sich in neuen Räumen

Mitte März hat die Tourist-Info ihr neues Übergangs-Quartier in der Widholzer Str. 5 (ehem. Seiwald Media) bezogen. Für die Dauer der Sanierung des Haus des Gastes betreut das Team nun Gäste und Vermieter in den modernden und freundlichen Räumlichkeiten schräg gegenüber des Rathauses.



plant werden. Damit Gäste und Bürger den Weg zum neuen Standort gut finden, wurde die Beschilderung im Ort entsprechend angepasst.

Das alte Haus des Gastes (inkl. der öffentlichen Toiletten) ist in den kommenden Wochen nur noch zu den Öffnungszeiten der Bücherei zugänglich; der Lese-



Im neuen, hellen Beratungsbereich mit großzügiger Theke gibt es ausreichend Fläche zur Präsentation der touristischen Leistungen unseres Ortes und der Region. Im abgetrennten Back-Office-Bereich können in Ruhe Veranstaltungen und Vermarktungsaktivitäten ge-

raum und der Veranstaltungsraum im 1. OG sind geschlossen. Mit dem Auszug der Bücherei (ab Mitte April) bleibt das Gebäude auf Grund der umfangreichen Sanierungen im ganzen Haus bis zur Wiedereröffnung (geplant: Frühjahr 2025) geschlossen.

BERNAMARE
Emotion Bad & Sauna



Wir haben wieder geöffnet!
Das Team vom BernaMare freut sich auf Ihren Besuch!

Urlaubsbegleiter mit Freizeittipps für Urlauber und Einheimische

Nach der erfolgreichen Erstauflage im letzten Jahr geht der Bernauer Urlaubsbegleiter frisch überarbeitet in die zweite Saison. Der beliebte Reiseführer im handlichen Pocket-Format gibt auf rund 100 Seiten wertvolle Gastronomie- und Freizeittipps, Fahrpläne, Dienstleister von A-Z und ist nicht nur für unsere Gäste, sondern auch für Einheimische eine wertvolle und gern gesehene Inspirations- und Informationsquelle.

Neu: Damit das ansprechende und nützliche Nachschlagewerk möglichst vie-

le Interessenten erreicht, hoffen wir auf Ihre Mithilfe. Denn ab sofort soll die Verteilung nicht nur

über unsere Hoteliers, Vermieter und über die Tourist-Information erfolgen. Auch Sie als Gastronom, Einzelhändler oder Dienstleister mit Kundenverkehr können mit Hilfe des speziell gestalteten Thekenaufstellers den Bernau-Reiseführer kostenlos bei sich auslegen und so für unsere lokalen Anbieter werben. Sprechen Sie uns gerne an, um Ihre persönliche Erstausrüstung zu erhalten.



DANKE
FÜR SAUBERE WIESEN!

Hundekot im Gras und Heu gefährdet die Gesundheit von Vieh und Mensch.

BITTE ENTSORGEN SIE DEN HUNDEKOT ORDNUNGSGEMÄSS!



Maßgeschneiderte Reiseplanung in sicheren Händen.
Ihre Profis für jeden Urlaub!

REISEBÜRO HÜLLER

Bahnhofstraße 21 · 83229 Aschau im Chiemgau
Tel 0 80 52 - 20 40 · info@reisebuero-hueller.de
www.reisebuero-hueller.de



Neue Führungen bereichern das Angebot

Ab Ostern startet unser neues, vielseitiges Führungsprogramm zu den verschiedensten Themengebieten. Es richtet sich nicht nur an unsere Gäste, sondern hält auch für Einheimische informative und spannende Einblicke bereit.

toexkursionen zu den besten Spots mit Hobbyfotograf Eberhard Hoberg das Führungsprogramm. Viele der geführten Touren starten bereits mit den Osterferien im April. In dem druckfrischen Flyer „Geführte Themenwande-



Kräuterwanderung am Hitzelsberg

Auf den Wiesenhängen und in den Wäldern rund um den Hitzelsberg wird die pflanzliche Artenvielfalt des Chiemgaus sichtbar und erlebbar. Neben Kräutern, Heilpflanzen und essbaren Gewächsen lernt ihr auf der zweistündigen Wanderung auch die wild wachsenden Stillecher und Kläuser dieses Gebietes näher kennen.

Termine: 23.04. | 25.05. | 05.06. | 20.07. | 04.09.
von 09:30 Uhr bis ca. 12:00 Uhr

Kosten: 5 €, mit Gästekarte kostenlos

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Treffpunkt: Parkplatz Miesgall, Rottauer Str. 5 in Bernau

TIPP: Besucht im Anschluss unseren Wochenmarkt am Rathausplatz mit regionalen Spezialitäten.

Neben bekannten Angeboten, wie beispielsweise der Bauernhofführung und den Alpakawanderungen bereichern ab diesem Jahr verschiedene Kräuter- und Almwanderungen sowie Fo-

führungen“, der unter anderem in der Tourist-Information ausliegt, ist das vielseitige Programm mit Terminen und Treffpunkt übersichtlich und ansprechend zusammengestellt.

Saisonstart

Pünktlich zum Start der Osterferien deckt die Tourist-Info alle touristischen Vermieter mit dem bewährten Prospekt- und Giveaway-Paket ein, so dass unsere Gäste bei Anreise bereits bestens mit Infos und Tipps versorgt sind. Einige Bernau-Souvenirs sind in der Tourist-Info auch für Jedermann käuflich, so z.B. die beliebte Bio-Teemischung (3,80 €), das Bio-Blütensalz im Schmuckglas (3,60 €) oder das in Bernau handgemachte Brotzeitbrett mit Eierhalter. Schauen Sie gerne in unseren neuen Räumlichkeiten in der Widholzer Str. 5 vorbei, wenn Sie auf der Suche nach einem Mitbringsel oder einer Kleinigkeit für das Osternest sind.



Kulinarischer Genuss zu Ostern

Das Gasthaus Kampenwand bietet in der Osterwoche eine feine Osterspisekarte mit Lamm & Fischgerichten an

Saller's Badehaus öffnet in der Osterwoche bereits am Gründonnerstag

*Bei Braxeí's Fischerhütt'n gibt es am Karfreitag Steckerlfisch und Backfisch mit Kartoffelsalat zum Mitnehmen von 11 Uhr bis 14 Uhr

Im Restaurant Minholz gibt an allen Osterfeiertagen (Karfreitag-Osternmontag) Fischemmeln To-Go, ein *3-Gänge-Menü wird im Restaurant angeboten

*Im Landgasthof Hittenkirchen gibt es in der Karwoche ein Fischmenü und am Ostersonntag bis 12 Uhr das Dorfrühstück & ab 12 Uhr ein Ostermenü

*Der Alte Wirt bietet am Karfreitag Chiemseefisch und am Ostersonntag und Ostermontag Lammhaxe und klassischen Kalbsbraten an

*Reservierung erforderlich. Weitere Infos finden Sie auf den Webseiten der Wirte!



Veranstaltungen in den Osterferien

01.04. Jahreskonzert der Bernauer Musikkapelle um 19:00 Uhr in der Mehrzweckhalle

03.04. Bilderbuchkino um 15:00 Uhr in der Bücherei

08.04. Bauernhofführung mit Kutschfahrt ab 13:30 Uhr beim Seppnbauer. Anmeldung unter 08051 / 9617222

08.04 Alpakawanderung um 9:00 Uhr beim Lenz´n Hof - Anmeldung unter 0160 / 94189903

09.04. Ostereiersuche ab 13:00 Uhr auf der Kampenwand

Weitere Infos unter : www.bernau-am-chiemsee.de/veranstaltungen



Neues aus der Bücherei

Die Bücherei Bernau zieht während der Sanierungsphase des „Haus des Gastes“ übergangsweise in die Chiemseestraße 92.



Aus diesem Grund **schließt die Bücherei von Samstag, den 15.04.23, bis Samstag, den 29.04.23. Ab Donnerstag, den 04.05.23,** sind wir in den neuen Räumlichkeiten zu unseren regulären Öffnungszeiten zu finden.

Wollen Sie uns unterstützen? Dann kommen Sie jetzt vorbei und leihen sich so viel wie möglich aus! Mit jedem ausgeliehenen Medium erleichtern Sie uns den Umzug. Genießen Sie dafür eine verlängerte Ausleihzeit von zwei Monaten.

Ein letztes Mal vor dem Umzug findet unser **Bilderbuchkino am Montag, den 03.04.23, im Haus des Gastes um 15.00 Uhr** statt. Es wird die Ostergeschichte von „Elli Erbse – Ein Osterhuhn hat viel zu tun“ vorgelesen. Anschließend gibt es wieder eine gemeinsame Mal- und Bastelaktion. Unser **Flohmarkt ist noch bis zum Donnerstag, den 13.04.23,** geöffnet. Hier können Sie sich für die Osterferien noch einmal richtig eindecken.



Unsere Öffnungszeiten:
Mo 15:30 Uhr – 18:30 Uhr
Do 15:30 Uhr – 18:30 Uhr
Sa 9:00 Uhr – 12:00 Uhr



Onleihe



buecherei_bernau



Findus

Was haben spannende Wandertage und Laveldelwolken pupsende Hasen gemeinsam?



Das können die LeserInnen ab jetzt in der Bücherei herausfinden, den die Bernauerin Maya Pukropski, welche unter dem Pseudonym Maya Malou schreibt, spendete der Bücherei ein Exemplar ihres Kinder- und Jugendfantasyromans »Mera und das Herz des Waldes«, welches am 24.03.23 im Verlag »Edition Roter Drache« erschienen ist.

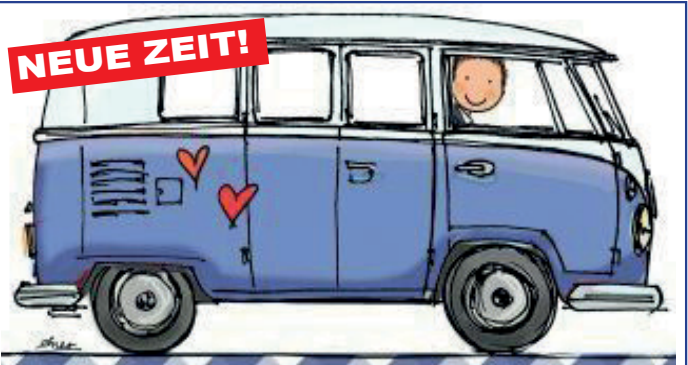
Inspiriert durch die traumhafte Natur rund um Bernau, schickt die Autorin die 12-jährige Mera, gemeinsam mit dem Mondhasen Mink und dem Pan Tirothemius, in ein spannendes Abenteuer, welches sie tief in einen magischen Wald und ins Innere eines Berges führt.

Dabei trifft die bekennende Einzelgängerin nicht nur auf eine Horde miesgelaunter Felstrolche und allerhand seltsame Gestalten, sondern lernt auch, dass es manchmal unabdingbar ist anderen zu vertrauen. Vor allem dann, wenn der Gegner viel magischer ist als man selbst.

Voraussichtlich im Mai wird es in den neuen Räumlichkeiten der Bücherei eine Lesung geben, bei der die Autorin aus dem Buch liest und Fragen beantworten kann. Der genaue Termin, wird noch bekanntgegeben.



NEUE ZEIT!



Nutzen Sie bei Bedarf den Fahrdienst der **Kranken- und Bürgerhilfe**. Ansprechpartner hierfür ist **Klaus Daiber - Telefon 0 80 51-83 25**.

Zusätzlich gibt es die **Einkaufsfahrten**, welche jeden Donnerstag **ab 9.00 Uhr** von **Helmut Linges**, Behinderterbeauftragter der Gemeinde Bernau für Senioren und Menschen mit Handicap, angeboten und durchgeführt werden - **Tel. 0 80 51-964 38 70**.

Verschiedenes

Sieschi's Nähstüberl

Änderungsschneiderei
Mobil 0157-593 836 11
oder 0 80 51-96 22 323



Kleine Praxis in Prien
mit fröhlichem und
herzlichem Team **sucht**

Zahnmedizinische Fachangestellte

(m/w/d)

4 Tage Woche,
übertarifliche Bezahlung
bis 13 ½ Monatsgehälter.

Dr. Karin Hempel
Dr. Brigitte von Heydebrand
Tel 0170 2788998
praxis@heydebrand.de



Wunderschönes EFH (Aicher Holzhaus mit KfW 40 Standard)

in herrlicher, ruhiger und ganztags sonniger Wohnlage mit Bergblick in Aschau
sucht neue Eigentümer, die hier glücklich wohnen und leben können.

Es wird kaum einen Wunsch geben, der hier nicht erfüllt wird: offenes Wohngefühl,
beeindruckende Raumhöhen, Sichtdachstuhl, gemauerter Kamin, freistehende Wanne,
Teich im Garten, Wärmepumpe, Doppelgarage u.v.m. – rufen Sie an, ich habe die Details.

Wfl: ca. 170 m², Gr: ca. 870 m², EA in Vorber., Preis auf Anfrage

zzgl. Courtage von 2,38% inkl. MWST

Neugierig? – Lassen Sie uns reden, melden Sie sich bei mir.

Eva-Beatrix von Sluyterman

Bayern-Domizil-Immobilien • Lärchenstr. 9 • 83233 Bernau a. Ch.

Tel. 96 25 313 u. 0178-3332603 • evs@bayern-domizil.de

www.bayern-domizil.de

Einheimischer sucht
in Bernau **landwirtschaftliches Grundstück**, gerne auch mit
Waldanteil, in wassernähe zu
kaufen oder auch zu pachten.
Kontakt unter: 0152-33732676

MFA (Teilzeit) und Azubi

ab sofort für unsere fachärztliche/allgemeinärztliche
Praxis gesucht

Dr.K. Hinke (Kardiologie und Pneumologie)
Dr.H. Olbrich (Allg.medizin und NHV)

Feuerhausstraße 4 • 83229 Aschau • Tel. 08052-767
Email: kontakt@herz-lungenarzt.de



Zimmerei • Holzbau • Balkone

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder später:

ZIMMERER m/w/d

BAUHELFER m/w/d

AUSZUBILDENDE m/w/d

Mobil: 01 52 - 22 88 94 87 • Bahnhofplatz 11 • 83233 Bernau am Chiemsee

WIR SUCHEN FÜR UNSERE FREIZEITBETRIEBE
RUND UM DEN CHIEMSEE
(BERNAU, PRIEN, SEEBRUCK, CHIEMING)



MOTIVIERTE & ZUVERLÄSSIGE SAISONKRÄFTE (M/W/D)

Tätigkeitsbereiche:

- Minigolf und Fahrradverleih
- SUP - Kajak & Surfverleih
- Surflehrer, gerne Quereinsteiger, Ausbildung durch uns möglich
- Kajaktransport ab 1.Juli



WERDE TEIL DES TEAM'S UND NUTZE KOSTENLOS
UNSER UMFANGREICHES FREIZEITANGEBOT

DU BIST NEUGIERIG GEWORDEN?
WIR FREUEN UNS ÜBER DEINEN ANRUF :)

TEL: 0176-70 80 48 73

WWW.CHIEMSEE-KAUFMANN.DE

www.metzgerei-stolz.de



Komm in unser Team

- wir freuen uns auf Verstärkung.



Alter Wirt

Ihr Metzger-
Meisterbetrieb
in der vierten
Generation

**Gasthof
Alter Wirt
Metzgerei Stolz**

Inh. Robert Stolz
Kirchplatz 9
83233 Bernau am Chiemsee
Telefon: 08051-965 699 402

Interessant für Senioren

Bernauer

Seniorenachmittag

am Montag den 3. April um 14 Uhr im kath. Pfarrheim.

So lange wie möglich zu Hause selbständig zu leben ist erstrebenswert, wenn man darauf vertrauen kann, dass im Notfall auf Knopfdruck rund um die Uhr Hilfe kommt.

Diese Sicherheit bietet ein sogenannter Hausnotruf. Im Rahmen des Seniorenachmittages erklärt Claudia Schweiger vom Malteser Hilfsdienst die Funktionsweise und Vorteile des Hausnotrufs.

Für evtl. Fragen von Angehörigen steht die Referentin im Anschluss zur Verfügung. Die Bäuerinnen und Landfrauen aus Bernau versorgen die Anwesenden mit Kaffee und Kuchen.

Hierzu sind alle Bernauer Senioren herzlich eingeladen.

Spiele-Treff für

Senioren jeweils Dienstag am 28. März, 11. April und 25.

April ab 14.00 Uhr im Cafe Rothenwallner am Bahnhof. Neue Mitspieler sind herzlich willkommen

Wanderung für Senioren,

geführt von Helmut Praßberger. Jeweils am Donnerstag, den 6. April und am 20. April. TP ist um 14.00 Uhr am Parkplatz an der Rottaufer Straße beim Minigolfplatz. Das Ziel der Wanderung, und ob diese bei schlechtem Wetter stattfindet, wird am

Treffpunkt besprochen.

Senienschwimmen mit Wassergymnastik

bei beheiztem Badebetrieb (Warmbadetag) jeden Mittwoch von 10.00-12.00 Uhr im BernaMare unter neuer Leitung von Jutta Kokulinsky.

Fit ab 60 zig

jeden Freitag von 9:30 Uhr - 10:30 Uhr in der Sporthalle mit TSV-Übungsleiter Rainer Wicha. Schwerpunkt wird auf Kraft- und Rückenschulung, Sturzprophylaxe, Koordination und Ausdauer gelegt.



Senioren- & Pflegeheim in Bernau a. Chiemsee

Laurentius Hof

Beste Pflege - rund um die Uhr - für Alle!

- Vollstationäre Pflege
- Pflegegrade 1 – 5
- Kleine familiäre Wohngruppen
- Eingestreuete Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Freundliches, motiviertes Personal
- Großzügiger gepflegter Gartenpark

wunderbare Lage zwischen Chiemsee und Kampenwand

Informieren Sie sich, wir beraten Sie gerne!

www.mayer-reif-pflegeheime.de – 08051/967390

Aus dem Geschäftsleben



HERZLICH WILLKOMMEN BEI IHR CHIEMSEEMAKLER

Erleben Sie erstklassigen Service und eine kompetente Beratung bei Ihrem nächsten Immobilienkauf oder -verkauf mit Ihrem Chiemseemakler! Als Diplom Immobilienwirt und DEKRA Sachverständiger in Bernau am Chiemsee sind wir seit mehr als 10 Jahren Ihr vertrauenswürdiger Partner in allen Fragen rund um Immobilien. Und jetzt haben wir noch mehr zu bieten: Mein Sohn Marco Kirchbuchner ist ab sofort als neuer zertifizierter Immobilienmakler im Unternehmen tätig. Als Familienbetrieb legen wir großen Wert auf kontinuierliche Fortbildung, um stets auf dem neuesten Stand zu sein. Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung und lassen Sie sich von unserem Engagement und unserer Leidenschaft für die Immobilienbranche überzeugen. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Chiemseestr. 17
83233 Bernau am Chiemsee



WIR FREUEN UNS AUF IHRE ANFRAGE!

08051 9673686

info@ihr-chiemseemakler.de
www.ihr-chiemseemakler.de

Wir suchen "Zuwachs" für unsere Schauspieler/ -innen Truppe!



Wer hat Lust, mit unserer "Super-Truppe" auf der **Bernauer Volkbühne** zu stehen? Im Moment suchen wir männliche Darsteller im Alter von 25 – 30 Jahre. Egal, ob ihr Theatererfahrung habt oder nicht. Jeder muss einmal anfangen. Es wäre auch eine gute Möglichkeit für Schauspieler/ -innen unserer "Nachbarbühnen", die gerne 2023 spielen wollen, aber für dieses Jahr keine Rolle haben. Meldet euch unverbindlich bei uns. Entweder per E-Mail: hofmann.bernau@t-online.de oder per Telefon: 08051-7488 (Gerald Hofmann). Wir freuen uns!



von Sascha Klein

Nachrichten aus dem



Leerstand vermeiden, rechtzeitig eingreifen – auch diesmal ist es gelungen. Im Gebäude der Bäckerei Obermaier in der Priener Straße 7, tut sich was. Petra Obermaier, die Inhaberin, hat sich angesichts der in der letzten Zeit immens gestiegenen Produktionskosten und der ungeklärten Nachfolgeregelung dazu entschlossen, jetzt neue Wege zu beschreiten. Die traditionsreiche Bernauer Bäckerei ist Geschichte – eine schöne Geschichte, die vor über einhundert Jahren begann, in der Nachkriegszeit vom Seniorbäcker Lothar fortgesetzt wurde und nun eine ebenso schöne Wendung findet.

Seit einigen Wochen nutzt die Priener Bäckerei Müller den Laden als Verkaufstand in Bernau.

Und in einigen Wochen wird der vordere Gebäudeteil – zuletzt ein Griechisches Lokal, eine komplett neue Nutzung erfahren.

Ivica Jovanovic, genannt „Ivo“, wird mit seiner Firma, Litewheelz dort einziehen. Schon zu Pandemiezeiten bat Ivo den Gewerbeverein Bernau, ihm bei der Suche neuer Geschäftsräume in Bernau behilflich zu sein, da er aus seinen bisherigen Firmenräumen im ehemaligen Schnitzer-Haus, ausziehen muss.

Auf Vermittlung des Gewerbevereins wurden sich Petra Obermaier und Ivo schnell einig und nach Ostern wird der neue Verkaufsladen der Firma Litewheelz in den lange ungenutzten Räumen der Bäckerei geöffnet.

Die Firma Litewheelz verkauft hochwertige und höchstwertige Bikes und Zubehör und bietet Reparaturen von Bikes und Fahrrädern jeder Art und Marken. Litewheelz ist ein Produkt, welches aus einer langen Freundschaft zum Bike und dem dazugehörigen Lifestyle heraus entstanden ist, erklärt Ivo.



Zwei Freunde, aus verschiedenen Bikegenerationen, haben sich hierbei zusammen getan und eröffneten einen Bikeshop, der sich durch seine Einzigartigkeit vom Wettbewerb abhebt. Litewheelz verfolgt die Entwicklung des MTBs nun seit seiner Anfangszeit und entwickelt sich dadurch stets weiter.

Die Idee dahinter ist einen Bikeshop so aufzubauen, dass er Trends setzt und die Nähe zum Biker behält, so der Firmenchef Ivica Jovanovic. Und stolz berichtet er: „Außerdem versuchen wir in unserem Bikeshop durch Spitzenservice zu überzeugen.“

Durch die jahrelange Erfahrung können wir somit für jeden Biker-Kunden ein Höchstmaß an Beratung und Service bieten.“

Und was ihn wirklich umtreibt: „Mehr Federweg ist einfach mehr Spaß und das will ein Biker heute. Davon sind wir überzeugt. Nicht nur durch die eigene Erfahrung, sondern auch durch unser Gespür für die zukünftige Entwicklung des MTBs können wir mit aktuellen Trends und aktuellster Technik zur Seite stehen.“

Also hat es sich als gute Fügung erwiesen, dass der Gewerbeverein Bernau die beiden, Petra und Ivo, zusammengebracht hat.



BIKES & SERVICE



BEKLEIDUNG / ZUBEHÖR



TOOLS / ERSATZTEILE



dmc
druck + mediocenter GmbH
mail: info@dmc-druck.de
www.dmc-druck.de

Als Meisterbetrieb stehen wir Ihnen bei der Realisierung Ihres Druckauftrages mit Rat und Tat zur Seite.

Mitglied im Gewerbeverein Bernau e.V.

Stegen 5 a
83236 Übersee/Chiemsee

Telefon 0 86 42 - 596 32 01
Telefax 0 86 42 - 596 32 03

Bernauer Bienenhonig dopt Kamele

Anlässlich eines kürzlichen Besuchs bei meinem Sports- und Naturfreund Sepp Seiser in Farbing erzählte er mir überraschend von einer kuriosen Begegnung vor einigen Jahren. Bei ihm seien in der Vergangenheit immer wieder mal Araber aufgetaucht, die offenbar in Chiemgauer Rehakliniken erfahren hatten, dass beim Seiser Sepp als erfahrenem Imker Qualitätshonig zu haben sei. So fuhr eines Tages eine herrschaftliche Limousine vor seinem Haus vor. Es stiegen aus zwei europäisch gekleidete Herren, eine attraktive Araberin und ein vollkommen weiß gekleideter älterer Araber, jeweils in Landestracht. Den Mann stufte der Sepp

als Scheich ein. Sie läuteten und fragten nach dem Imker Sepp Seiser. Zufällig war auch Seisers Enkelin mit anwesend, was die anschließende Unterhaltung auf Englisch erleichterte. Er, der Scheich, wie sich tatsächlich herausstellte, stammte aus Dubai. Er fragte, ob er hier Bienenhonig kaufen könne, was er vermutlich von anderen Arabern in einer der Chiemgauer Rehakliniken erfahren hatte. Der Sepp wollte nun wissen an wie viel Honig der Scheich interessiert sei. Der Araber meinte 50 Pfund wären ihm genug und Sepp hatte diese Menge vorrätig. Nach einer angebotenen Besichtigung seiner Imkerei im Bienenhaus, die den

Scheich sichtlich überzeugte, kam es zum vereinbarten Handel. Der Sepp füllte nun Eimer um Eimer, bis an die 50 Pfund. Sepp wollte natürlich wissen, was der Araber

auch für mich überraschend an. Also Honig aus Bernau als höchst wirksames „Kamel-doping!“ Darüber kann man sich freuen.



Sepp Seiser aus Farbing

mit dieser Menge vorhabe. Der Scheich zögerte nicht lange mit der Antwort und meinte trocken zur großen Überraschung von Sepp, der Honig sei für seine Kamele vorgesehen, mit denen er Rennen bestreite. Für sie sei Honig eine höchst wirksame Stimulans vor dem dem Start der Rennen, die ja bekanntermaßen bei wohlhabenden Arabern zu den großen Wettleidenschaften zählen. Seine Tiere würden durch den Honig, der bekannterweise schnell in den Blutkreislauf übergeht, wesentlich schneller und damit stiegen seine Siegchancen. Dass dies für den erfahrenen Imker eine verblüffende Neuigkeit war, hörte sich

Abschließend sei noch erwähnt, dass Sepp Seiser anlässlich eines noch späteren Verkaufs den Honig in Plastikflaschen abfüllen musste, da er nur so im Flugzeug transportiert würde. Apropos Honig aus Bernau: Eine beiläufige Bemerkung Sepp Seisers zur Auszeichnung des Bernauers Michael Haas, der anlässlich des Bayerischen Honigfests mit „Gold 1a“ für den besten bayerischen Honig prämiert wurde (s. März- BERNAUER) sei in diesem Zusammenhang noch erwähnt. Seiser darf sich u.a. zu den Imker-Lehrmeistern des Prämierten zählen und gratuliert hiermit Michael Haas herzlich zu dessen Erfolg.
Hansjörg Decker

Hallo liebe Fotofreunde, am 23. März, trafen wir uns ein letztes Mal im alten Sitzungssaal der Tourist-Info in der Aschauer Strasse... Noch haben wir keinen konkreten Nachfolgeraum. Die Gastronomie ist entweder viel zu teuer oder verfügt nicht über die passenden Räumlichkeiten.

Unser Dank geht an die Gemeinde Bernau.

Sozusagen als Gegenleistung werde ich immer montags ab 3. April um 14 Uhr für die Tourist-Info zwei Varianten Fotospaziergänge für Urlaubsgäste, aber auch für Einheimische, begleiten.

Die Tourist-Info gibt extra dafür ein kleines Heft heraus. Und es ist mit den Mitarbeiter:innen ganz klar geklärt, dass weder ich noch sonst jemand von uns die Bedienungsanleitungen mitgebrachter digitaler Fotogeräte erklärt. Gar nicht erklären können.

Eine ca. 1,5-stündige Tour bleibt näher am Ortszentrum, die immer um einen Montag versetzte Tour für ca. 2,5 Stunden geht hinaus in die „Landschaft“, sprich Kraimoos und Wasserhochbehälter. Die Uhrzeit ist absichtlich nach dem Mittag angesetzt, weil dann - hoffentlich - fast immer das bessere Fotolicht zu erwarten ist. Außer bei Regen, Nebel, Sturm ... nein, das alles brauchen wir natürlich nicht.

Wenn sich jemand ab und an oder öfters anschließen möchte, so ist das gern gesehen. Zumal es für die Gäste kostenfrei ist. Treffpunkt ist am temporären Quartier der Tourist-Info im ehemaligen Gebäude der Firma Seiwald Media, Widholzerstrasse 5 (gleich hinter dem neuen Rathaus) - und dort hat es auch genügend Parkplätze. Parkscheibe nicht vergessen...

So, jetzt genießen wir erst einmal die Sonne. Beste Grüße von Eberhard Hoberg

Holz Schranzhofer Fachmarkt & Sägewerk

Unser Programm

Fußböden - Platten

Garten - Sortiment

Hobelware - Schnittholz
für innen & außen

Leisten - Leimholz

83224 Grassau-Mietenkam, Kendlmühle, Tel. 0 86 41-25 23, Fax - 39 94

FG Chiemseenixen Bernau e.V.



Nach der Saison ist vor der Saison

Für diejenigen unter Euch, die wir in der letzten Saison so inspiriert haben, dass sie selbst Lust haben als Tänzer*innen auf der Bühne zu stehen, bieten wir im Mai ein Probetraining an. Hier könnt ihr gerne am 8. und 15. Mai reinschnuppern.

Veranstaltungen, bei denen die Chiemseenixen auftreten dürfen, gerne gesehen, um auch hier zu unterstützen. Die Partys an der BAR kommen natürlich auch für die 11er nicht zu kurz.

Wir sind als Verein aber nicht nur in der Faschings-saison aktiv. Auch außerhalb der 5. Jahreszeit repräsentieren wir uns mit unserer Sommerchoreografie und unterstützen die umliegenden Vereine z.B. bei den Sommerfesten, dem Laurenzimarkt oder dem Seefest der Wasserwacht Bernau.



Ihr wollt der Mittelpunkt im Fasching sein? Dann werbt euch gerne als Prinzessin oder Prinz. Gesucht werden für die kommende Saison ein Jugendprinzenpaar sowie ein Prinzenpaar für die Prinzensgarde (Erwachsenengarde). Ihr seht euch mehr im Organisationsteam und wollt lieber im Hintergrund mit anpacken? Dann seid ihr in unserem 11er Rat richtig. Dieser hält den Tänzer*innen bei sämtlichen Veranstaltungen den Rücken frei und sorgt während den Auftritten für Stimmung auf der Bühne. Selbstverständlich ist der 11er Rat auch bei Auftritten anderer Garden, Faschingsvereine oder auch privaten



Raus aus der Hütte!

Rein in die Gartenstiefel und in die Natur. Jetzt Kräuter, Obstbäume, Frühlingsblüher pflanzen, Gemüse aussäen und alles sprießen lassen. Wir haben alles für Ihre Frischzellenkur im Garten, auf Balkon und Terrasse. Auch den bunten Frühlingsstrauß für die gute Laune.



ROTHER'S
Blumen-Paradies



Sommerlandstraße 1, Tel. 08051-962789

Sprechzeiten: Di und Do 10-12 Uhr, Mi 14-16 Uhr
www.aschau-bernau-evangelisch.de

Termine im April

Gottesdienst am Sonntag, 2., 16. und 23. April

9.00 Uhr, Heilandskirche in Bernau

Gottesdienst am Sonntag, 2., 16. und 23. April

10.30 Uhr, Friedenskirche in Aschau

Konfirmation am Sonntag, 30. April um 10.00 Uhr, Friedenskirche in Aschau

Gründonnerstag, 6. April

19.00 Uhr Tischabendmahl Heilandskirche in Bernau.

Karfreitag, 7. April,

Gottesdienst

9.00 Uhr Heilandskirche in Bernau

10.30 Uhr Friedenskirche in Aschau

19.00 Uhr Taizéandacht in Aschau

Ostersonntag, 9. April, Gottesdienst

5.30 Uhr Osternacht mit Osterfrühstück in der Friedenskirche in Aschau

10.00 Uhr Heilandskirche in Bernau

Ostermontag, 10. April,

Ökumenischer Emmausgang, TP: 16.00 Uhr unterhalb vom Café Pauli in Aschau.

Telefonisch erreichen Sie das Pfarramt am Dienstag und Donnerstag von 10.00-12.00 Uhr, sowie Mittwoch von 14.00-16.00 Uhr unter der Telefonnummer 08051 / 962789 und Pfarrerin Betina Heckner unter 08052 / 2424. Pfarrerin Julia Offermann und Pfarrer Dietrich Klein unter Telefon 08053-2070 809. *Betina Heckner*

Großer Osterkerzenverkauf am Palmsonntag

Auch in diesem Jahr haben wieder viele Engagierte in der Fastenzeit fleißig und mit großer Kreativität Kerzenrohlinge verziert. In stundenlanger Detailarbeit sind so wieder zahlreiche, kleine und große Kunstwerke entstanden, die am Palmsonntag vor und nach den Gottesdiensten (10 Uhr,

gemeinsamer Beginn an der Aussegnungshalle) gegen Spende abgegeben werden. Der Erlös soll in diesem Jahr für die Erdbebenopfer in Syrien und der Türkei verwendet werden.

Auch in der folgenden Karwoche können noch einzelne Kerzen in der Kirche erworben werden.



Besondere Wanderung am Karfreitag



Im Rahmen von Begegnen – Bewegen – Besinnen (BBB) laden die Evangelische Gemeinde und die Katholische Pfarrgemeinde am Karfreitag, den 7. April zu einem Schweigemarsch unter dem Motto „aus der Stille in die Hoffnung“, von Bernau nach Aschau ein.

noch an einer gemeinsame Andacht teilnehmen kann. Der Marsch ist eine Einladung, den besonderen Charakter des Karfreitags mit allen Sinnen und vor allem für einen bestimmten Zeitabschnitt auch schweigend zu erleben. Karfreitagsbilder kennen wir aus unserem

persönlichen Leben: Ausweglosigkeit, Enttäuschung, Scheitern, Leere, fehlende Worte und Stille. Bilder, die



Treffpunkt ist um 16:45 Uhr am Kalvarienberg in Bernau. Von dort geht es allein zu Fuß nach Aschau zur Friedenskirche, wo man zum Abschluss um 19 Uhr

auf dem Weg nach Aschau betrachtet und allein in der Weggemeinschaft ausgehalten werden können – auf dem Weg auf Ostern hin, in eine neue Hoffnung.

Ausklang

ein musikalisches Abendgebet

Sonntag, 26. März
30. April
19 Uhr

Evangelische Kirche Bernau





St. Bartholomäus Hittenkirchen

PFARRVERBAND
Westliches Chiemseeufer

Termine im April

Samstag, 1. April

16.00 Uhr Rosenkranz

Palmsonntag, 2. April

10.00 Uhr Palmsegnung am Kriegerdenkmal, anschl. Prozession zur Kuratiekirche, dort Wort-Gottes-Feier, anschließend Verkauf von Osterkerzen und Palmbüschel, anschließend Fastensuppe im Trachtenheim

Mittwoch, 5. April

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Gründonnerstag, 6. April

19.00 Uhr Ölbergandacht

Freitag, 7. April Karfreitag

9.00 Uhr Kreuzwegandacht

9.00 Uhr Kinderkruzweg

(TP am Trachtenheim)

15.00 Uhr Anbetung bis 18

Uhr möglich

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Karsamstag, 8. April

21.00 Uhr Osternacht

(Vigil ohne Eucharistiefeier)

mit Speisensegnung

Sonntag, 9. April Hoch-

fest der Auferstehung des

Herrn

8.30 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Jugendvesper, gestaltet von der Jugend (Projektchor)

Samstag, 15. April

16.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 16. April

Weißer Sonntag

8.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 19. April

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 22. April

16.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 23. April

9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

mit anschl. Segnung des neuen Feuerwehrhauses (Eucharistiefeier um 8.30 Uhr entfällt)

Freitag, 28. April

16.00 Uhr Stellprobe Erst-

kommunion

Samstag, 29. April

16.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 30. April

10.00 Uhr Hl. Erstkommunion

19.00 Uhr Dankandacht

Erstkommunion



Katholische Pfarrgemeinde

St. Laurentius
Bernau am Chiemsee

PFARRVERBAND
Westliches Chiemseeufer

Termine im April

Sonntag, 02.04.

10.00 Uhr Palmweihe vor der Aussegnungshalle, anschließend Palmprozession in die Kirche, dort Eucharistiefeier

10.00 Uhr Palmweihe vor der Aussegnungshalle, anschließend Wort-Gottes-Feier für Kinder im Pfarrheim

Mittwoch, 05.04.

Eucharistiefeier entfällt

Donnerstag, 06.04.

10.00 Uhr Rosenkranz

19.30 Uhr Eucharistiefeier vom Letzten Abendmahl, anschließend bis 22.00 Uhr Anbetungsstunden, Ölbergwache und Beichtgelegenheit

Freitag, 07.04.

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi, anschließend gemeinsamer Gang zum Kalvarienberg, Treffpunkt Egartner-/Hitzelsbergstraße

Samstag, 08.04.

7.00 Uhr Frühschicht der Jugend im evangelischen Gemeindehaus

15.00 Uhr Beichtgelegenheit

21.00 Uhr Osternacht mit Speisensegnung

Ostersonntag, 09.04.

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Ostermontag, 10.04.

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 12.04.

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 13.04.

10.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 16.04.

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 19.04.

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 20.04

10.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 21.04.

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 22.04.

10.00 Uhr Hl. Erstkommunion

19.00 Uhr Dankandacht

Erstkommunion

Sonntag, 23.04.

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 26.04.

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 27.04.

10.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 29.04.

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

zum Tag der Diakonin

Sonntag, 30.04.

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 30.04.23, 19 Uhr,

evangelische Kirche: Aus-

klang – ein ökumenisches

Abendgebet

Nächster Redaktionsschluss:

Freitag 14. April

Elke Hotz, Roland Herzog

Ihre Trauerberater für
Bernau und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen
Erfahrung erledigen wir für
Sie alle Formalitäten einer
Bestattung und stehen
Ihnen im Trauerfall rund
um die Uhr zur Verfügung.



SCHMID BESTATTUNGEN

Rosenheim . Frühlingstrasse 9 . 08031 408970

...gemeinsam mit Tradition, Herz und Erfahrung!

**GEORG
HARTL**
BESTATTUNGEN GMBH

„Oftmals sind Kinder mit einem
schmerzlichen Verlust konfrontiert.
Wir unterstützen Sie umfangreich!“



Michael Hartl - Bestattermeister

08051 - 90 68 0 | Beilhackstraße 9 | 83209 Prien

www.hartl-bestattungen.dee

NACHRUF

Die Bernauer Volksbühne trauert um sein verdientes,
langjähriges Mitglied

Maria Magdalena Ruhland

* 07.09.1933 + 15.02.2023

Unsere „Moni“ war seit 1975 Mitglied bei der Bernauer Volksbühne. Sie war nicht nur als aktive Schauspielerin, sondern auch als engagierte Organisatorin über Jahrzehnte ein wichtiger Bestandteil unseres Vereines.

Unser Mitgefühl gilt allen Familienangehörigen

Liebe „Moni“, wir werden Dich vor allem auch als Mensch vermissen. Dein Spruch: „Immer langsam, laut und deutlich sprechen“ wird ewig mit Dir und unserem Verein verbunden sein.



Josef Weingartner
Erster Vorstand
Bernauer Volksbühne e.V.

DANKSAGUNG

Allen, die uns in diesen schweren Tagen der Trauer beim Verlust meines Mannes und unseres Vaters

Schorsch Müller

so viel Anteilnahme in Wort und Schrift entgegenbrachten, sowie ihn durch Kranz- und Blumenspenden ehrten, möchten wir unseren tief empfundenen Dank aussprechen.

Übersee, im März 2023

In stiller Trauer:
Elisabeth Müller mit Familie



Viel Spaß bei der Altkleidersammlung der KLJB

Groß war wieder die Unterstützung der Bernauer Bevölkerung bei der alljährlichen Altkleidersammlung der Kath. Landjugend (KLJB), die vor Ort durch die Ministranten durchgeführt wurde. Jeder Sack wurde

zum langjährigen Partner, der Textilverwertung Striebel aus dem schwäbischen Riedlingen. Dort werden die Alttextilien sortiert, wieder in faire Kreisläufe gebracht oder zu Putzmaterialien verwertet. Durch den Verkauf

Kreuzwegandacht des KDFB Bernau/Hittenkirchen am 14.3.

Um 14:30 Uhr fand im gut besuchten kath. Pfarrheim mit der Gemeindeferentin Conny Gaiser eine besinnliche Kreuzwegandacht statt. Es ging um Begegnungen mit Jesus auf seinem Weg zur Kreuzigung. Musikalisch wunderbar begleitet wurde die Andacht durch den Bernauer Frauenchor unter der Leitung von Frau Michaela Leidl. Anschließend konnten sich alle noch bei Kaffee und Kuchen unterhalten. Vielen Dank an alle Mitwirkenden!



mit viel Gaudi und Spaß in den kleinen Lastwagen verladen, den die Schreinerei Donat Weingartner freundlicherweise zur Verfügung gestellt hatte. In Bad Endorf übergaben die Minis um Julia Osterhammer und Gregor Thalhammer vom Pfarrgemeinderat hunderte Kleidersäcke an Mitorganisator Johannes Kaufmann von der KLJB und luden sie gemeinsam in einen großen Sattelschlepper um. Von Bad Endorf aus erfolgte der Weitertransport

kann die Landjugend zwei soziale Projekte finanziell unterstützen. In diesem Jahr das Kinderhospiz im Allgäu und den Verein Autismus Rosenheim e.V. zur Förderung von Menschen mit Autismus. Mit einem „Vergelt's Gott an alle treuen und neuen Kleiderspender, die Minis und Michael Porschitz von der Pfarrgemeinde“, bedankte sich Max Leidel, aus der Kreisrunde der KLJB bei allen Beteiligten und auf ein Wiedersehen im neuen Jahr.

Christian
BRÜGEL
Bildhauer u. Steinmetzmeister

- TREPPEN/BÖDEN
- BÄDER/FLIESEN
- KÜCHENABDECKUNGEN
- GRABSTEINE

Tel: 08051-97707
Fax: 08051-97706
Mobil: 0177-1662462

NATURSTEINE
Bernau/Ch Chiemgaustr. 6



† NACHRUF †

Am Grab von Irmengard Obermaier Viel für Frauengemeinschaft und Trachtenverein getan



***7. Mai 1942**
† 17. Februar 2023

Im Alter von 80 Jahren und nach längerer Krankheit verstarb Irmengard Obermaier aus Gröben in der Gemeinde Bernau.

Die „Länder Irmi“ erfreute sich großer Beliebtheit im Ort und in den Vereinen und so fanden sich zahlreiche Gläubige in der Bernauer Pfarrkirche St. Laurentius ein, als Pfarrer Josef Steindlmüller das von Chor und Orgelmusik gestaltete Requiem feierte.

In seiner Trauerrede erinnerte der Geistliche, dass Irmengard Obermaier mit ihrem vor wenigen Monaten verstorbenen Mann Balthasar jeden Sonntag den Gottesdienst besuchte und für Andere betete. „Heute beten wir für sie, die im Marienmonat zur Welt kam und die für ihre Marienfrömmigkeit bekannt war“.

Gemeinsam mit ihrem Bruder Paul und mit ihrer Schwester Hedwig wuchs Irmengard auf dem Landingerhof in Gröben auf. Als ihre Schwester nach Amerika auswanderte und ihr Bruder sich neben dem Hof ein Haus baute, arbeitete sie nach ihrer Ausbildung in der

Hauswirtschaftsschule am Hof der Eltern mit. Zusammen mit Balthasar Obermaier aus Stetten bei Atzing, den sie 1963, also vor 60 Jahren ehelichte, übernahm sie die Landwirtschaft, eine besondere Liebe entwickelte sie dabei zu ihrem blumenreichen und großen Garten.

Wer sie gekannt hat, weiß was wir verloren haben.

Der Familie waren zwei Kinder, drei Enkelkinder und vier Urenkelkinder geschenkt.

Durch einen landwirtschaftlichen Unfall musste schon bald die Landwirtschaft aufgegeben werden.

Das Ehepaar Obermaier – so Pfarrer Steindlmüller weiter – war bis zuletzt ein Herz und eine Seele, gesundheitliche Beeinträchtigungen wurden mit gegenseitiger Fürsorge gemeistert. Erst die letzten Wochen nach einer Reha-Maßnahme war für Irmengard Obermaier ein Pflegeheim-Aufenthalt in Rosenheim notwendig.

Für den Katholischen Frauenbund Bernau-Hittenkirchen bedankte sich am offenen Grab Helene Seehauser für 50 Jahre Mitgliedschaft, dabei von 1979 bis 1983 in der Vorstandschaft. „Irmengard Obermaier war immer zur Mithilfe bereit und bei Veranstaltungen zugegen“ – so die Rednerin. Auch der Trachtenverein D´Staffestoana Bernau dankte durch einen Nachruf von Vorstand Franz Praßberger, er sagte: „Die Irmi war ein aktives Dirndl, 1999 zum Gautrachtenfest ließ sie sich noch ein Röckegewand machen, sie ging so weit es

die Einschränkungen von ihrem Unfall her zuließen bei allen Anlässen mit und sie stand ihrem Mann und unserem langjährigen Vorstand Balthasar stets hilfreich zur Seite“. Insgesamt war Irmengard Obermaier 63 Jahre beim Verein, dieser ernannte sie

1990 zum Ehrenmitglied, eine weitere Ehrung durch den Gauverband fand im Jahr 2003 statt.

Die Fahnen der Frauengemeinschaft und des Trachtenvereins überbrachten einen dreifachen Senk-Gruß am Grab.

(hö)

*Die aber am Ziel sind,
haben den Frieden.*



Chiemseer Tafel:

Der Freundeskreis reicht bis in die Hallertau

Selbst in unserer Hopfengegend sammelt man Spenden für die Chiemseer Tafel - so weit reicht der Freundeskreis. Allen voran zählt Frau Annelies Stadler vom Stadler-Hof in Grossgundertshausen bei Mainburg zu den regelmässigen Spendern. Als Hopfenbäuerin betreibt Frau Stadler einen Gesundheits- und Wellness-Bauernhof, der nicht nur im Rahmen des Netzwerkes der „Babybauerhöfe“ ausgezeichnet wurde. Seit über 100 Jahren befindet er sich im Familienbesitz. Mit ihrem sehr grossen Herzen sammelt sie im Umkreis regelmässig Gemüse für die Chiemseer Tafel. Ganz in der Früh extra hierfür geerntet, werden die Produkte absolut frisch an die Tafel weitergeleitet. So erfreuen sich die Chiemseer Tafel und ihre Kunden über erntefrischen Blumenkohl, Gurken oder auch riesenhafte Zucchini.

Danke für Ihren Einsatz, Frau Stadler!

Text: hö / Foto: Annelies Stadler



Fastensuppe vieler Köchinnen und Köche fand reißenden Absatz

In der Pfarrei St. Laurentius Bernau wird die traditionelle Fastensuppe hochgehalten. Heuer haben Pfarrgemeinderat und viele Helfer aus Chor, Ministranten und Frauenbund wieder die beliebte Veranstaltung in der Fastenzeit für den guten Zweck organisiert.



Auch heuer strömten nach dem Gottesdienst vor allem junge Familien in das Pfarrheim und ließen sich die dreizehn verschiedenen Suppen, die allesamt selbstgemacht waren, schmecken. „Wir waren uns im Pfarrgemeinderat sofort einig“, so Vorsitzende Anna Wörndl, die als Bäuerin selbst gern kocht, „dass es nach der Pandemie heuer wieder eine Fastensuppe geben soll“. Um die beliebte Tradition ungebrochen lebendig zu halten, fanden sich weitere Ideengeber, um die Aktion für viele interessant

zu machen. Pfarradministrator Gregel Gottfried lobte die Qualität der Suppen und das Engagement der Freiwilligen mit den Worten „ein Fasten wie ich es liebe“ des Propheten Jesaja. Auch Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber probierte sich durch die herzhaft zubereiteten Suppen und spendete den Köchinnen und Bäckern großen Beifall. „Ich mache mit, weil ich gerne Traditionen unterstütze und es schön ist, wenn man in einer Gemeinschaft etwas erreichen kann“, meinte Elisabeth Hügel. Mit Elf Suppen sowie mit gebackenen Schuxn, Gebäck und Kuchen und fairem Kaffee war für ein reichhaltiges Angebot gesorgt. Iris Thalhammer und Christine Fraschke vom Elternbeirat der Grundschule hatten einen kleinen Ostermarkt-Stand, Waren aus dem Eine-Welt-Laden und ein Basteln für Kinder organisiert. Zusammen freute man sich über gute Einkäufe. Der Erlös der Suppen und Verkäufe geht in diesem Jahr an das therapeutische Internat Mattsburg für traumatisierte Kinder in Gstadt und an die Misereor-Fastenaktion „Frau.Macht.Veränderung“ und an den Schulelternbeirat zugunsten von Projekten für Bernauer Schüler. Im Gottesdienst davor hatte sich die Pfarrgemeinde sehr herzlich bei Cornelia Gai-



ser bedankt, die aufgrund der neuen Leitungsstruktur die Gemeindeleitung an Pfarradministrator Gregel Gottfried übergeben hatte. „Du hast ein gutes Gespür

Engagierten gehabt. Herzlichen Dank für Dein Wirken“, mit diesen Worten sprach Anna Wörndl der Gemeindefereferentin ihren Dank aus, die weitere Aufgaben in



für die Leitung, den Umgang mit den Mitarbeitern und der Betreuung der kirchlichen Gruppierungen und freiwillig

Bernau beim Frauenbund, bei Gottesdiensten, sowie in Ökumene und Familienpastoral übernehmen wird.



Apotheken-Dienste

Für den Apotheken-Nacht- bzw. Notdienst ist jeweils nur eine Apotheke zuständig.

April	Nacht/Notdienst	April	Nacht/Notdienst
01 Sa	Sonnen-Apotheke, Frasdorf	16 So	Katharinen-Apo., Prien
02 So	Spitzweg-Apoth., Prien	17 Mo	Ap. Ärztezentrum, Bernau
03 Mo	Zellerhorn-Apo, Aschau	18 Di	Marien-Apotheke, Prien
04 Di	Katharinen-Apo., Prien	19 Mi	Schloss-Apotheke, Aschau
05 Mi	Ap. Ärztezentrum, Bernau	20 Do	Sonnen-Apotheke, Frasdorf
06 Do	Marien-Apotheke, Prien	21 Fr	Spitzweg-Apoth., Prien
07 Fr	Schloss-Apotheke, Aschau	22 Sa	Katharinen-Apo., Prien
08 Sa	Spitzweg-Apoth., Prien	23 So	Ap. Ärztezentrum, Bernau
09 So	Zellerhorn-Apo, Aschau	24 Mo	Marien-Apotheke, Prien
10 Mo	Katharinen-Apo., Prien	25 Di	Schloss-Apotheke, Aschau
11 Di	Ap. Ärztezentrum, Bernau	26 Mi	Sonnen-Apotheke, Frasdorf
12 Mi	Marien-Apotheke, Prien	27 Do	Spitzweg-Apoth., Prien
13 Do	Schloss-Apotheke, Aschau	28 Fr	Zellerhorn-Apo, Aschau
14 Fr	Sonnen-Apotheke, Frasdorf	29 Sa	Ap. Ärztezentrum, Bernau
15 Sa	Zellerhorn-Apo, Aschau	30 So	Marien-Apotheke, Prien

Nachtdienst bedeutet:
Mo-Fr von 18.00-8.00 Uhr
Notdienst am Wochenende
und an Feiertagen (24 Std):

Beginn ist um 8 Uhr morgens bis 8 Uhr am nächsten Tag. Eine Priener und die Bernauer Apotheke sind werktags bis 19.00 Uhr geöffnet.

Die ärztlichen Bereitschaftsdienste können unter der Nummer **116 117** kostenfrei bei der **Rettingsleitstelle** erfragt werden (ausgenommen Zahnärzte). In **Notfällen** kann auch die Nummer **112** angerufen werden.

Impressum

Der **BERNAUER** erscheint einmal monatlich, jeweils Ende des Monats.

Verantwortlich für den Inhalt:

Gewerbeverein Bernau e.V., 1. Vorsitzender Alois Müller

Verantwortlich für den gemeindlichen Teil:

Erste Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz,

Anzeigenannahme, Bearbeitung und Druck:

DMC Druck + Media-Center (Josef Gregori)

Büro: Bügelrainstraße 5, 83233 Bernau, Tel. **62275**, Fax 65411

email: tina-press@t-online.de

Anzeigenpreisliste Nr. 12 - Auflage 4.150

Veröffentlichungen geben ausschließlich die Meinung der Verfasser wieder und erscheinen presserechtlich ohne Verantwortung der Redaktion. Kürzungen werden bei Bedarf vorgenommen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.

Gesundheitstipp

Weißdorn für ein starkes Herz!

Unser Herz leistet schwere Arbeit. Es befördert täglich 7.000 l Blut durch den Körper, in 70 Jahren schlägt es 2,5 Milliarden Mal.

Da ist es schon leicht vorstellbar, dass der Herzmuskel im Laufe dieses arbeitsreichen Lebens schwächer wird und die „Pumpe“ an Leistung verliert.

Herzinsuffizienz heißt der medizinische Fachausdruck dafür und ist ein gesundheitliches Problem, das leider häufig unterschätzt wird und von dem mindestens 10 % der über 75-Jährigen betroffen sind.

Gott sei Dank ist ein Kraut dagegen gewachsen, das gerade im Anfangsstadium einer Herzleistungsschwäche sehr gute Wirkung zeigt. Dieses wirksame Kraut, bekannt als Weißdorn oder lateinisch Crataegus, enthält vor allem in seinen Blättern und Blüten Inhaltsstoffe, die die Herzkraft stärken, das Herz entlasten und zusätzlich herzstärkende Wirkung haben.

Weißdorn verbessert die Durchblutung der Herzkranzgefäße und des Herzmuskels.

von
Apothekerin
Heidi
Jungbeck



Wie wichtig das ist, wird klar, wenn man sich vergegenwärtigt, dass die meisten Herzprobleme auf einen Sauerstoff-Mangel des Herzmuskels zurückzuführen sind.

Insbesondere Angina pectoris und der Herzinfarkt sind ja Durchblutungsstörungen des Herzmuskels. Auch auf die anderen Blutgefäße hat Weißdorn-Extrakt einen bei Herzleistungsschwäche erwünschten Effekt: seine leicht gefäßerweiternde Wirkung hat eine Entlastung des Herzens zur Folge.

Darüber hinaus kann Crataegus den (bei Patienten mit Herzleistungsschwäche häufig gestörten) Herzrhythmus regulieren und schützt die Herzmuskelzellen vor Schäden.

Die beste Wirkung wird mit dem hochkonzentrierten Extrakt aus Weißdorn erzielt, der zudem sehr gut verträglich ist und problemlos mit anderen Medikamenten kombiniert werden kann.

Liebe Kinder, **jetzt** wieder Barentaler sammeln!

3 Barentaler = Gutschein für 1 Kugel Eis
in der Venezia Eisboutique in Bernau!

und so gehts:

Bei jedem Besuch mit Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Onkel etc. bekommt ihr als Dankeschön für deren Einkauf einen Barentaler. Für 3 Barentaler bekommt ihr in der Apotheke einen Gutschein, der dann in der Eisdiele eingelöst werden kann.

Wir freuen uns auf Euch!



apotheke im
ärzteZentrum
Kastanienallee 1
D-83233 Bernau am Chiemsee
Telefon +49 (0) 80 51-9 620 620
www.chiemsee-apo.de

Montag bis Freitag
Samstag

von 8.00 Uhr - 19.00 Uhr
von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr



Die Freude an sozialer Arbeit

Interview mit Barbara Wöhrrer, die schon langjährig als Haushaltshilfe für die Ökumenische Kranken- und Bürgerhilfe Bernau e.V. (Kurz Bürgerhilfe) tätig ist.

Ich weiß, dass Sie als Haushaltshilfe für die Bürgerhilfe tätig sind. Könnten Sie mir etwas mehr darüber erzählen?

Fr. Wöhrrer: Ja gerne. Ich unterstütze ältere Menschen, aber auch Kranke bei alltäglichen Aufgaben, wie Einkaufen, Reinigen und Wäsche waschen. Ein noch wichtigerer Teil meiner Tätigkeit liegt in der Kommunikation. Man lacht zusammen und manchmal weint man auch zusammen.

Das klingt nach einer abwechslungsreichen, aber auch verantwortungsvollen Aufgabe. Wie kamen Sie zu dieser Tätigkeit?

Fr. Wöhrrer: Ich war davor im Laurenzhof im hauswirtschaftlichen Bereich tätig. Seit ca. vier Jahren bin ich für die Bürgerhilfe tätig.

Muss man eine bestimmte Ausbildung für die Tätigkeit mitbringen?

Fr. Wöhrrer: Es wäre von Vorteil, wenn man Kenntnisse in Erster Hilfe oder im Umgang mit Demenzkranken hat. Auch eine Hygieneschulung sollte man besucht haben. Aber alle nötigen Schulungen kann man über die Bürgerhilfe erwerben.

Gab es einen bestimmten Auslöser für den Wunsch sich sozial zu betätigen?

Fr. Wöhrrer: Ja in der Tat. Ich hatte selbst einmal einen Unfall und war auf Hilfe ange-



KRANKEN- und BÜRGERHILFE
BERNAU e.V.

wiesen. Damals war ich sehr dankbar das mir die Bürgerhilfe geholfen hat. Aufgrund dieser positiven Erfahrung wollte ich der Gemeinschaft etwas zurückgeben.

Was wären in Ihren Augen weitere Gründe, sich sozial zu engagieren, vielleicht sogar in der Bürgerhilfe?

Fr. Wöhrrer: Das Schönste an der Arbeit ist der Kontakt zu den Leuten. Ich habe viele wunderbare Menschen kennengelernt und bin seitdem mit vielen noch befreundet.

Aber auch dass man sich auf Augenhöhe begegnet, begeistert mich. Natürlich sind die zu betreuenden Personen in dem Moment auf Hilfe angewiesen, aber im Gegenzug kann man an anderer Stelle oft von Ihnen lernen. Auch der Aspekt, dass ich Einblicke in das Leben eines anderen Menschen und deren Lebenseinstellung bekomme, reizt mich.

Das klingt nach einer zeitintensiven Aufgabe! Wieviel Wochenstunden sind Sie für die Bürgerhilfe tätig?

Fr. Wöhrrer: Momentan sind es nur noch 6 Stunden in der Woche. Ich bin jetzt 68 Jahre alt und meine Enkel halten mich auch auf Trapp.

Hausflohmarkt anlässlich einer Haushaltsauflösung und Bücherflohmarkt

Zugunsten der Ökumenischen Kranken- und Bürgerhilfe Bernau e.V.

Am Samstag, 22.4.2023 ab 8:00 in Gröben 5 – erreichbar über den Autobahnkreisverkehr –
Ausfahrt Hötzing – Tel. 0151 / 510553 84

Ich dachte, man müsste sich mit mehr Stunden einbringen?

Fr. Wöhrrer: Nein überhaupt nicht. Man kann auch die Zeiten, wann man eine Betreuungsperson besucht, sehr flexibel gestalten. Die meisten Leute sind so dankbar, dass überhaupt jemand für sie da ist.

Schön wäre es, wenn sich noch mehr Personen für die Mitarbeit bei der Bürgerhilfe begeistern könnten. Auch ein Versuch wäre möglich. Die Einsatzstellen sind so vielfältig, dass für Jeden etwas zu finden ist.

Haben Sie abschließend noch einen Anreiz für den Einen oder Anderen...

Fr. Wöhrrer: Ich denke soziale Arbeit oder ein Ehrenamt kann eine sehr lohnende Erfahrung sein. Man gibt der Gemeinschaft etwas zurück und geht mit einem guten und dankbaren Gefühl abends ins Bett. Ich kann es jedem nur empfehlen, egal wie alt man ist und schließlich wird dafür auch noch ordentlich entlohnt.

Vielen Dank Frau Wöhrrer für das nette Gespräch.

Das Interview führte Stefanie Dirscherl.

Einladung zur Mitgliederversammlung 2023

Am Freitag, 21. April 2023, um 20.00 Uhr im Gasthof Alter Wirt. Um 19.00 Uhr beginnt der Gedenkgottesdienst für alle verstorbenen Mitglieder der Kranken- und Bürgerhilfe in der Kath. Pfarrkirche.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Schatzmeisterin
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
4. Bericht der Einsatzleiterin
5. Vorstellung der neuen Satzung und Beschlussfassung
6. Zwischenbericht zur Tagesstätten-Planung
7. Wünsche und Anträge

Vortrag: Manuela Erdmann zum Thema Pflegeberatung
Alle Mitglieder, Freunde u. Gönner sowie am Vortragsthema Interessierte sind herzlich eingeladen!

Gerhard Jell - 1. Vorsitzender

Der Satzungsentwurf kann über die Internetseite bei der Gemeinde Bernau – Link zur Kranken- u. Bürgerhilfe eingesehen werden.

Ergonomisches Nackenstützkissen
statt 119,- EUR
jetzt nur 69,- EUR

... das Angebot des Monats!

MÖBEL PALK
das Priener Möbelhaus

Rückenzentrum schlafen

Möbel Palk GmbH
Küche | Wohnen | Schlafen

Hochriesstrasse 42 | 83209 Prien/Chiemsee
Tel.: 08051/2922 | www.moebel-palk.de

BAUSTOFFE

GRUBER

LAGERHAUS

Ihr Baustoff-Partner in Rottau!

Umweltreferent Severin Ohlert

Der Frühling lockt, der Schnee ist weg und man sieht... Müll?!



Das überaus erfolgreiche Ramadama der letzten Jahre wird auch in diesem Frühjahr wieder stattfinden. Am 15.4., ab 8 Uhr - open End, sammeln wir wieder den Müll aus unserer Heimat. Zusammen werden wir aufräumen und beseitigen, was so mancher in Unüberlegtheit hat fallen lassen. Wie üblich gibt es Brotzeit und auch diesmal verschenken wir wieder Blumenzwiebeln, damit der Frühling auch bei Ihnen Einzug erhält.

Ein besonders Danke geht dabei an unsere Spender und Unterstützer, insbesondere an das Gartencenter Rosenheim Nickl GmbH für die deutlich vergünstigten Blumenzwiebeln. Ebenso aber auch an die Avanzada GmbH, Edeka Schmidt und Bündnis '90/Die Grünen, die mit über 700€, als finanzielle/materielle Unterstützung, maßgeblich zum Erfolg beitragen.

Wie üblich gilt: Jede:r kann, keine:r muss! Sie müssen nicht die komplette Zeit dabei sein, auch kleine Einsätze tragen bereits dazu bei, etwas Großes zu schaffen. Besonders freuen wir uns wieder auf die Kinder, die die letzten Jahre so erfolgreich machten.

Und unsere Jugendreferentin, Katrin Hofherr, verriet mir, dass es auch dieses Jahr wieder eine kleine Dankeschön-Tüte für die Kids geben wird.

Wir bitten um Anmeldung unter: <https://bernaeu-raeuft-auf.de/> oder telefonisch bei Rosmarie Widmann: 08051-8860

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme Ihrerseits und auf ein frisch gesäubertes Dorf in unserer wunderschönen und einzigartigen Landschaft.

Dank an unsere Sponsoren!

BERNAU RÄUMT AUF

Wann: Samstag, 15.04.2023

Treffpunkt: Bauhof Bernau, am Anger

Uhrzeit: ab 8 Uhr

Bitte mitbringen:
- Warmweste
- Gartenhandschuhe
- festes Schuhwerk
- Arbeitsklamotten

Müll gehört nicht in die Natur!

Und darum laden wir alle freiwilligen Helfer*innen aller Altersstufen zum Einsammeln von Unrat und Müll ein.

Wir treffen uns am Bauhof in Bernau, wo Ihr Müllgreifer und Müllsäcke bekommt. Dort werden wir Euch auch auf die Sammelgebiete verteilen.

Die Gemeinde wird im Anschluss an den Ramadama Brotzeit und Getränke spendieren.

Damit wir uns und Euch organisieren können, bitten wir um Anmeldung bei Rosmarie Widmann.
Tel: 08051- 8860 / E-Mail: rowi65311@web.de

Anmeldung ist auch auf der Homepage möglich.

WWW.BERNAU-RÄUMT-AUF.DE

Nicht mein Müll, aber mein Bernau!

Braxeí's Fischerhütt'n

Am Karfreitag
07.04.2023 gibt's

Steckerlfisch und Backfisch mit Kartoffelsalat zum Mitnehmen von 11.00 - 14.00 Uhr

Bitte telefonische Vorbestellung: 08051/7437

Es freut sich Euer Team von Braxeí's Fischerhütt'n

Birkenallee 43 - 83233 Bernau

BERATUNG | BEHANDLUNG | BETREUUNG
Inh. Nadine Praßberger & Enrico Böhmer

Pflege in Ihrem Zuhause!
Hand aufs Herz GmbH

Chiemseestraße 13 | 83233 Bernau
08051- 96 21 60 6 | www.altenpflege-chiemgau.de

Dahoam is Dahoam

+++ Termine im April +++ Termine im April +++ Termine im April +++

Veranstaltungskalender der Tourist-Info



Mo, Di, Do, Fr 8-12 Uhr, Di 14-16 Uhr, Do 14-18 Uhr (vom 2.1.-30.4.2023)

Ausstellung „Wintergalerie“ Rathaus Bernau a. Chiemsee
Wintergalerie im Rathaus Bernau vom 2.1.-30.4.2023, keine Vernissage, verschiedene Künstler des Kunstkreises Bernau. Die Ausstellung kann nur zu den Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden.

Samstag 01.04.2023

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee
Jeden Montag und Samstag um 9 Uhr findet bei geeignetem Wetter eine Alpakawanderung in Bernau statt (entfällt nur bei Sturm, Gewitter, Starkregen), andere Termine nach Absprache möglich. Wir füttern gemeinsam die Tiere und gehen dann eine gemütliche Runde spazieren. Dabei erfahren Sie einiges über die ruhigen und ausgeglicheneren Tiere und genießen die schöne Landschaft in Bernau am Chiemsee. Anmeldung erforderlich unter Tel.: 0160-941 899 03
Hinweis: Bei kurzfristiger Stornierung (24h vorher) und Nichterscheinen, wird eine Ausfallrechnung gestellt.

19:00 Uhr Jahreskonzert Musikkapelle Bernau

Mehrzweckhalle, Bernau am Chiemsee
Jahreskonzert der Musikkapelle Bernau am 1. April um 19 Uhr in der Mehrzweckhalle Bernau. Ticketvorverkauf in der Tourist-Info Bernau (Widholzer Straße 5), bei allen VVK-Stellen von Ticket Scharf, online unter www.ticketsharp.de oder direkt an der Abendkasse ab 18 Uhr. Kosten: 12 € pro Erw. und 6 € für Kinder bis 12 Jahren.

Sonntag 02.04.2023

09:00-11:00 Uhr Vogelkundliche Naturbeobachtung am Irschener Winkel
Ganzjährig Vogelkundliche Naturbeobachtung mit den Chiemsee-Vogelführern. Kostenlose Teilnahme. Treffpunkt Beobachtungsturm „Irschener Winkel“. Unter www.terminwand.de finden Sie aktuelle Infos.

Montag 03.04.2023

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 01.04.)

14:00-16:30 Uhr Fotoexkursion zu den besten Spots/Richtung Bergham

Tourist-Info Bernau (Widholzer Straße 5), Bernau am Chiemsee
Ob analog, mit Digitalkamera oder Handy – lasst Euch von unserem passionierten Hobbyfotografen Eberhard Hoberg die schönsten Fotomotive und Perspektiven Bernaus zeigen. Auf dem Spaziergang durch den Ort, vorbei an Wiesen und herrlichen Aussichtspunkten, findet Ihr bestimmt Euer persönliches Lieblingsmotiv. Die Fotoexkursion ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mittwoch 05.04.2023

14:00 bis 19:00 Uhr Warmbadetag im BernaMare

BernaMare Familienbad & Sauna, Bernau a. Chiemsee
Jeden Mittwoch wird die Wassertemperatur im Familienbad BernaMare von 28° auf 31° erhöht. Der ideale Badetag für Babys, Kleinkinder und Senioren!

Donnerstag 06.04.2023

09:00 bis 14:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz

Jeden Donnerstag (außer an Feiertagen) von 09:00 bis 14:00 Uhr findet der Wochenmarkt mit regionalen Produkten auf dem Rathausplatz statt.

Samstag 08.04.2023

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 01.04.)

13:30-15:00 Uhr Hofführung mit Kutsch-/Schlittenfahrt beim Sepp'n-Bauer

Erlebnisreiche Bauernhofführung und anschließender Kutsch-/Schlittenfahrt beim Sepp'n-Bauer in Bernau a. Chiemsee; Anmeldung erforderlich unter Tel. 08051 9617222.

Montag 10.04.2023

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 01.04.)

10:00 bis 12:00 Uhr Trachtenjahrtag

Kath. Kirche St. Laurentius, Bernau a. Chiemsee

Traditioneller Trachtenjahrtag des GTEV D' Staffelstoana Bernau e.V. am Ostermontag. Hl. Messe um 10 Uhr in der Kath. Pfarrkirche St. Laurentius. Im Anschluss daran findet eine Vereinsversammlung im Gasthof Alter Wirt statt, wo unter anderem Ehrungen verdienstvoller Mitglieder vorgenommen werden und eine Vorschau auf das kommende Vereinsjahr geben wird.

14:00 bis 15:30 Uhr Fotoexkursion zu den besten Spots/Ortsmitte

Tourist-Info Bernau (Widholzer Straße 5), Bernau (s. 03.04.)

Dienstag 11.04.2023

10:00 bis 12:00 Uhr Eine römische Zeitreise - Führungen mit Monika Utz ab Parkplatz am Minigolfplatz, Bernau. Die Führung mit Monika Utz bietet Einblicke in den römischen Alltag, das Leben auf einer Villa Rustica und in die Wohn- und Badekultur im römischen Bernau des 2. Jhd. n. Chr. Anmeldung bis 24h vorher unter FuehrungRoemerRegion@web.de erforderlich. Erwachsene zahlen 5 €, Kinder und Besucher mit Gästekarte nehmen kostenfrei teil.

Mittwoch 12.04.2023

14:00 bis 19:00 Uhr Warmbadetag im BernaMare

BernaMare Familienbad & Sauna, Bernau a. Chiemsee (s. 05.04.)

Donnerstag 13.04.2023

09:00 bis 14:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz

Rathausplatz, Bernau a. Chiemsee (s. 06.04.)

Freitag 14.04.2023

13:30-15:00 Uhr Hofführung mit Kutsch-/Schlittenfahrt beim Sepp'n-Bauer

Sepp'n Bauer, Bernau am Chiemsee (s. 08.04.)

Samstag 15.04.2023

08:00 bis 12:00 Uhr Rama dama „Umwelttag“ Bernau am Chiemsee

Müll einsammeln im Gemeindegebiet Bernau, Weisham, Hittenkirchen am 15. April ab 8 Uhr. Treffpunkt: Bauhof Bernau

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 01.04.)

Montag 17.04.2023

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 01.04.)

14:00 bis 16:30 Uhr Fotoexkursion zu den besten Spots/Richtung Bergham

Tourist-Info Bernau (Widholzer Straße 5), Bernau (s. 03.04.)

Dienstag 18.04.2023

10:00 bis 12:00 Uhr Eine römische Zeitreise - Führungen mit Monika Utz

ab Parkplatz am Minigolfplatz, Bernau (s. 11.04.)

Mittwoch 19.04.2023

14:00 bis 19:00 Uhr Warmbadetag im BernaMare

BernaMare Familienbad & Sauna, Bernau a. Chiemsee (s. 05.04.)

Donnerstag 20.04.2023

09:00 bis 14:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz

Rathausplatz, Bernau a. Chiemsee (s. 06.04.)

Freitag 21.04.2023

13:30-15:00 Uhr Hofführung mit Kutsch-/Schlittenfahrt beim Sepp'n-Bauer

Sepp'n Bauer, Bernau am Chiemsee (s. 08.04.)

Samstag 22.04.2023

Alpenland Trophy

Bernauer Segelclub Felden e.V. (BSCF), Bernau am Chiemsee
Ranglistenregatta für 29er und ILCA

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 01.04.)

Sonntag 23.04.2023

Alpenland Trophy

Bernauer Segelclub Felden e.V. (BSCF), Bernau am Chiemsee
Ranglistenregatta für 29er und ILCA

Montag 24.04.2023

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 01.04.)

14:00 bis 15:30 Uhr Fotoexkursion zu den besten Spots/Ortsmitte

Tourist-Info Bernau (Wiedholzer Straße 5), Bernau (s. 03.04.)

Dienstag 25.04.2023

10:00 bis 12:00 Uhr Eine römische Zeitreise - Führungen mit Monika Utz

ab Parkplatz am Minigolfplatz, Bernau (s. 11.04.)

Mittwoch 26.04.2023

14:00 bis 19:00 Uhr Warmbadetag im BernaMare

BernaMare Familienbad & Sauna, Bernau a. Chiemsee (s. 05.04.)

15:00 bis 18:00 Uhr Segway Tour „Auf Moorwegen zum Chiemsee“
 „Farbinger Hof“, Bernau am Chiemsee. Jeden Mittwoch um 15:00 Uhr startet die Segway-Tour vom Farbinger Hof in Richtung Chiemseeufer. Voranmeldung unbedingt erforderlich (Tel. 0176 60387731).

Donnerstag 27.04.2023

09:00 bis 14:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz
 Rathausplatz, Bernau a. Chiemsee (s. 06.04.)

09:30 bis 11:30 Uhr Kräuterwanderung rund um den Hitzelsberg
 ab Parkplatz am Minigolfplatz, Bernau. Auf den Wiesenhängen und in den Wäldern rund um den Hitzelsberg wird die pflanzliche Artenvielfalt des Chiemgaus sichtbar und erlebbar. Neben Kräutern, Heilpflanzen und essbaren Gewächsen lernen Sie auf der zweistündigen Wanderung auch die wild wachsenden Sträucher und Bäume dieses Gebietes näher kennen. Keine Anmeldung erforderlich. Teilnahmegebühr 5 € (mit Gästekarten kostenfrei).

Freitag 28.04.2023

11:00 bis 12:00 Uhr Segway Tour „Rottauer Filze“
 Mehrzweckhalle, Bernau am Chiemsee
 Jeden Freitag um 11:00 Uhr startet die Segway-Tour von Bernau in Richtung Rottauer Filze. Voranmeldung unbedingt erforderlich (Tel. 0176 60387731).

13:30-15:00 Uhr Hofführung mit Kutsch-/Schlittenfahrt beim Sepp'n-Bauer
 Sepp'n Bauer, Bernau am Chiemsee (s. 08.04.)

Samstag 29.04.2023

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung
 Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (01.04.)

10:00 bis 15:30 Uhr Besuch Museum Torfbahnhof
 Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Bernau/Rottau
 Das Torfmuseum ist jeden Samstag, Sonntag (April bis Nov.) und Mittwoch (Juli bis Okt.) für einen individuellen Rundgang von 10-15 Uhr geöffnet. Feldbahnfahrten inklusive einer Besichtigung des Torfbahnhofgebäudes mit der Ballenpresse bieten wir jeweils stündlich von 10:00 bis 15:00 Uhr an.

19:00 bis 20:00 Uhr Tag der Diakonin Kath. Kirche St. Laurentius, Bernau
 Wortgottesdienst zum Tag der Diakonin in der kath. Pfarrkirche Bernau mit Gemeindefereferentin Conny Gaiser

Sonntag 30.04.2023

10:00 bis 12:00 Uhr Kräuterverarbeitungskurs
 Co*WorkSpace Chiemgau, Bernau a. Chiemsee
 Nicht nur auf das richtige Sammeln der Kräuter, sondern auch auf die richtige Verarbeitung / Aufbewahrung kommt es an. Bei den Kräuterverarbeitungskursen erfährst du wichtige Tipps und Tricks, die dich beim Sammeln in der Natur unterstützen werden. Wir werden bei einer Tasse selbst gesammeltem Kräutertee unsere eigene Seife, sowie unsere eigene Salbe herstellen. Teilnahmegebühr 32 € p.P. inkl. Material. Anmeldung erforderlich unter info@kraeuterkranz.de oder telefonisch unter 0176 62295120.

10:00 bis 15:30 Uhr Besuch Museum Torfbahnhof
 Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Bernau/Rottau (s. 29.04.)

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

+++ Aus Vereinen und Verbänden +++



Am Samstag, 15.4. ab 8 Uhr „Bernau räumt auf“, Treffpunkt am Bauhof, das von GRÜNEN-Gemeinderat / Umweltreferent Severin Ohlert angestoßene Säubern der Bernauer Fluren
 Anmeldung unter www.bernau-raemt-auf.de

Am Montag, 17.4. vormittags Unterstützung der „**BI zur Rettung des Hitzelsberges**“ bei ihrem Infostand vor dem Ärztehaus
Am Mittwoch, den 19.4. 2023 um 19.00 Uhr gemeinsame Fahrt nach Rosenheim zur Kreisversammlung der GRÜNEN Anmeldung, auch für interessierte Nicht-Mitglieder, bei Sepp Genghammer, Tel. 8428

BUND Naturschutz
Montag, 3. April
Offener Stammtisch



um 19:30 Uhr in der Pizzeria La Vela, Aschauer Str. 22. Mitglieder, interessierte Bürger und Gäste sind herzlich eingeladen.

Mittwoch, 12. April und Donnerstag 20. April
Blumen- und Vogelstimmenwanderung im Eichental (siehe Kasten)

Skiläufer-Vereinigung Bernau



Kinder und Jugendtraining auch in den Ferien:

Jeden Freitag ab 15 Uhr Laufen, Bergtouren, Radtouren, Langlaufen, Rollertraining mit Skiroller oder Inliner. Dauer ca. 2 Stunden, je nach Aktivität. TP ist der Parkplatz der Mehrzweckhalle. Die Kinder trainieren mit Hildegard Zeitler, die Jugendlichen trainieren mit Lorenz Genghammer.

Training der SLV Bernau für alle sportbegeisterten Bernauer: am Mittwoch, außer in den Ferien, „**Fitness-Gymnastik**“ mit Marianne Bauer, für alle, die sich bewegen möchten, wie gewohnt um 20 Uhr. Das **Sommer-Training** mit Laufftreff dann ab Mai. Das „**Konditionstraining**“ findet letztmals am **29.3.** statt, das „**Training über 50**“ endete bereits Mitte März. *Aktuelle Info siehe auch www.slv-bernau.de*

Palmsonntag, 2.04.2023

ab 9.30 Uhr Palmbüschel- u Osterkerzenverkauf vor der Pfarrkirche



Donnerstag, 6.04.2023

9.00 bis 14.00 Uhr Ostermarkt-Stand auf dem Wochenmarkt vor dem Rathaus
Samstag, 29.04.2023

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier zum Tag der Diakonin mit Gemeindefereferentin Conny Gaiser in der Pfarrkirche St. Laurentius

Alle Vögel sind schon da ...

Vogelstimmenwanderungen im Eichental veranstalten die Ortsgruppen Prien-Breitbrunn-Gstadt und Bernau des BUND Naturschutz am **Mittwoch, 12. April und Donnerstag 13. April.** Treffpunkt ist jeweils um 17:00 Uhr in Prien am Parkplatz 1 an der Beilhackstraße. Das Eichental, zwischen Mühlbach und Prienfluss gelegen, bietet mit seinem vielfältigen Baumbestand und dem abwechslungsreichen Gelände das ideale Gebiet, um dem Gesang unserer kleinen Sänger zu lauschen.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Imkervereins Bernau findet am Mittwoch, den 12. April 2023, um 19.30 Uhr im Gasthof „Alter Wirt“ in Bernau statt. Die Mitglieder werden um zahlreichen Besuch gebeten.




Bernau-Hittenkirchen

Politischer Aschermittwoch mit Landrat Otto Lederer

Viele Themen gäbe es, so CSU-Ortsvorsitzende Irene Biebl-Daiber bei ihrer Begrüßung, die Überschneidungen mit dem Landkreis hätten. Eines davon sei die Ampel an der Chiemseestraße, die ein schon sehr lange gehegter Wunsch zahlreicher Schulkinder und auch der Schulweghelfer sei. Es habe bereits vor längerer Zeit ein vor-Ort-Termin mit Vertretern des Landratsamtes und der Polizei stattgefunden. Dann habe man lange vom Landratsamt aufgrund Personalmangels keine Reaktion bekommen, wie es weitergehen könnte. Bereits einige Wochen vor dem politischen Aschermittwoch hätte Otto Lederer der Bürgermeisterin zugesichert, dass nun die Planungen und genaueren Untersuchungen für den Bau der Ampelanlage angegangen werden könnten. Zuerst müsse geprüft werden, ob sich bei der Bedarfsampel Rückstauungen auf die B305 ergeben könnten. Wenn dies nicht der Fall wäre, so könne weitergeplant werden.

Einen bunten Strauß an Themen hatte der Landrat für die Gäste des Aschermittwochs beim Seiserhof im Gepäck: unter anderem den MVV-Beitritt des

Landkreises, der nur mit wenigen Gegenstimmen vom Kreistag befürwortet worden ist. So könne der Landkreis künftig das Tarifsysteem des MVV nutzen. Bus- und Bahnfahrten werde günstiger und einfacher, so der Landrat. Man erhoffe sich durchaus, dass einige Pendler durch dieses Angebot nun auf die öffentlichen Verkehrsmittel umsteigen würden.

Ein ernstes Thema, das im Landkreis immer noch vorherrschend ist, sei die Flüchtlingskrise, so Lederer weiter. Auch wenn die Flüchtlingszahlen gerade wegen des Winters ein wenig zurückgegangen seien, so rechne man damit, dass nach Einkehr des Frühlings wieder rund 50 Personen im Landkreis ankommen könnten. Drei Turnhallen seien im Moment belegt, dazu zahlreiche Wohnungen. Zudem könnten nur leerstehende Seniorenheime genutzt werden als Unterkunft und auch das alte Klinikum in Wasserburg. Anzunehmen sei aber, dass die Unterkünfte für die ankommenden Asylsuchenden trotzdem nicht ausreichend seien.

Nach einer kleinen Diskussionsrunde klang die Veranstaltung gemütlich aus.

Ehrungen auf der Jahreshauptversammlung



Auf dem Foto von Anita Berger von links: Landtagskandidat Daniel Artmann, Kathi Lampersberger, Monika Reiter, Werner Schuhmann, Nadira Hurnaus, Irene Biebl-Daiber.

Traditionell wurden auf der Jahreshauptversammlung des CSU-Ortsverbandes des langjährige Mitglieder geehrt. 25 Jahre beim CSU-Ortsverband ist Kathi Lampersberger. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Monika Reiter, Werner Schuhmann und Nadira Hurnaus geehrt.

Ortsvorsitzende Irene Biebl-Daiber bedankte sich herzlich bei allen Geehrten für die lange Mitgliedschaft und die aktive Unterstützung des Ortsverbandes. Der Bericht über die Jahreshauptversammlung folgt in der nächsten Ausgabe.

Bernauer Liste



BERNAUER LISTE

Kommunalpolitischer Meinungsaustausch am 24. Mai 2023

Am Mittwoch, den 24. Mai 2023, findet um 19 Uhr wieder der kommunalpolitische Meinungsaustausch der Bernauer Liste statt, zu dem alle Bernauer Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind. Ort der Veranstaltung ist das Gasthaus Fi-

scherwirt in Weisham. Zum Auftakt unseres Bürgerforums werden die Gemeinderäte der Bernauer Liste über aktuelle Themen aus dem Gemeinderat berichten. Danach bleibt genügend Zeit für Beiträge und Fragen der Teilnehmer.

**Bevorzugen Sie bitte bei Ihren Einkäufen
die Inserenten des „BERNAUER“**

Bürozeiten der Redaktion:

**Freitag 14. April von 9.00 bis 18.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung**

Telefon 0 80 51 - 6 22 75

email: tina-press@t-online.de

Diskussionsverweigerung zur Bauland-Ausweisung

Haus des Gastes nicht kaputt-sanieren

Der Kirchplatz und die Aschauerstraße sind wirklich noch ursprüngliches Bernau im Gegensatz zu den meisten anderen Ortsteilen mit ihren Neubauten. Dieses Ensemble, quasi Bernaus Heimatmuseum, vor allem bis zum alten Rathaus, gilt es nach Meinung der GRÜNEN zu bewahren. Einige Häuser in der Aschauerstraße, unter anderem das „Haus des Gastes“, sind zudem mit Lüftl-Malereien

des in der Region bekannten Malers Konrad Huber verziert. Umso mehr Verantwortung trägt die Gemeinde daher. Gemeinderat Sepp Genghammer bei der Sanierung des „Haus des Gastes“, vormals das Bernauer Schulhaus. Es darf nicht passieren, dass, wie nun

von einem Architekten vorgeschlagen, mit einem geschwürrartigen, kubischen Anbau fast ein Drittel der Fassade verdeckt wird. Der dadurch zusätzlich gewinnbare Raum ist minimal und könnte bei einem Verzicht auf das vorgesehene zweite, innenliegende Treppenhaus leicht auch gewonnen werden.



Die erforderliche Treppe als zweiter Rettungsweg könnte genauso gut als unauffällige

Stahl-Wendeltreppe an der Ostseite angebracht werden. Sie wäre kaum sichtbar, wenn die Gemeinde nicht schon den großen, gesunden Baum auf der Ostseite umgesägt hätte. Aber den kann man ja nachpflanzen. Man muß ja nicht jede Profilierungs-Idee eines Architekten realisieren ...



Das geplante „Geschwür“ an der Fassade des alten Schulhauses

Stiefkind Klimaschutz

Bei einem Treffen der Bernauer GRÜNEN berichtete Gemeinderat Sepp Genghammer auch über die Haushaltsberatungen. Weder im aktuellen Haushalt noch im Investitionsprogramm für die nächsten Jahre ist bisher ein Posten für die dringend erforderliche Fortschreibung des Klimaschutz-Konzeptes enthalten. Geld wäre genug da, denn es gäbe eine ganze Reihe von ökologisch unsinnigen Projekten, die gestrichen oder eingeschränkt werden könnten, z.B. die Nixe auf dem Kreisverkehr, Mückenbekämpfung, Parkplatzerweiterung Kastanienallee oder Möblierung der Grünfläche am Uferspitz. Ein entsprechender Antrag der GRÜNEN-Gemeinderäte lag vor, wurde aber zurückgestellt mit Vertröstung auf unterjährige Haushalts-Einsparungen. Genghammer versprach, an dem Thema dranzubleiben.



Sascha Klein



Stefan Saur



Helmut Wachter

Haushaltsplan 2023

Viele Investitionen in den nächsten Jahren

Im März hat der Gemeinderat den Haushaltsplan 2023 verabschiedet und das Investitionsprogramm und den Finanzplan für 2024 bis 2026 beschlossen. Demnach beträgt der Verwaltungshaushalt der Gemeinde Bernau am Chiemsee für das Jahr 2023 rund 18,4 Millionen Euro

und der Vermögenshaushalt knapp 7,6 Millionen Euro, was ein Gesamthaushalt von knapp 26 Millionen Euro ergibt. Der Schuldenstand per 31.12.2022 betrug rund 5,5 Millionen Euro - der niedrigste seit 2019. Die Rücklagen sind glücklicherweise mit etwas über 9 Millionen Euro auf dem höchsten Stand seit jeher.

Allerdings stehen in den nächsten Jahren immense Ausgaben an, die den Haushalt der Gemeinde stark belasten werden. Denn eine Handvoll großer Projekte mit hohem Finanzbedarf müssen realisiert werden.

Schon in den nächsten Wochen beginnen die Arbeiten für die Grundsanierung des Haus des Gastes, unserem alten Schulgebäude in der Aschauer Straße. Die Tourist-Info ist bereits umgezogen in das ehemalige Seiwald-Gebäude in der Widholzerstraße, hinterm Rathaus.

Der Kinderreichtum in Bernau erfordert auch den Neubau eines Kinderhortes, der an der nördlichen Grenze der Mehrzweckhalle errichtet wird und den Neubau eines (Wald-) Kindergartens, nordöstlich des Sportplatzes

geplant. Denn der dringende Apell eines damaligen Gemeinderates, vor einigen Jahren bei den Beratungen zum Neubau des Kindergartens am Sportplatz, diesen sechsgruppig zu bauen, wurde damals leider nicht beachtet.

Unser Strandbadgebäude, das mittlerweile so

marode ist, dass es nicht mehr saniert werden kann – was auch gutachtlich bestätigt ist - muss erneuert werden. Die Planungen für den Neubau mit Kiosk, Umkleidekabinen und Sanitäranlagen nach Ende der diesjährigen Badesaison laufen längst. Die entsprechenden Entwürfe können im Rathaus besichtigt werden – ausgehängt entlang der Glasfront des Sitzungssaales.

Der größte Brocken, die Erweiterung der Grundschule Bernau belastet den Haushalt in den nächsten Jahren zusätzlich mit mehreren Millionen Euro. Das Schulgebäude platzt aus allen Nähten. Es muss erweitert werden. Vor einigen Monaten wurde die Machbarkeitsstudie vorgestellt und ein Gremium unter Beteiligung des Gemeinderates, der Schulleitung und des Elternbeirates ist eingebunden.

Das sind alles Investitionen, die dringend nötig und längst fällig sind. Also ein Investitionsstau, der nun aufgelöst wird. Investitionen für die Zukunft. Alles eine große Belastung des Verwaltungshaushaltes, aber zugleich eine längst fällige Investition und Bereicherung für Bernau.





Zum neuen Ortsvorsitzenden wurde einstimmig der 18-jährige Auszubildende Martin Feßler aus Prien gewählt, unterstützt wird er von seinen Stellvertretern Tobias Jonas und Julia Doerenbecher.

Als Schatzmeister wurde Robert Wallner gewählt, und als Schriftführerin Emilia Götz.

Der neue Ortsvorsitzende Martin Feßler bedankte sich für den Zuspruch und verwies auf die Veranstaltungen des kommenden Jahres, beispielsweise die anstehende Landtagswahl

Am Freitag den 24. Februar fand die Jahreshauptversammlung der Jungen Union Chiemsee, ein Zusammenschluss der JU-Ortsverbände Prien-Rimsting, Bernau-Hittenkirchen und Frasdorf beim Bestattungsunternehmen Georg Hartl in Prien statt.



Personen von links nach rechts: Ludwig Neubauer, Matthias Eggerl, Anette Resch, Julia Doerenbecher, Tobias Jonas, Martin Feßler, Anton Stiebler, Götz Emilia, Gabriele Stiebler, Samuel Schwarzmeier, Florian Lex, Robert Wallner

Vor der Versammlung stellte Geschäftsführer und Bestattermeister Georg Hartl in einem kurzen Vortrag die eigens entwickelte Bestattersoftware „CleverOne“ vor und führte die Mitglieder durch die Räumlichkeiten des Unternehmens.

Anschließend eröffnete Ortsvorsitzender Tobias Jonas die Jahreshauptversammlung mit einem kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr, bevor dann die Neuwahlen unter der Leitung des Kreisvorsitzenden Matthias Eggerl stattfanden.

im Oktober, der Besuch bei den Starbulls Rosenheim, die Winterendspurtparty am 18. März in Rott am Inn und die alljährliche Schlager- nacht in Frasdorf.

Nach dem offiziellen Teil ließen die Mitglieder den Abend noch im Foyer bei Häppchen und Getränken ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön an die Firma Hartl für die interessante Führung und an den scheidenden Vorsitzenden Tobias Jonas für seine Arbeit in den letzten beiden Jahren!



GTEV „D´Staffelstoana“

Gelungenes Röckefrauenkranz mit der Stellvertretenden Gauvorständin und Gautrachtenwartin Liesbeth Tengler vom Chiemgau Alpenverband

Zahlreiche Röckefrauen folgten der Einladung zum Kranznachmittag im „Cafe Wastbauer“, wo sie der 1. Vorstand Franz Praßberger begrüßen konnte.

In seinem Grußwort an die Frauen berichtete er, dass der Verein heuer an mehreren Festen teilnehmen werde und um starke Beteiligung hierzu bei den Frauen warb auch einen kleinen

schaun das des Gwand immer sauber beieinander ist“. In ihren abschließenden Worten machte sie deutlich, dass es nichts schlechtes sei die Tracht zu tragen, nur man müsse unterscheiden zu welchem Anlass was angezogen werden soll.

Hilfreich ist hierzu ein kleiner Leitfaden, der auf den Verein zugeschnitten ist, herauszugeben um bei kirchli-



Ausblick auf das anstehende Vereinsjahr mit, unter anderem von der TI neuen geplanten Veranstaltung der „Picknickkonzerte“ stellte er vor.

Ehe Praßberger die Gastrednerin Liesbeth Tengler aus Übersee herzlich willkommen hieß, stellte er die Bedeutung und Wichtigkeit der Röckefrauen im Verein nochmals heraus und dass es der Wunsch der Vorstandschaft und des Ausschusses sei, das Amt der Röckefrauen Vertreterin wieder zu besetzen.

Frau Tengler erwähnte in ihrem Vortrag, dass die Frauen eine große Verantwortung haben, da sie die Kinder „zamarichten und

chen und weltlichen Festen und Veranstaltungen gerüstet zu sein.

Es folgte im Anschluss eine lebhaft Diskussions um die Themen: Abzüge beim Gau- fest, die richtige Röckelänge und Leiterwagen beim Gau- fest.

Die Referentin stellte den Anwesenden zum Schluss mit Petra Laubhuber aus Rottau ihre künftige Nachfolgerin als Trachtenwartin im Chiemgau Alpenverband vor.

Franz Praßberger dankte der noch Gautrachtenwartin und Liesbeth Tengler und ihrer Nachfolgerin für ihren gelungenen Vortrag und überreichte ihnen ein Blumengesteck als Dank.

Neues von der Wasserwacht



JHV der Wasserwacht am 28.4.2023

Die Wasserwacht Ortsgruppe Bernau lädt alle ihre Mitglieder am 28.4.2023 zur Jahreshauptversammlung 2022 ein. Die Versammlung ist für 18:30 Uhr im Landgasthof Goldener Pflug, Humprechtstr. 1, in Frasdorf/Umrahtshausen geplant. Die Rückblicke der einzelnen Fachbereiche werden um 19:00 Uhr beginnen und den Teilnehmer:innen einen Einblick in das Leistungsspektrum des vergangenen Jahres geben. Auch wird ein Ausblick in die Planungen der Zukunft nicht fehlen. Besonders freuen wir uns wieder, langjährige und verdiente Mitglieder ehren zu dürfen.



Für interessierte Mitglieder kann die geplante Tagesordnung mittel des QR-Codes vorab eingesehen werden – über eine zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft ganz besonders.

Aus dem Einsatzgeschehen

Das Einsatzspektrum hält sich derzeit noch in Grenzen, dennoch konnten die ehrenamtlichen Rettungskräfte auch im vergangenen Monat im Rahmen des Inselrettungsdienstes einem Patienten zur Hilfe eilen. Einsatzhintergrund waren Beschwerden des Herzens. Auf Grund der diagnostischen Maßnahmen in Zusammenarbeit mit dem hauptamtlichen Rettungsdienst vor Ort, wurde der Patient für weitere Untersuchungen in das Klinikum nach Prien gebracht.

Die Wasserwacht Bernau sucht Unterstützung für den Saisondienst



Einfach mehr bekommen

Jetzt Probefahrt vereinbaren

Der Taigo MOVE

Außen kompakt, innen geräumig, rundum besonders: Der Taigo MOVE kommt mit vielen Ausstattungen daher. Dazu zählen unter anderem die 16-Zoll-Leichtmetallräder „Zürich“¹, die abgedunkelte Heckscheibe und abgedunkelten hinteren Seitenscheiben sowie Pedalkappen aus gebürstetem Edelstahl und die Ambientebeleuchtung. Eben ein echter Volltreffer.

Taigo MOVE 1.0 TSI OPF 70 kW 5-Gang

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 5,8-5,5; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 132-124. Für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht mehr nach NEFZ vor.²

Ausstattung: LED, Alufelgen, PDC, APP, Climatronic, SHZ u.v.m.

Leasing-Sonderzahlung:	3.000,00 €
Laufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
48 mtl. Leasingraten à	149,00 €³

Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig.

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen. Gültig bis zum 31.03.2023. Stand 03/2023. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Unsere Fahrzeuge sind serienmäßig mit Sommerreifen ausgestattet. Seit dem 04.12.2010 sind Sie in der Bundesrepublik Deutschland gesetzlich verpflichtet, Ihr Fahrzeug winterlichen Witterungsbedingungen anzupassen. ² Angaben zu Verbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs. ³ Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher im Fernabsatz.



Ihr Volkswagen Partner

Horst Saur GmbH Kraftfahrzeuge

Priener Straße 49, 83233 Bernau

Tel. +49 8051 98770, <http://www.saur-autohaus.de>

IMMOBILIEN STÖGER

Für Eigentümer im Chiemgau & Umgebung

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Dann sind wir der richtige Ansprechpartner.

Ein Fachmann ermittelt den realen Marktwert Ihrer Immobilie vor Ort und berät zur Wertsteigerung!

... kostenlos & unverbindlich

83236 Übersee
Faschingweg 11
Tel: 08642 6428
Mobil: 0171 680 4671

Rufen Sie uns an oder
senden uns eine Mail an:
info@stoeger-immobilien.de
stoeger-immobilien.de

83355 Grabenstätt
Max-Huber-Straße 2
Tel: 08661 3249974

Informationen von der Feuerwehr



Zwei VUs auf der A8

Am Samstagvormittag des 18. Februars ereigneten sich zwei Verkehrsunfälle mit mehreren beteiligten Kraftfahrzeugen auf der Autobahn A8 sowohl in Fahrtrichtung München, als auch in Richtung Salzburg (ca. km 76), bei Umrathshausen.



Die Feuerwehr Bernau wurde zunächst zu dem Verkehrsunfall in Fahrtrichtung München alarmiert. Vier beteiligte PKWs mit, nach aktuellen Erkenntnissen, sechs leicht verletzten Personen, darunter ein Kleinkind, waren in den Unfall verwickelt. Zwei Beteiligte wurden in umliegende Krankenhäuser gebracht. Die verbleibenden Personen konnten nach kurzer Untersuchung eigenständig die Unfallstelle verlassen.

Die Feuerwehr Bernau sicherte die Unfallstelle ab, reinigte die Fahrbahn von herumliegenden Teilen und unterstützte den Rettungsdienst, sowie die Bergungs-

maßnahmen.

Zeitgleich ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der Gegenfahrbahn in Fahrtrichtung Salzburg. Das Hilfeleistungslöschfahrzeug der Feuerwehr Bernau übernahm bis zum Eintreffen des Verkehrssicherungsanhängers aus Pfraundorf die Unfallstellenabsicherung und unterstützte die Kameraden aus Frasdorf.



Verkehrsunfall zwischen Bernau und Prien

Am 28. Februar wurde die Feuerwehr Bernau zur Unterstützung der Kameraden aus Prien, Umrathshausen und Hittenkirchen bei einem Verkehrsunfall, alarmiert. Zwischen Bernau und Prien ereignete sich ein Verkehrsunfall zwischen zwei PKWs die frontal kollidierten. Dabei wurde eine Person verletzt. Die Feuerwehr Bernau war mit dem Kommandowagen, dem Einsatzleitfahrzeug und dem Hilfeleistungslöschfahrzeug im Einsatz.

Einsatzübung

Zur Hauptübung am Freitag den 3. März stand eine Ge-



meinschaftsübung mit den Kameraden aus Hittenkirchen auf dem Dienstplan.

Es wurde ein Unfall zwischen zwei PKWs, die dankenswerter Weise von der Firma „Schaumaier Recycling“ zur Verfügung gestellt wurden, und einem Bus angenommen. Um auch die Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst zu stärken und zu vertiefen, wurden die Ambulanz Rosenheim und die BRK Bereitschaft aus Aschau und Prien eingeladen.

Auf dem Gelände des Medical-Parks wurden bereits am Nachmittag die Autos positioniert. Mitglieder der Jugendfeuerwehr stellten die verletzten Insassen dar und wurden im Vorfeld entsprechend geschminkt.

Pünktlich um 19 Uhr ging der Übungsalarm am Feuerwehrhaus ein und nach und nach rückten die Fahrzeuge aus.

Am Unfallort angekommen, wurde umgehend mit der Erstversorgung der Verletzten begonnen bis zum Eintreffen aller Rettungsdienstleistungen. Diese übernahmen dann die Versorgung der schwerverletzten Personen im PKW. Die Kameraden aus Hittenkirchen kümmerten sich um die Versorgung der verletzten Personen im Bus. Die Feuerwehr Bernau übernahm die Rettung der eingeklemmten Personen in den PKWs. Ferner wurde das Areal nach weiteren vermissten Personen abgesucht und ein behelfsmäßiger Hubschrauberlandeplatz eingerichtet und ausgeleuchtet.

Die Einsatzübung dauerte 2 Stunden. Nach einer kurzen

Nachbesprechung am Feuerwehrhaus in Bernau klang der Abend gesellig bei einer Brotzeit aus.



Ölspur Richtung Rottau

Am Samstagmorgen den 11. März musste die Feuerwehr Bernau eine ca. 200 Meter lange Ölspur auf der B305 zwischen Bernau und Rottau beseitigen.

Im Einsatz waren das Einsatzleitfahrzeug, das Löschgruppenfahrzeug und der VersorgungslKW.

Die Ölspur wurde mit Ölbinde abgestreut und aufgekehrt. Die Schadensstelle wurde abschließend mit Warntafeln abgesichert. Die Einsatzdauer betrug ca. eine Stunde.



Einsatz für den Verkehrssicherungsanhänger (VSA)

Am Sonntagnachmittag den 12. März ereignete sich ein Unfall eines Kleinbusses, der alleinbeteiligt, kurz vor Achenmühle, von der Fahrbahn abgekommen war und sich überschlug.

Glücklicherweise wurde bei dem Unfall niemand verletzt. Die Kameraden aus Frasdorf übernahmen die Einsatzleitung und reinigten die Fahrbahn. Die Feuerwehr Bernau sicherte mit dem Mannschaftstransportwagen und dem Verkehrssicherungsanhänger die Einsatzstelle bis zum Eintreffen der Autobahnmeisterei ab.



Bronberger & Kessler • Gilg & Schweiger

Bestellung direkt beim Lieferanten

TELEFON: 089 / 72 900

info@bronberger-kessler.de



HEIZÖLSAMMELBESTELLUNG

SIEDLERVEREIN HEINRICH RÖSL

HEIZÖL GÜNSTIGER EINKAUFEN! HEIZEN SIE SPARSAM, SCHONEND UND EFFIZIENT MIT UNSEREM PREMIUM-HEIZÖL.

Freiwillige Feuerwehr Hittenkirchen

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Hittenkirchen

Am 8. März 2023 fand beim Fischerwirt in Weisham die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hittenkirchen statt. Die Veranstaltung wurde vom Vorstand Anton Forstner eröffnet, der alle Anwesenden herzlich begrüßte.

Nach dem Totengedenken gab Anton Forstner einen Rückblick auf die Termine des vergangenen Jahres. Kommandant Aiblinger Georg berichtete danach über die Übungen und Einsätze der Feuerwehr im vergangenen Jahr. Anschließend stellte Kassier Moosmüller Christian den Finanzbericht vor.

Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet. Der zurückgetretene Kommandant bedankte sich bei allen Anwesenden für die Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber und stellvertretende Kommandantin Veronika Wöhrer bedankten sich bei Georg Aiblinger für seine 10-jährige Tätigkeit als 1. Kommandant und 6-jährige

Tätigkeit als stellvertretender Kommandant und überreichten ihm ein Geschenk. Aiblinger sagte zum Abschied, dass er der Feuerwehr als aktives Mitglied treu bleiben werde.

Es folgten die Neuwahlen: Veronika Wöhrer wurde zur neuen 1. Kommandantin gewählt, Sebastian Summerer zum 2. Kommandanten und Wolfgang Scheck zum neuen Schriftführer.

Franz Schnaiter wurde für seine 40-jährige Tätigkeit in der Feuerwehr geehrt, und Christian Moosmüller wurde zum Löschmeister befördert. Im Anschluss hielt die Bürgermeisterin ein kurzes Grußwort.

Kreisbrandinspektor Franz Hochhäuser berichtete über die aktuellen Themen im Landkreis Rosenheim.

Der Vorstand Anton Forstner beendete die Versammlung mit einem Ausblick auf die Weinparty am Ostersonntag und die Einweihung des neuen Feuerwehrhauses am 23. April.

Hierzu sind alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen.



Die Vorstandschaft der Freiwilligen Feuerwehr Hittenkirchen (von links nach rechts): 1. Vorstand Anton Forstner, 1. Kommandantin Veronika Wöhrer, Ehemaliger Kommandant Georg Aiblinger, 2. Kommandant Sebastian Summerer, Schriftführer Wolfgang Scheck.

GASTHAUS KAMPENWAND

Bernau



Spare Rib Donnerstag

ab dem 06.04.2023 wöchentlich und
frisch aus dem Ofen



Ostermenü

07.04 - 10.04. mit Lamm und Fisch
aus der Region

●●●●●●●●●●

24.04 - Tag des Bieres

reserviert schon jetzt ein eigenes 20l
Bierfass für euren Tisch und feiert in
unserem neuen Biergarten das
bayerische Reinheitsgebot.

AUTHENTISCH - FRISCH - REGIONAL



Öffnungszeiten: Mo, Do, Fr, Sa ab
17 Uhr
Sonntag ab 11 Uhr
Di & Mi Ruhetag
post@gasthausbernau.de

www.gasthausbernau.de



SLV Bernau



Bernauer Dorf-Meister im Langlaufen ermittelt

Bei noch einigermaßen passablen Schneebedingungen konnten letztes Wochenende die Bernauer Schiläuferinnen und Schiläufer ihre

Genghammer vor Routinier Peter Leitner.

Bei den Damen siegte Kindertrainerin Hildegard Zeitler vor Margot Leitner.



Alle Teilnehmer waren begeistert

Langlauf-Meisterschaften auf der Hemmersuppen-Alm bei Reit i. Winkl austragen. Das Wetter war zwar nicht besonders freundlich, aber es folgten doch einige Sportlerinnen und Sportler dem Aufruf der SLV. Ausgetragen wurde das Rennen diesmal in klassischer Technik.

Dorfmeister bei den Herren wurde Jugendtrainer Lorenz

Bei den gleichzeitig ausgetragenen Vereinsmeisterschaften zeigte sich, dass die SLV Bernau über den Ort hinausstrahlt: Mathias Zacherl vor Lorenz Genghammer vor Felix Leitner vor Erich Zenz vor Peter Leitner.

Und bei den Damen Uschi Schneeweis vor Gretl Fischer vor Hildegard Zeitler vor Margot Leitner.



Die Kinder vor dem Rennen

Die jüngsten Kinder durften eine verkürzte Runde mit Parcours laufen und waren mit großem Ehrgeiz dabei. Die älteren liefen dann schon auf Zeit, aber natürlich nicht so weit wie die Erwachsenen.



Das Läuferfeld beim Start

Hannah Schneeweis wurde beim Jahrgang 2010 Dorfmeisterin. Beim Jahrgang 2012/13 setzte sich Regina Schneeweis gegen Vicki Hogger und Lina Riffel durch.



Spitzengruppe - Mathias Zacherl führt bereits



MH Garten- Landschaftspflege Markus Hofmann

Alles im grünen Bereich bei der Garten- Landschaftspflege Markus Hofmann

Normal- und Problembaumfällungen, Hecken- und Sträucherzuschnitt, Pflasterarbeiten, Reinigungsarbeiten, Rasenmähen, Holz- und Metallzäune, Entrümpelungen

Reitham 11, 83233 Bernau, Mobil: 0151/21 98 21 86, markus.hofmann92@t-online.de



Dachstühle Holzarbeiten Innenausbau

Zimmerreiter

seit 1997

Andreas Reiter | Eschenstrasse 9 | 83233 Bernau

JUST

0176 - 99 82 1975
www.zimmerer-reiter.com

TSV-Schwimmen



Wieder viel los im Hallenbad BernaMare

Nach der zweimonatigen Pause hat die Schwimmabteilung im TSV Bernau ihr Angebot im Hallenbad BernaMare wieder hochgefahren und sogar ausgebaut. Neben dem laufenden Trainingsstunden am Montagnachmittag von 14:15 Uhr bis 19:30 Uhr und Samstagabend, sowie dem Eltern-Kind-Schwimmen, finden wieder viele Kurse im Bad statt. Das Baby- und Kleinkinderschwimmen am Warmbadetag ist mit der Badöffnung im März gestar-

tet. Dazu gekommen sind weitere Kurse am Dienstagabend: Ein „offenes Schwimmen für Frauen“, „AquaFit“ sowie ein Techniktraining für Fortgeschrittene nacheinander ab 19:00 Uhr. Auch ein Schwimmkurs für einen Kindergarten konnte bereits wieder organisiert werden. Weitere Seepferdchen-Kurse folgen in den Osterferien. Informationen zum Übungsbetrieb und den Kursangeboten stehen auf der Homepage: www.chiemsee-schwimmen.com.



Viel los bei den TSV-Schwimmerinnen und Schwimmern im BernaMare.

Bernau bewegt sich



DOSB | DEUTSCHES SPORTABZEICHEN

Sportabzeichen für Jedermann

**Vorankündigung: Samstag, 24. Juni 2023
Großer Sporttag des TSV Bernau**

Im Mittelpunkt Sportabzeichen-Treff mit Abnahme des Deutschen Sportabzeichens. Im Anschluss Rahmenprogramm für Groß und Klein. Für Kaffee und Kuchen, sowie Grillspezialitäten und musikalische Umrahmung ist gesorgt.

computer + handy + hilfe + schulung

Unterstützung und Schulung rund um PC und Internet für Apple, Windows, Smartphones, Tablets - auch vor Ort
Website Erstellung und Änderungen

tel. 08052 - 178 60 88
info@die-computerfrau.de

www.die-computerfrau.de - **karin martin / aschau**



TC Bernau

Bericht Mitternachtsturnier & nächste Termine

Am Samstag den 11.03. ab 19 Uhr fand das diesjährige Schleiferl- bzw. Mitternachtsturnier in der Tennishalle statt. Sehr erfreulich: Alle 24 Teilnehmerplätze waren ausgebucht!

Da auch drei Spielerinnen der Mädchen-Jugendmannschaft mit dabei waren, ergab sich eine Altersspanne von 13 - 72 Jahren! Auch eine ganze Familie nahm am Gaudi-Turnier teil: Familie Ulrich war mit Mutter Esther, Vater Andreas und Tochter Emely vertreten.

Insgesamt 12 Runden mit 15 Minuten lange Matches wurden ausgespielt. Bei jedem Match variierten die Team-Paarungen & Gegner. Der Matchplan wurde zuvor nach dem Zufallsprinzip ausgelost.

Präsentkörbe und Weinflaschen wurden an die je-

weils ersten drei Plätze der Damen und Herren übergeben, Tennisbälle an die Trostpreis-„Gewinner“. Ein besonderer Dank gilt den Organisatoren Alexandra Bauer, Luc Wimmer, Andreas Ulrich und Peter Hadamek sowie dem Wirt des Sportiv-Restaurants Peter Schmid und seinem Team, die trotz Ruhetag extra für das Turnier öffneten.

Nächste Termine:

Jahreshauptversammlung am Freitag den 21. April ab 19:30 Uhr im Alten Wirt

Kostenlose Schnuppertrainings für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zum Beginn der (wetterabhängigen) Freiluftsaison im April. Weitere Details folgen auf der Tennisclub-Homepage & per Kommunenfunk.

Vorteil Auf!
www.tc-bernaue.de

Blechscha-den? Bei uns sind Sie richtig!



Wegewitz Autolackierung

Unfallinstandsetzung

Gewerbegebiet Am Anger
Am Anger 28 • 83233 Bernau am Chiemsee

- **Direktabwicklung mit der Versicherung von Kasko- oder Haftpflichtschäden**
- **Hagelschaden-Reparatur**
- **Oldtimer-Restaurierung**

Tel:08051/8180
www.autolackierung.bayern



TSV-Fußball

Motto „Ein Leben lang“ trifft bei den Bernauer Fußballern zu Zuwachs an Mitgliedern und Schiedsrichtern

Der seit Jahren anhaltende Mitgliederzuwachs hat sich bei den Bernauer Fußballern auch 2022 fortgesetzt. Insgesamt umfasste die Abteilung zum Jahresende 434 Mitglieder. Ein Plus von 14 Personen gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Abteilungsleiter Donat Steindlmüller konnte auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung der TSV Kicker nicht nur bei den Mitgliedern einen Zuwachs verkünden, sondern auch bei den Schiedsrichtern. Inzwischen pfeifen sieben Unparteiische für den TSV. Unter anderem legten erst vor kurzem mit Lea Grafstetter und Sebastian Garske zwei Jugendliche ihre Schiedsrichter-Prüfung erfolgreich ab.

Höhepunkt in 2022 war die Inbetriebnahme der neuen Flutlichtanlage. Ein wichtiger Meilenstein für die Bernauer, da sich so die Belegung der Fußballplätze entzerren lässt.

Für dieses Jahr steht die Anschaffung eines Mähroboters im Fokus, der den vorhandenen, in die Jahre gekommenen Aufsitzmäher ersetzen soll. Dankenswerterweise erhält der Verein hierfür einen Zuschuss der Gemeinde. Die verbleibenden Kosten von rund 10.000.- € trägt die Abteilung selbst.

Rund 200 aktive Kinder und Jugendliche

Jugendleiter Jürgen Mitterer stellte in seiner Rede heraus, dass jede Woche rund 200 Kinder und Jugendliche aktiv auf dem Rasen sind. Sehr erfreulich ist unter anderem, dass inzwischen drei Mädchenmannschaften im Spielbetrieb sind.

Zudem dankte er der Gemeinde dafür, dass die Hallennutzung inzwischen auch samstags möglich ist. Dies ist essenziell, da aufgrund der hohen Anzahl an Jugendmannschaften eine praktikable Einteilung der Trainingszeiten sonst nicht möglich ist.

Ebenso hat man mit der Gemeinde eine gute Lösung hinsichtlich der Hallen-Reinigungskosten für das Jugendturnier gefunden.

Corona Verluste ausgeglichen

Ein erfreuliches Ergebnis wies Kassier Matthias Hartl in seinem Bericht aus. Grund hierfür war in erster Linie, dass die Mitgliedsbeiträge für 2021 pandemiebedingt so spät eingezogen wurden, dass sie erst im Folgejahr auf dem Konto gutgeschrieben werden konnten. Ebenso erfolgte die Gutschrift für die planmäßigen Beiträge aus 2022. Durch solides Wirtschaften ist es der Abteilung gelungen, die Verluste aus den Coronajahren auszugleichen und sogar eine Rücklage zu bilden. Diese ist laut Hartl auch dringend nötig, da 2023 hohe Ausgaben aufgrund der Restzahlung für die Flutlichtanlage sowie die Anschaffung des Robotertermähers anstehen.

Möchte man das bestehende Angebot weiterhin anbieten, kann es laut Abteilungsleiter Steindlmüller durchaus notwendig sein, in absehbarer Zeit den Spartenbeitrag für die Fußballabteilung zu erhöhen.

Rekordzahl an Ehrungen – Erich Eineichner bereits seit 70 Jahren Mitglied

Abschließend stand die Ehrung langjähriger Mitglieder

durch den 2. Abteilungsleiter Adi Brandl und den Öffentlichkeitsbeauftragten Andreas Saldivar an.

Insgesamt konnte die Abteilung 38 Personen aufgrund langjähriger Mitgliedschaft bzw. ehrenamtlicher Tätigkeit ehren. Dies stellte einen neuen Rekord dar.

Über eine besondere Auszeichnung durfte sich Erich Eineichner freuen, der auf eine beeindruckende 70-jährige Mitgliedschaft im TSV Bernau zurückblicken kann. Wohl selten ist das Motto der Bernauer Fußballer „Ein Leben lang“ so zutreffend wie im Falle von Eineichner.

- Lackerschmid Lorenz
- Lackerschmid Sebastian
- Sand Enrico
- Steinberger Peter

25 Jahre:

- Jell Norbert
- Kumpfmüller Wilhelm
- Ritter Markus
- Schuhbeck Thomas
- Weiß Florian

70 Jahre:

- Eineichner Erich

BFV-Ehrungen

30 Jahre:

- Hofbauer Michael
- Rummelsberger Thomas
- Stadler Sebastian
- Thalhammer Ferdinand

40 Jahre:

- Brandl Adi
- Feiler Herbert



Die anwesenden Geehrten mit Abteilungsleiter Donat Steindlmüller (ganz rechts)

Zudem wurden folgende Personen geehrt:

TSV-Ehrungen

10 Jahre:

- Edelmann Philipp
- Gindert Michael
- Krammer Stefan
- Yvonne Nitzsche
- Peckert Constantin
- Pichl Tobias
- Zintl Andreas

20 Jahre:

- Bernau Sylvia
- Brkic Slobodan
- Danese Antonio
- Hartl Stephan
- Ursula Hilgner
- Hois Christian

- Hofmann Günter
- Oberholzner Rudolf

50 Jahre:

- Ammersdörfer Erik
- Zaglauer Rudi

60 Jahre:

- Rössle Winfried

20 Jahre

Funktionärstätigkeit

- Sauer Daniel
- Oberholzner Horst

8 Jahre Jugendbetreuer

- Burger Michael
- A.S.





Blumen- und Gartenfreunde Bernau

Rama-dama in Bernau Bernau räumt auf!

Am **Samstag, 15. April** findet wieder der Umwelttag statt.

Treffpunkt: Bauhof, Am Anger, Vormittag ab 8 Uhr, bei jeder Witterung.

Wir laden alle freiwilligen Helfer aller Altersstufen zum Einsammeln von Unrat und Müll ein. Wir treffen uns am Bauhof in Bernau, wo die Müllgreifer und Müllsäcke verteilt werden. Dort werden auch die jeweiligen Sammelgebiete bekanntgegeben.

Bitte mitbringen:

Warnweste, Gartenhandschuhe, festes Schuhwerk, Arbeitskleidung.

Wegen der Organisation ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich bei Rosmarie Widmann, Tel. 08051 8860 oder per E-Mail: rowi65311@web.de.

Anmeldung ist auch auf der Homepage möglich unter www.bernau-raemt-auf.de.

Die Gemeinde spendiert wieder Brotzeit und Getränke. Zudem werden an alle Teilnehmer für den eigenen Garten, Blumenzwiebeln und Blumensamen verteilt.

Rosmarie Widmann

1. Vorsitz. der Blumen- und Gartenfreunde Bernau

Umwelt-Tipp (56)

PFAS: Nützlich, giftig, unverwüsthlich

PFAS (per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen) sind in vielen Gegenständen des täglichen Gebrauchs enthalten. Sie stecken unter anderem in Beschichtungen für Pfannen oder Backformen, in Kabelummantelungen, Dichtungen, Medizinschläuchen, in Membranen für Wetterjacken, Hightech-Wasserfiltern, Brennstoffzellen und Elektrolysezellen und als Bindemittel in Elektroden von Lithiumionenbatterien. Mit PFAS werden aber auch Textilien imprägniert, Teppiche beispielsweise, Sofas oder Vorhänge, zudem Lebensmittelpapiere und -karton. Die Fluorchemikalien stecken außerdem oft in Fahrradkettenfett, Skiwachs, Klebstoffen, Farben und Schmierstoffen.

Auch in der Pharma- und Pestizidbranche sowie in Kosmetika kommen sie zum Einsatz, als Treib- und Kältemittel in Wärmepumpen oder Kühltheken im Supermarkt.

Schon im Trinkwasser gelandet

Nicht zuletzt haben viele Produkte eine Art „PFAS-Fußabdruck“. Sie enthalten zwar keine PFAS, werden aber mit deren Hilfe produziert. Ein Grund: PFAS helfen, um für eine saubere Umgebung zu sorgen, die für viele Industrieprozesse nötig ist. Das gilt vor allem für die Chemie- und die Halbleiter-industrie. Bauteile für elektronische Geräte wie Handys oder Computer beispielsweise werden mithilfe von PFAS hergestellt.

Weil sich PFAS mittlerweile in der Umwelt verteilt haben, gelangen sie auch unabsichtlich in verschiedenste Produkte. Sie wurden zum Beispiel in Trinkwasser, Fisch, Fleisch und Eiern gefunden, aber auch in Orangensaft und Tampons.

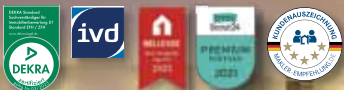
Chronische Giftigkeit

PFAS wirken in der Regel nicht akut giftig, aber von einigen Vertretern dieser Stoffgruppe ist bekannt, dass sie das Immunsystem von Kindern schwächen können, den Fettstoffwechsel stören, die Fruchtbarkeit beeinträchtigen und das Geburtsgewicht von Neugeborenen mindern. Auch Wirkungen auf die Gehirnentwicklung, Leber- und Nierenschäden sowie Hodenkrebs werden auf PFAS-Vertreter wie PFOA und PFOS zurückgeführt.

Es lohnt sich also, beim Kauf auf eines Produkts auf die Inhaltsstoffe zu achten und nach der Herstellung zu fragen. Infos z.B. unter www.bund.net.

Vertrauen Sie auf Ihren erfahrenen Immobilienprofi aus der Region

Verkauf ohne Risiko



- Professionelle Objektaufnahme
- Zielgruppenanalyse und Preisfindung
- Datenrecherche
- Bild- und Textredaktion, Exposéerstellung
- Online-Marketing: Auf unserer Website und in Immobilienbörsen
- Inserate in regionalen Tageszeitungen und Zeitschriften
- Organisation der Besichtigungstermine
- Interessentenprüfung
- Unterstützung bei der Kaufabwicklung und Begleitung zum Notartermin



Gerhard Kirchbuchner
Dipl. Immobilienwirt IMI
Sachverständiger DEKRA



Chiemseestraße 17 | 83233 Bernau am Chiemsee
Tel. 08051 9673686 | Mobil: 0171 7772191

GKirchbuchner@Ihr-Chiemseemakler.de | www.Ihr-Chiemseemakler.de



Für ein gutes BAU-Gefühl



- ◆ PLANUNG | NEUBAU | SANIERUNG
- ◆ UM-/AN-/AUSBAU
- ◆ FLIESEN- UND ZIMMERERARBEITEN

Bauunternehmen & Ingenieurbüro Memminger GmbH · Marquartstein

Tel.: 08641/8372

www.memminger-bau.de





Edelweißschützen Bernau e.V. Drei-Vereine-Schießen

Nach zwei-jähriger coronabedingter Pause konnte nun zum 37. mal das Vergleichsschießen der drei Bernauer Schützenvereine Eichert, Edelweiß und Hittenkirchen, wieder stattfinden.

Folgende Sieger konnten sich in den jeweiligen Wertungsklassen von ihren Konkurrenten absetzen: Lichtgewehr: Vasilkanu Julian, Schüler: Pertl Theresa und Jugend/Junioren2: Wörndl Katharina, alle drei aus Hittenkirchen.



Johann Schnaiter und Markus Ahrens

Dieses wurde von den Edelweißschützen beim „Alten Wirt“ ausgerichtet, welche zugleich damit noch ihr 150 jähriges Jubiläum feierten. Drei Tage hatten die insgesamt 93 Schützen mit Lichtgewehr, Luftgewehr und Luftpistole Gelegenheit sich zu beweisen und um Geld- und Sachpreise sowie den Pokalsieg für ihren Verein zu kämpfen.

Damen/Herren/Junioren1: Schellmoser Sandra, Altersklasse: Fischer Florian, beide Edelweißschützen. Senioren: Angerer Alfred, Aufлагeschützen: Thalhammer Franz, Luftpistole: Thalhammer Florian, alle drei aus Hittenkirchen. Die Punktwertung, der mittigste Schuss auf die Ringscheiben, konnte sich Franz Schnaiter aus Hittenkirchen sichern.



Die drei Schützenmeister, Johann Schnaiter (Edelweiß), Klaus Gelder (Hittenkirchen) und Klaus Daiber (Eichert)

Bei der Wertung mit den Sachpreisen setzte sich Christine Schnaiter aus Hittenkirchen an die Spitze der Rangliste.

Über insgesamt fast 30 tolle Sachpreise konnten sich die Gewinner freuen. Die Preise wurden zum großen Teil von Bernauer Geschäfts- und Privatleuten, sowie der Sparkasse und Volks-/Raiffeisenbank zur Verfügung gestellt und finanziert.

Für die freundliche Unterstützung bedankt sich die SG Edelweiß recht herzlich. Für den Sieger in der Wertung zum 150 jährigen Jubiläum gab es eine geschnitzte Schützenscheibe, welche sich Markus Ahrens von den Eichetschützen sicherte. Für die nachfolgenden Plätze standen einige Fleischpreise zur Verfügung.

In der mit Spannung erwarteten Pokalwertung, in der die Schützen ein gutes „Blattl“ sowie möglichst viele Ringe benötigten, gewannen in diesem Jahr die Schützen aus Hittenkirchen, knapp vor den Edelweißschützen.

Zum Anlass des 150 jährigen Jubiläums der Edelweißschützen, übergab Gauschützenmeister Bernhard Brehmer einen Fahnen Nagel für die Vereinsfahne, sowie zwei große Medaillen des Deutschen- und des Bayerischen Schützenbundes.

**Telefonnummer
der Redaktion
6 22 75**



*Erreiche Deine Ziele mit
professioneller Unterstützung*



KATHARINA DÜMLER

Personal Training
Ernährungsberatung
Dance Fitness

T. 0157 51 32 19 52

info@kd-personaltraining.de
www.kd-personaltraining.de

seit 1993 **ANDREAS
HÖTZELSPERGER**
MALERFACHBETRIEB UND HEBEBÜHNENVERLEIH



Priener Straße 47
83209 Prien am Chiemsee
Telefon 0 80 51 / 6 52 12
Telefax 0 80 51 / 9 25 80
Mobil 0171 / 44 57 882
www.maler-hoetzelsperger@t-online.de

Verschobene Wirklichkeit und Göttinnenkult

Der Kunstkreis stellt neue Exponate im Rathaus aus

Während sich die Ausstellung im Obergeschoss des Rathauses mit dem Thema „Heimat“ auseinandersetzt, stehen im Untergeschoss ganz andere Darstellungen in ungewöhnlichen Techniken im Fokus.

Der Künstler Peter Zeiler zeigt in seinen filigranen Buntstiftzeichnungen im linken unteren Flur, dass dieses Medium alles andere als Material für kleine Kinder ist. Die Bilderthemen schöpft er aus dem ihm umgebenden Alltag und bearbeitet sie

künstlerisch seiner Phantasiewelt entsprechend. Wichtig ist dabei jeweils auch der Titel seiner Werke, der dem Betrachter den Zugang zu dieser ganz persönlichen Bildersprache erleichtert und zum Nachdenken anregt.

Bei den Arbeiten im rechten Flur des Erdgeschosses handelt es sich um Einmaldrucke, Monotypien, der Künstlerin Dorothea Tielemann, die damit ihrem variantenreichen Werk eine neue Facette hinzufügt. An-



lässlich des internationalen Frauentages setzt sie sich mit archaischen Frauendarstellungen auseinander, die so gar nicht in das Bild vom „hübschen Weibchen“ passen. Ihre Frauenakte sind reduziert, in verschiedenen Posen zu sehen und zeigen eine Lebendigkeit, die dem

Selbstverständnis ihrer Persönlichkeit entspringt. Die Beschränkung auf die Farben Rot, Schwarz und Weiß weist auf die alte Farbgebung der Steinzeitgöttinnen hin: weiß wie Schnee, rot wie Blut, schwarz wie Ebenholz, wie sie auch aus alten Märchen überliefert sind.



Bürozeiten:
Montag, Mittwoch, Freitag
jew. 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr



*Erfahrung und Kompetenz
in Sachen Strom!*

- Elektroinstallation
- Photovoltaik
- Planung
- E-Check
- Zentralstaubsauger
- EIB-Bustechnik

Elektro Schneeweis GmbH
Priener Str. 12 • 83233 Bernau
Tel.: 08051/7254 • Fax: 89671

E-Mail: info@elektro-schneeweis.de

Eine großformatige Materialcollage mit kritischer Betrachtung des Themas „Essen und Figur“ ergänzt die Schau.

Text und die Fotos stammen von Dorothea Tielemann

**Gewerbevereins-
mitglieder inserieren**

20%

günstiger im

BERNAUER!

Bernauer Mädchen demnächst bei Deutscher Pokalmeisterschaft!

Großer Erfolg für die beiden Cheerleader Teams der Chiemsee Cheer Company des TuS Prien

Glückwunsch an die 2 Cheerleader Teams der Chiemsee Cheer Company: beide haben sich am ersten Februar-Wochenende bei der Regionalmeisterschaft Süd in Göppingen für die Deutsche Pokalmeisterschaft im Cheerleading in Düsseldorf am 25. & 26. März 2023 qualifiziert.

Nun liegen spannende und trainingsintensive Wochen vor den beiden Mannschaften bevor es Ende März auf die weite Reise nach Düsseldorf geht.

Wir gratulieren noch einmal zu dieser tollen Leistung und wünschen unseren teilnehmenden BERNAUER MÄDCHEN alles Gute!



Das Team der PEEWEES „CCC Glitter“ (Mädchen von 6 bis 11 Jahren) hat sich mit stattlichen 7,88 Punkten den sensationellen 2. Platz in ihrer Kategorie geholt.

Das Team JUNIORS „CCC Shine“ (Mädchen ab 12 Jahren) hat sich mit einer ebenfalls sehr guten Leistung und 7,09 Punkten den 7. Platz in ihrer Kategorie und somit auch die Qualifikation für die Deutsche Pokalmeisterschaft gesichert.

Das Team soll weiter wachsen – interessierte Mädchen ab 6 Jahren können sich auf der Homepage des TuS Prien / Abteilung Turnen / Cheerleading über die Trainingszeiten informieren und natürlich kostenlos zum Schnuppern vorbeikommen! Cheerleading ist so viel mehr als nur das Anfeuern im Basketball oder Football: Es handelt sich hier um einen trainingsintensiven und anspruchsvollen Kontaktsport,

bei dem es auf Technik und Schnelligkeit ankommt. Wichtige Eckpfeiler sind außerdem Vertrauen und Teamgeist! Die in Deutschland noch recht junge (Nischen-) Sportart hat in den letzten Jahren große Zuwächse erfahren: laut Verband CCVD allein im letzten Jahr ein Plus von 17%. Cheerleading ist heute vorwiegend ein selbständiger Wettkampfsport. Das ganze Jahr über finden Cheerleader-Meisterschaften regional, national und international statt. Die Teams, müssen in 2:30 Minuten einen Auftritt („Routine“) mit bestimmten Pflichtelementen darbieten. Diese werden dann von Punktrichtern je nach Schwierigkeitsgrad und Ausführung bewertet werden. Die meisten Teams – wie auch wir – arbeiten konsequent auf diese Meisterschaften hin und sehen darin unsere Hauptaufgabe.

Unsere noch junge Abteilung des TuS Prien ist nach den tollen Erfolgen im letzten Jahr und durch die Qualifizierung zur Deutschen Pokalmeisterschaft 2023 auf der Suche nach Sponsoren. Wir würden uns sehr über finanzielle Unterstützung freuen, da mit den Qualifizierungen in den höheren Klassen natürlich auch weitere Reisewege und Übernachtungskosten auf uns und das gesamte Team zukommen. Mehr Infos finden Sie unter: www.tusprien.de/abteilung-turnen





Florin Vlas
Sommerlandstr. 7
83233 Bernau a. Ch.
florinvlas@gmail.com
Tel. 0176-57 606 192

SANIERUNGEN

Fliesen • Mauern • Malern • Trockenbau
Verfugen • Verputzen • Verlegen
Hausmeisterservice






SCHECK's Fischerstüberl
Ihr Fischlokal in Rottau
www.fischerstueberl-rottau.de

Ab Samstag, den 1. April
sind wir wieder wie gewohnt mit bester Qualität
und Einsatzfreude für Euch da.

Unsere Öffnungszeiten:

Freitag bis Dienstag ab 16:00 Uhr.
Warme Küche 17:30-21:00 Uhr, Sonn- & Feiertage auch 11:30-14:00 Uhr.
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag.

Auf Euren Besuch freut sich Familie Scheck mit Mitarbeiter





BEWEGUNGSCENTER FEELGOOD IN PRIEN.

Geräte bewegen die Menschen.

Ohne Anstrengung werden Wohlbefinden und Beweglichkeit gefördert und sogar körperliche Beschwerden können sich verbessern! Mitglieder, die schon länger bei Feelgood trainieren, berichten darüber, dass sie wieder ohne Knieschmerzen gehen können, ihre Rückenschmerzen besser geworden sind oder die Morgensteifigkeit weg ist, die sie jahrelang begleitet hat. Oder einfach nur, dass sie die Schuhe mit Leichtigkeit zubinden oder ohne Probleme die Haare föhnen können, weil sie wieder beweglicher geworden sind.

Im Feelgood-Studio in Prien: Mehrere Menschen bewegen sich auf den Fitnessgeräten, eine Frau zieht eine Stange auf und ab, während sie mit den Füßen ein Pedal tritt. Ein Mann hat seine Füße in einer Rolle eingerastet, bewegt die Beine auf und ab und hält mit den Händen eine Stange über dem Kopf. Auffallend ist: Die meisten Menschen sind hier mittleren Alters, einige tragen Straßenkleidung. Die Atmosphäre ist ruhig, sogar gemütlich. Die Frauen und Männer unterhalten sich oder scherzen, während sie am Gerät sind. Was ist denn das für ein Fitnessstudio? „Es ist kein Fitnessstudio“, sagt Geschäftsführerin Andrea Wöhler schmunzelnd. „Feelgood ist ein Bewegungscenter.“ Was man nicht sieht, aber merkt, wenn man selbst in einem der Fitnessgeräte sitzt oder liegt: Die Geräte bewegen sich von selbst. Der Körper wird lediglich mitbewegt, und dafür ist keine Kraftanstrengung nötig, wenn man dies nicht will. Bei allen Geräten kann die eigene Muskelkraft verwendet werden, um aktiv zu trainieren.

Übung verstärken. Die Übung an einem Gerät dauert 2,5 Minuten. Zwölf Geräte gibt es, jedes von ihnen sollte beim Training einmal benutzt werden. In spätestens 45 Minuten ist man fertig. Die Geräte geben die Bewegung zwar vor, doch durch ein geringfügiges Ändern der Arm- oder Beinposition oder durch das Anheben des Beckens kann eine Übung verstärkt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, zwischen drei verschiedenen Geschwindigkeiten zu wählen. Die Muskeln werden durch das Training aktiviert, der Körper wird sanft gedehnt. Das wirkt mobilisierend und der Körper werde geschmeidiger, sagt Andrea Wöhler. Und: „Die Übungen fördern die Beweglichkeit bis ins hohe Alter. Sie bewirken zudem eine gute Standfestigkeit. Deshalb ist das Training eine gute Sturzprophylaxe.“



Mehr Bewegungsfreiheit. Christian Hofbauer ist seit mehreren Monaten Kunde bei Feelgood. „Ich habe beim Tag der offenen Tür im Herbst den Hauptpreis, eine Jahresmitgliedschaft im Feelgood gewonnen. Da ich die letzten Jahre sehr wenig Sport betrieben habe, beugte ich mich meinem „Schicksal“ und begann mit dem Training. Das Training hat eine immense Wirkung. Ich habe dadurch mehr Bewegungsfreiheit bekommen“, berichtet er. Wichtig sei, dass man kontinuierlich trainiere, am besten zwei- bis dreimal pro Woche. Zusätzlich zum Effekt, dass körperliche Beschwerden gelindert werden, ist das Training für Christian Hofbauer auch meditativ, da er einfach nur auf den Geräten sitzt und sich bewegen lässt. „Danach fühle ich mich immer super, leicht und gelenkig“, sagt er. Diesem Wohlgefühl verdankt das Bewegungscenter übrigens seinen Namen. Das Konzept von Feelgood und die Geräte wurden von Physiotherapeuten mitentwickelt. Das Training sei deshalb auch gut als Nachsorge einer Physiotherapie geeignet, so Geschäftsführerin Andrea Wöhler. Auf Krankenschein bekommt man es allerdings nicht.

Bei einer gratis Einführung bekommen Interessierte die Geräte erklärt. Sie sind sehr einfach zu bedienen und auch sehr sicher, sagt Andrea Wöhler. Sollte jemand einen akuten Schmerz spüren, zum Beispiel in der Schulter, soll das Gerät, bei dem die Schulter bewegt wird, ausgelassen werden.

Viele wollen keinen Sport machen.

Feelgood ist nicht nur für ältere Menschen, auch wenn die allermeisten Kunden die 60 überschritten haben: Eine Kundin ist Ende 20, ein anderer Ende 30. Beide betreiben keinen Sport, wollen ihren Körper aber trotzdem bewegen. Oder besser gesagt: bewegen lassen. Ins Schwitzen kommt man bei Feelgood übrigens nicht. Deshalb kann zum Training auch Straßenkleidung getragen werden.

Feelgood in Prien ist das erste Bewegungscenter dieser Art in Deutschland. In Österreich gibt es mittlerweile 12 Feelgood-Studios. Eröffnet wurde das Studio in Prien im August 2021. Entwickelt wurde Feelgood von einem Norweger, der in dem skandinavischen Land mehr als 60 Studios betreibt.

Jetzt gratis
Probetraining
vereinbaren
und einen Gratis
Monat* erhalten.





Das Bewegungscenter für Gesundheit & Mobilität bis ins hohe Alter.

FEELGOOD PRIEN
SCHENKT IHNEN 69,00 EUR*

ZUM BESSEREN KENNENLERNEN UNSERES FEELGOOD CENTERS IN PRIEN ERHALTEN DIE ERSTEN 50 INTERESSENTEN, DIE SICH BEI UNS ZU EINEM PROBETRAINING ANMELDEN, EINEN MONAT LANG KOSTENLOSES TRAINIEREN IN ENTSPANNTER ATMOSPHERE.

*Bei Abschluss einer Jahresmitgliedschaft

 Feelgood Center Prien
Bernauer Straße 31
83209 Prien

 +49 (0) 8051 966 659 0
+49 (0) 160 967 216 10

 info@feelgood-prien.de
www.feelgood-prien.de

 @FeelgoodPrien

 #feelgood_prien



Diesmal nicht im Netz gefunden, sondern selber mit den Reifen in den Schnee gemalt. Jetzt hoffen wir mal, dass es erst wieder gegen Ende des Jahres wird, bis sich die nächste Gelegenheit ergibt, solche Kunstwerke in den Schnee zu zaubern.

Foto: J. Gregori

**Gewerbevereinsmitglieder inserieren
20% günstiger im BERNAUER!**

RAMSL

Lagerhaus

Neu am 01.04.2023

BRENNHOLZVERLEIH

Kaution 10 €

ÖFFNUNGSZEITEN LADEN: Mo, Di: 9 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr
Mi: 9 - 12 Uhr
Do, Fr: 9 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr
Sa: 9 - 12 Uhr

www.ramsl-lagerhaus.de

Kapellenweg 4, 83233 Bernau am Chiemsee • Telefon 08051 - 7878

Neuer Hofladen ab Herbst

Der Neubau des Hofladens beim Sepp'n Bauer in Bernau/Farbing schreitet gut voran.

Wir freuen uns, dass Direktvermarktung und Regionalität immer mehr an Wertschätzung gewinnt. Um unseren Kunden ein zeitgemäßes Einkaufserlebnis unter dem ganzheitlichen Konzept der Direktvermarktung anbieten zu können, wird das bereits bestehende Angebot hauseigener Erzeugnisse durch weitere selbsterzeugter Produkte von regionalen Partnern erweitert.

Das alte Bauernhaus wird damit zu neuem Leben erweckt und soll wieder als Treffpunkt zum gemütlichen Beisammensein auf „a Haferl Kaf-fee“ und „a hoibe Bier“ dienen.

Die Arbeiten laufen auf Hochtouren und bis zur Eröffnung ist noch sehr viel zu tun.

Als nächsten Termin sollten Sie sich erstmal den Sa. 13 Mai ab 9.00 Uhr zum „Frühstück auf dem Bauernhof“ vormerken.

Hofladen



- Die große Vielfalt vom **PINZGAUER RIND, DUROC-SCHWEIN** auf Strohhaltung und **BRATHÄHNCHEN** - regional und direkt vom Hof
- Gemüse und Obst aus heimischem Anbau
- Käse und Milchprodukte aus regionaler Erzeugung
- Eier aus dem Hühnermobil
- Selbstgemachte Kuchen
- Ostergebäck auf Vorbestellung

Für Ostern bitte vorbestellen:
Kalb - Lamm - Rind - Geflügel - Hasen



Außerhalb der Öffnungszeiten Verkauf am SB-Kühlschrank

Rottauer Str. 72a
83233 Bernau-Farbing
Tel. 08051-961 72 22
info@seppenbauer.com
www.seppenbauer.com

Öffnungszeiten:
Mi. 9-18 Uhr
Do. u. Fr. 9-18 Uhr
Sa. 9-15 Uhr





**Jahreskonzert der
Musikkapelle
Bernau am
1. April 2023**

Die Musikkapelle Bernau lädt am 1. April 2023 um 19.00 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr) zum traditionellen Jahreskonzert in die Mehrzweckhalle ein.

Die Jugendkapelle Bernau unter der Leitung von Rupert Kammhuber wird das Konzert eröffnen. Albert Osterhammer hat mit der großen Kapelle wieder ein abwechslungsreiches ein Programm vorbereitet. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls wieder bestens gesorgt.

Eintrittskarten sind in der Touristinfo Bernau oder online über Ticket Scharf zu erhalten; Restkarten gibt es an der Abendkasse.

Vorsorgelücke?

Meine Zukunft nehme ich selbst in die Hand!

Geschäftsstelle Christine Schelshorn
Ich berate Sie gern! 08051 962736



ÜBERGANGSPROJEKTE

Die neue Ausstellung in der Galerie mit Christa Bock-Köhler und Katharina Danninger

„Ein Übergangsobjekt stellt keine endgültige Lösung dar, kann jedoch als Brücke hin zum Sehnsuchtsobjekt ein stabilisierender Begleiter sein, der aus eigener Kraft in einem kreativen Akt geschaffen wird“, so die Galeristin Marah Strohmeyer-Haider. Dieser im Ursprung psychologische Begriff wurde von Winnicott im Jahr 1953 geprägt, soll mit den Werken der Künstlerinnen Christa Bock-Köhler und Katharina Danninger erweitert werden.

Die gezeigten Arbeiten der Künstlerinnen gehen weit über den Ersatz des geliebten Objektes z.B. „der Mutter“ durch die „Puppe, den Teddy“ hinaus. Die Ausstellung ist eine Hommage an die Übergangsobjekte der Betrachter und Betrachterinnen, die im Laufe des bisherigen Lebens treue Dienste geleistet haben – Halt und Orientierung gegeben haben – und sich je nach Lebenssituation auch meist verändern.

Die kreative eigene Leistung besteht darin, einen angemessenen Ersatz für das Sehnsuchtsobjekt zu finden und entsprechend der Reife

des Suchenden/der Suchenden verändern sich die Übergangsobjekte.



Ausgehend von der klassischen Puppe / dem Teddy / dem Schmusetuch hin zu Literarischen Gestalten, mythischen und religiösen Bildern und Figuren, „Lieblingsmärchen“, Wissenschaftler und Entdecker, Prominente usw. können als Leit- und Vor-Bilder zum Übergangsobjekt werden. Auch Lieder und Musikstücke können als Übergangsobjekt dienen. Auch Waffen oder Autos können ein Gefühl von Sicherheit und Macht geben. Durch die Verbindung von Skulptur und Foto werden die Arbeiten aus dem Projekt ALTE MAUERN – STARKE FRAUEN der Künstlerin Bock-Köhler zur Installation. Sie will eine Verbindung

schaffen zwischen alten Gemäuern und dem, was dahinter alles gelebt/erlebt wird/wurde, aufrechterhalten durch die Kraft der Frauen, die in der Pflege der alten Mauern ihr Übergangsobjekt gefunden haben, um mit der Familie wieder den Raum einzunehmen der ihr gebührt. Ausschnitte von italienischen Mauern inspirierten die Künstlerin, die darin wahrgenommenen Figuren als starke Frauen plastisch zu gestalten. Mit ihren Kleinplastiken zeigt Bock-Köhler die Stimmungslagen der Suchenden nach oder vor dem Finden ihres Übergangsobjektes, mit den Titeln SIESTA, RUNTERG FALLEN und WO BIN ICH. Die beruhigende Stille am TAG DANACH wirkt tiefgründig, während die gezeichneten und gemalten Figuren in JAZZTIME und DIE SCHAUSPIELTRUPPE (überquert die Alpen bei Schneesturm) mit Tatendrang über die Leinwand schreiten. DER LACHENDE DRITTE nimmt vorübergehend Anleihe im Reich der Maya.

Aus der Serie KOPFFÜSSLER von Katharina Danninger wird ein Objekt inmitten von kleinformatigen Zeichnungen und Malereien präsentiert. Das Objekt – fast einem Kuscheltier gleich mit

rundem Mondgesicht – kann als stabiler Anker gesehen werden innerhalb zweier Welten. Die Welt die der Künstlerin bis dato vertraut erschien und die Welt „draußen“ im Lockdown.

In den Arbeiten KUBUS und PRINZESSINNEN je aus der Serie Froschkönig erzählt Danninger Geschichten, die geträumt werden wollen. Die SEELENMÜLLEIMER laden ein die eigene Geschichte zu reflektieren und nur Zukunftsweisendes sich zu bewahren – der Rest darf im Seelenmülleimer ausgelagert werden. Die Holzdrucke collagiert mit Monotypien der Serie ROT_SCHWARZ, allesamt Einzelstücke, werfen den Blick auf eine große Anzahl von Übergangs Objekten die gedient haben oder dienen werden, das entscheiden die Betrachter / Betrachterinnen. LIEBE MACHT SEHEND, die Stuhlobjekte der Künstlerin, sind wie eine Belohnung, sich nach den vielen kreativen Gedanken auszuruhen, bis ein neues Übergangsobjekt geschaffen werden muss – oder vielleicht das Sehnsuchtsobjekt erreicht ist.

Marah Strohmeyer-Haider



Seit 1936

TAXI

Winkler

Telefon 08051

7213

Kastanienallee 3

Taxifahrten In- und Ausland
Flughafen Muc/Szbg.
Krankenfahrten
Dialyse, Chemo,
Bestrahlung, Reha

Vom Kindergarten Hittenkirchen



Werkstattprojekt mit „Woodie und Wanda“

Unter diesem Motto wurden zu Anfang des Jahres die Türen zur Werkstatt vom Kindergarten Hittenkirchen geöffnet. Bevor es mit dem „Werkeln“ so richtig los ging, gab es noch einiges zu tun. Zuerst wurde besprochen welche Regeln einzuhalten sind und was beim Werken mit Holz alles zu beachten ist. Hierzu gaben die beiden Holzwürmer „Woodie und Wanda“ den kleinen Werkstattbesuchern die richtigen Informationen und Tipps. Nachdem alles besprochen und erklärt war, durften zuerst die Vorschulkinder mit Unterstützung zweier Vor-

schulmamas mit dem Projekt starten. Fleißig wurde jede Woche gesägt, geschliffen und geleimt. Stolz präsentierten die Vorschüler ihr fertiggestelltes Produkt, ein Schiff.

Die nächsten Werkstatt Projekte, unter anderem zum Thema Ostern, stehen bereits in den Startlöchern. Ein herzliches Dankeschön an die helfenden Mamas für ihre Unterstützung und an Marinus Forstner für die großzügige Spende der beiden neuen, gut ausgestatteten Werkzeugkästen.



„Trau-Dich-Kurs“ für die Vorschulkinder

Mitte März fand für die Vorschulkinder vom Kindergarten Hittenkirchen einen ganzen Vormittag lang ein „Trau Dich Kurs“, angeleitet von Steffi Ettenhuber vom Bayerischen Roten Kreuz, statt. Kindgerecht und mit sehr viel Einfühlungsvermögen erarbeitet Steffi Ettenhuber



anhand einer Menge Anschauungsmaterial gemeinsam mit den Kindern die Grundlagen der Erstversorgung. Der Kurs beinhaltet auch die richtige Betreuung von Betroffenen, Wundversorgung, stabile Seitenlage und welche Maßnahmen wichtig für den Eigenschutz sind.

Besonders viel Spaß hatten die Kinder beim gegenseitigen Anlegen der Verbände. Nach einem lehrreichen Vormittag, präsentierten die „kleinen Ersthelfer“ stolz ihre Urkunden, welche sie zum Abschluss erhalten haben. Ein herzliches Dankeschön an den Elternbeirat, der den Kurs ermöglicht hat und an Steffi Ettenhuber vom BRK für den großartigen und spannenden Vormittag.

Bilderbuchkino mit Natalie Stangl

Erneut durften sich die Kinder vom Kindergarten Hittenkirchen über einen Besuch von Natalie Stangl von der Bücherei Bernau freuen. Mit dabei hatte sie lustige Geschichten von der Kuh „Liselotte“ und dem „Raben Socke“, welche wieder mittels eines Beamers an der Wand sichtbar gemacht wurden, während Natalie Stangl die Geschichten erzählte. Mit großer Spannung und Freude lauschten die Kinder den Geschichten. Ein herzliches Dankeschön an Natalie Stangl, dass sie sich Zeit genommen hat, die Bilderbücher zu erzählen. Die Kinder freuen sich schon sehr auf den nächsten Besuch von Frau Stangl.

Neues vom Kinderhaus Eicht



T-Shirts für die Kinderhaus-Kinder

Begeistert sind die Kinder von ihren neuen Kinderhaus-Shirts. Ins Rollen gekommen ist die Sache, als eine Familie für alle Schlaun Fuchse Vorschul-Shirts mit dem Kinderhaus-Logo darauf gestiftet hat. Die jüngeren Kinder wollten daraufhin auch gerne ein besonderes Shirt haben.

Diesen Wunsch setzte der Elternbeirat um und bezuschusste die T-Shirts mit einer großzügigen Summe. Nun tragen alle Kinder ihre T-Shirts mit großem Stolz und freuen sich schon, wenn es endlich warm wird und die Shirts nicht mehr unter der Jacke verschwinden.



Stellvertretende Leitung im Kinderhaus Eicht

Seit einigen Monaten gibt es nun auch im Kinderhaus Eicht eine ständige stellvertretende Leitung. Die Gruppenleitung der Krippengruppe Amelie Brandt - auf dem Foto bei der Übergabe der Urkunde mit Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber - wurde dazu vom Gemeinderat bestellt. Sie füllt diese Funktion noch bis zum Sommer aus und übernimmt ab September 2023 die Leitung vom Kinderhaus Eicht.

Verfasser: mls,

Foto: Kinderhaus Eicht





Theranda DeCor
GmbH & Co. KG



THD



Innen- & Außenputz
Malerarbeiten

Sanierung
Vollwärmeschutz

Fassadengerüst
www.theranda-decor.de
08051 / 965 4554

Netz für Kinder

Spurensuche

Der Schnee überrascht uns noch einmal. Im frisch gefallenen Schnee suchen wir mit Lupen Spuren von Tieren, die nicht im Winter schlafen. Welche schlafen denn überhaupt und welche wachen zwischendurch auf? Und wie schlafen sie eigentlich. Wir versuchen auf alle Fragen Antworten zu finden. In unserem großen Bücherfundus finden wir viele passende Bilder und Erklärungen. Und wir machen unsere eigenen Spuren im frisch gefallenen Schnee und in Salzteig für zu Hause.



Mutter Erde

„Die Erde schläft wohl noch“ Das greifen wir auch auf. Wir schauen uns die Erde genauer an. Schläft die Erde auch? Und die kleinen Tiere vielleicht? Was finden wir,



wenn wir die Erde mit der Lupe anschauen und untersuchen

Mit einer Kett Einheit und dem Lied von Mutter Erde wecken wir die Sonne auf. Die Sonne wärmt die Erde und weckt diese auf. Und dann, so hoffen wir, wird es endlich, endlich Frühling werden.



Auch die Erde im Hochbeet wecken wir auf. Graben um und zupfen das alte Unkraut raus. Bereit für eine neue Saison.

AWO Kinderhaus im Sportpark

Farbenwochen bei den Kleinen und Eltern-Kinder-Osterbasteln

Den Monat März nutzen unsere Kleinen für ein spannendes Projekt. Jede Woche wurde unter einer bestimmten Farbe gestaltet. So wurde in der ersten Woche mit Farbe Blau experimentiert: weiße Tulpen wurden blau eingefärbt und sogar Abdrücke von blauen Füßen und Händen sind nun an der Wand zu finden.



Mit diesem Projekt unterstützen wir die Neugier der Kinder und geben den Kleinen die Möglichkeit, selbst die Farben in der Umgebung zu entdecken, sei es ein niedlicher roter Käfer oder die verschiedenen Farben der Äpfel. Auch unsere Großen fanden die Farbenwochen



der Kleinen sehr interessant und unterstützen mit selbst gebastelten Schmetterlingen in passenden Farben. Mit großer Freude führen wir gemeinsam mit unserem Elternbeirat am 28. März ein gemeinsames Eltern-Kinder-Osterbasteln durch. An verschiedenen Stationen werden kreative Geschenke für die Großeltern und österliche Dekorationsartikel gebastelt.



In eigener Sache wollen wir die Leser aufmerksam machen: unser Team sucht zum September 2023 nach Verstärkung. Die Übersicht der offenen Stellen finden Sie unter: www.awo-rosenheim.de und auch auf Facebook – AWO Kreisverband Rosenheim.

Das AWO-Team wünscht allen Kindern und Eltern ein frühlingshaftes und frohes Osterfest!

BODENDESIGN
CHRISTIAN LINHUBER

Parkett | Laminat | Vinyl | Teppich | PVC



83233 Bernau | Tel. 01577 173 96 22
linhuber-bodendesign@t-online.de

curry & pasta

Täglich wechselndes
frisches Mittagsmenü
ab 5.90 Euro

Wir bringen das warme
Essen zu Ihnen nach Hause

Öffnungszeiten:
tgl. 11 - 14.30 u. 17 - 22 Uhr

mit
Lieferservice

Curry & Pasta

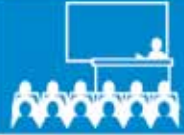
Inh. Nanpinder Dhillon

Bahnhofsplatz 6 a
83233 Bernau

Telefon 08051-9649911

www.currypasta.de

Schulnachrichten



Info-Nachmittag für Schulanfänger und Eltern

Am 8.3.23 lud die GS Bernau alle zukünftigen Schulanfänger sowie ihre Eltern zu einem abwechslungsreichen Info-Nachmittag ein. Während die Kinder in Kleingruppen das Schulhaus besichtigten, bastelten, Geschichten anhörten, Lernspiele spielten, sich in der Turnhalle durch einen Bewegungsparcours schlängelten oder die Instrumente des Musikzimmers erprobten, bekamen die Eltern wichtige Informationen zum bevorstehenden Schulstart.

Dabei besprachen die beiden zukünftigen Erstklasslehrerinnen Christina Mroczek von Gliczinski und Andrea Thelen die benötig-

ten Materialien, gaben Hinweise bezüglich des aktuellen Lese-/ Schreiblehrgangs und beantworteten Fragen zum Anfangsunterricht. Marlen Fembacher stellte als neue Gesundheitsförderin das Klasse 2000-Projekt vor. Anschließend hatten die Eltern Zeit, entweder noch die offizielle Schuleinschreibung zu erledigen, sich von einigen Viertklässlern das Schulhaus zeigen lassen oder die Mittagsbetreuung besichtigen. Am Ende trafen sich die Kinder und Eltern im Elterncafé des Elternbeirates wieder, tauschten sich über ihre Erlebnisse aus und freuten sich gemeinsam auf einen neuen, spannenden Lebensabschnitt.



Kompetent
und
zuverlässig



WEINZIERL GMBH
Heizung - Lüftung - Sanitär - Solar

Bahnhofplatz 7 - 83233 Bernau a. Ch. - Fax 89360
Tel. +49(0)8051-7262 - info@weinzierl-gmbh.eu

Fußballturnier in Raubling

Am Freitag, den 10.03.2023 durften sich vierzehn Jungs und Mädels der Bernauer Grundschule freuen - Das angespannte Warten und das freudvolle Training hatte sich endlich ausgezahlt: Mit ihrem Trainer Andreas Hagemeister und Lehrerin Carina Zaszke durften die Kinder ihr Fußballkönnen in Raubling unter Beweis stellen und gegen insgesamt sieben weitere Grundschulen aus dem Landkreis bei einem Fußballturnier antreten.

ermutigte und auch tröstete. Um 9:23 Uhr wurde es dann ernst für die Bernauer Kicker. Die Mannschaft versammelte sich für eine Motivationsrede und die Aufstellung noch einmal in der Kabine. In unserem ersten Spiel mussten wir uns gegen Pang beweisen und sicherten uns in den letzten Sekunden noch den 1:0 Vorsprung. Auch gegen die Grundschule Oberaudorf konnten wir uns mit einem 3:1 durchsetzen. Unser letztes Spiel der Gruppe B



Die Stimmung auf der Hin- fahrt war gelassen, obgleich die Kinder sichtlich angespannt waren. Ob wir wohl viele Tore schießen? Ob die anderen wohl stärker sind als wir?

In Raubling angekommen, machten wir uns gleich auf den Weg in unsere Umkleide- Andreas Hagemeister nahm sich viel Zeit, um den Kindern ihre Aufregung und Sorgen zu nehmen, denn für uns war klar - Es geht nicht ums Gewinnen oder Verlieren, das Fußballspielen soll Spaß machen! Nach der Er- öffnungsrede um 9:00 Uhr übernahmen Vincent und Matteo als Co-Trainer das gemeinsame Aufwärmen. Immer mit dabei war auch unser Maskottchen Guido, der uns fleißig anfeuerte,

haben wir gegen Aising lei- der 0:1 verloren. Wir hatten viele gute Torchancen und sowohl unsere Abwehr als auch unsere Torwarte haben viele Torchancen der Gegner abgewehrt.

Somit wurden wir in unserer Gruppe Dritter und mussten gegen den Vierten Platz der Gruppe A antreten. Mit einem grandiosen 0:4 konnten wir den Platz als Gewinner verlassen und spielten unser letztes Spiel, das Spiel um Platz 4 und 5 der Gesamtgruppen, um 11:18 Uhr gegen die Grundschule Prutting. Bis zum Ende blieb es spannend und der Gegner konnte unsere 1:0 Führung mit einem 1:1 aus- gleichen. Kurz vor Ende unserer Spielzeit glückte uns aber noch ein Treffer und

wir gewannen das Entscheidungsspiel mit einem 2:1. Nun mussten unser Trainer, unsere Lehrerin und Guido viel Überzeugungsarbeit leisten, denn die Tränen fingen an zu kullern. Die Enttäuschung darüber, dass es trotz der vielen Siege nicht für das Finalturnier am 30.03.23 gereicht hatte, war groß. Das zeigte aber nur unseren fairen Sportsgeist und unseren guten Zusammenhalt im Team, denn die beiden Co-Trainer Vincent und Matteo hätten so, beim Finalturnier auch die Chance gehabt, einige Tore für unsere Mannschaft zu schießen. Bei der Siegerehrung um 12:00 Uhr waren dann aber wieder alle Tränen getrocknet. Der Freude über die

Teilnahme und das Lob über die guten Spiele, vielen Torchancen, besonders fairen Manöver auf dem Platz und das Dankeschön der Grundschule in Aschau für unser lautstarkes Anfeuern sei Dank. Bedanken möchten wir uns auch bei allen, die uns Trainingsmöglichkeiten und unsere Teilnahme am Fußballturnier organisiert haben und der Grundschule Raubling, die das Turnier veranstaltet hat. Ein ganz besonderer Dank gilt natürlich unserem Trainer Andreas Hagemeister, dem sein Einsatz so gut gefallen hat, dass er gerne im nächsten Jahr noch einmal mit der Bernauer Grundschule beim Turnier antreten würde.

Eislauftag der Grundschule dieses Jahr dank Privatspender

Am Donnerstag, 9.3.23, brachen die Kinder der 4.ten Klassen mit ihren Lehrerinnen auf, um 8:30 Uhr in die Eissporthalle Ruhpolding auf. Alle amüsierten sich prächtig und halfen sich gegenseitig zunächst beim Schlittschuhschnüren sowie bei den ersten Schritten auf dem Eis. Schon bald konnten neben den Profis auch

die Anfänger, die zuvor noch nie auf der spiegelglatten Fläche standen, ihre ersten Runden drehen. Bande und Stühle zum Schieben auf dem Eis waren dabei sehr hilfreich. Das Eis war zwar etwas löchrig, trotzdem sah man bezaubernde Kunststückchen, Rückwärtsfahrten und Drehungen. O-Ton danach:



„Ich war das erste Mal auf dem Eis und hatte großen Spaß, außerdem habe ich das Gefühl gehabt, ich geh ab wie eine Rakete“ - „Am meisten hat mir gefallen, dass ich meine Schlittschuhe mitbringen durfte und dass wir frei entscheiden konnten, was wir machen

wollen!“ - „Der schönste Tag im Jahr, auch wenn mir jetzt alle Knochen wehtun!“ ... Die Klassen 4a und 4b sagen: „Vielen Dank an den anonyme Person, die uns den Eintritt und das Leihen der Schlittschuhe für diesen wunderbaren Vormittag vollständig finanziert hat!“

Biathlon in der Halle

Während die 2. und 3. Klassen in der Woche vor den Faschingsferien verschiedene Wintersportarten auf Piste und Schlittenbahn im Freien kennenlernen konnten, wurde für die 4. Klassen der klassische Biathlon-Wintersport mit verschiedenen Lauf- und Wurfaufgaben zur spannenden Hallenstaffel: eine perfekte Kombination aus Bewegung, Koordination und Geschicklichkeit. Liegend und stehend mit Tennisbällen auf Hütchen zielen, sich mit Teppichflie-

senskiern und Stöcken fortbewegen, Strafrunden vermeiden oder laufen müssen, im Team oder gegen einen Gegner das Beste geben... Da kam beim Hallenbiathlon auch ohne Schnee und Ski großer Spaß auf.





Elsa's Futterhäusl
Naturgesund für Katze und Hund

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- **Qualitativ hochwertiges, tierschutzgerechtes Zubehör, wie Brustgeschirre und Leinen von Together, Lederleinen u.a.**
- **Bücher und Geschenkartikel**
- **Biologische und naturbelassene Futtermittel ohne chemische Zusätze, wie Frischfleisch, Fleischdosen, Trockenfutter, Leckerlies und Kauartikel**
- **Biologisches Futterergänzungsmittel und Pflegemittel**



Elsa's Futterhäusl

Am Anger 36
83233 Bernau
Tel: 08051/970076
www.pfotenversand.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
9 - 12 und 15 - 18 Uhr
Samstag
9 - 12 Uhr



Wintersportwoche der Grundschule

Wenn man sich das perfekte Wetter fürs Ski fahren vorstellt, fällt einem direkt strahlend blauer Himmel, Sonnenschein und genügend Schnee auf der Piste ein und genau so sah es in der Wintersportwoche der Grundschule Bernau vom 13. - 17.02.23 aus.

Wie jedes Jahr starteten die 2. und 3. Klassen am Montagmorgen aufgeregt mit dem Bus zu den Benzeck-Liften in Reit im Winkl, wo sie bereits von den Skilehrern der Skischule Samerberg erwartet wurden.

Die Schlittenfahrer machten sich direkt auf den Weg zum Schlittenhang und während die Anfänger, die noch nie auf Skiern gestanden hatten, bereits Übungen zum Fortbewegen mit den ungewohnten Brettern an den Füßen machten, zeigten die Erfahreneren ihr Können und wurden in unterschiedli-

che Gruppen eingeteilt. Nun eroberten alle die Pisten. Begeistert flitzten die kleinen Sportler mit ihren stets gut gelaunten Skilehrern immer wieder den Berg hinunter und legten nur für die mitgebrachte Brotzeit eine kleine Pause ein.

Am Freitag fand dann das heiß ersehnte Abschlussrennen im extra abgesteckten Slalom statt. Unter dem begeisterten Jubel der anwesenden Eltern bretteten die kleinen Rennfahrer den Parcours hinab.

Angesichts der großen Fortschritte, die jedes Kind während der Woche gemacht hatte, erstaunte es keinen, dass es bei der anschließenden Siegerehrung nur Gewinner gab.

Die Kinder und Lehrerinnen der Grundschule Bernau bedanken sich herzlich bei den Skilehrern/innen der Skischule Samerberg für

ihre Geduld und Einsatzbereitschaft. Ein großes Dankeschön geht auch an die Gemeinde Bernau und den Förderverein der Grund-

schule Bernau, ohne deren finanzielle Unterstützung die Wintersportwoche nicht möglich gewesen wäre.



Eltern-Café in der Grundschule Bernau zum Thema Hausaufgaben und Lernen

Am 7. März 2023 fand wieder ein Eltern-Café an der Grundschule Bernau statt. Zu Gast war Frau Bestvater-Gottfried, Lehrerin und Lerncoach. Sie gab wichtige Tipps zu den Themen Hausaufgaben und Lernen. Die Eltern hatten die Gelegenheit, sich gemeinsam über diese Themen auszutauschen und auch Fragen an die Fachfrau zu stellen. Die Tipps sind auch auf der Schul-Homepage unter der Rubrik Eltern nachzulesen.

Das nächste Eltern-Café, zu dem wieder alle Eltern der Grundschule herzlich willkommen sind, findet am **Donnerstag, den 4. Mai** statt.




nobilial

Beim Kauf einer nobilia Küche mit „Sallys-Backofen“ bekommen Sie ein Sallys-Kochbuch + das Teigroller-Set dazu!

Sallys

SALLY'S WELT. IN IHRER KÜCHE:

Holen Sie sich Sallys Backkreationen in Ihre nobilia Küche! Mit dem Bosch-Backofen mit Home Connect und Pyrolyse-Funktion – exklusiv bei nobilia.

Entdecken Sie SALLY'S WELT und noch viel mehr in unserem neuen Küchenstudio!



KüchenTreff Achentall

Inh. Thomas Wüst
Bahnhofstraße 87 · 83236 Übersee · Tel. 08642 - 59 70 50
www.kuechentreff-achental.de · info@kuechentreff-achental.de

Mo - Fr 9.30-13.00 + 14.00-18.00 Uhr · Mi + Sa 9.30-13.00 Uhr



Jugendreferentin **Katrin Hofherr**



Nistkasten selber bauen!

Für Kinder, die in den Osterferien nicht in Skiurlaub fahren, veranstaltet der Verein der Blumen- und Gartenfreunde Bernau einen Workshop zum Thema „Vogel-Nistkasten selber bauen“.

Zur Einführung gibt uns Walter Sage, der Vorsitzende der Zoologischen Gesellschaft Braunau und Naturschutzwächter, einen Überblick über unsere heimischen Vögel.

Im praktischen Teil bauen wir unter Anleitung einen Nistkasten für den eigenen Garten.

Zum Abschluss setzen wir uns noch bei Kuchen und Getränken gemütlich zusammen und haben die Möglichkeit zu Fragen.

Am **Mittwoch 12. April 2023** um **13:30 Uhr** in der **Hochfellnstraße 15** in Bernau. Anzahl **Teilnehmer: 8** im **Alter von 8 -10 Jahre**. Dauer ca. 3 – 4 Stunden. Kosten: 8 EUR; 5 EUR für Mitglieder (Eltern).

Anmeldung unter 08051 / 89036 (Fam. Kaufmann)



Die neuesten Kunstwerke aus dem Jugendtreff. Einzelteile noch zu erwerben. Einfach zu den Öffnungszeiten im Jugendtreff vorbeikommen.

LÄNGERE ÖFFNUNGSZEITEN

JUGEND-TREFF

MITTWOCH VON 15:00-19:00
FREITAG VON 16:00- 20:00



- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SANITÄR
- SOLARTECHNIK

- BADSANIERUNG AUS EINER HAND
- SPENGLEREI
- PHOTOVOLTAIK
- KUNDENDIENST

Thomas Ott

**STEIGACKERSTR. 8
83233 BERNAU**

Notdienst 08051- 97102
FAX 03051-97103

BÜROZEITEN:
MO - DO 07.30 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr
FR 07.30 - 12.00 Uhr

Mittagsbetreuung Bernau



freuen sich auf eine kleine Überraschung, die wir dann mit dazu legen. Ende März dürfen alle Mitti-Kid`z ihr Nest mit nach Hause nehmen und damit in die Osterferien starten. Eine schöne, frohe und bunte Osterzeit wünschen **Sita Bauer mit dem Mitti-Team**



Ein buntes Osterhäschenrennen findet in der Mitti statt. Die Kinder basteln mit kreativem Eifer ihr Nest mit Hase oder Häsin und

**Nächster Redaktionsschluss:
Freitag 14. April 23**

Fahrradverleih Fritz Müller

DER ZWEIRAD-PROFI AM CHIEMSEE

Umfangreiche

Frühjahrsinspektion

ab nur 49€*

*E-Bikes ab 69€

»Ist Dein Fahrrad fit für
das Frühjahr & die kommende
Radl-Saison?«

WIR BIETEN DIR EINEN VOLLUMFÄNGLICHEN
FRÜHJAHRSCHECK ZUM SPITZENPREIS!
SO LASSEN SICH MÄNGEL AM FAHRRAD RECHTZEITIG
ERKENNEN UND TEURE REPARATUREN VERMEIDEN.

UNSER LEISTUNGSUMFANG:

- Sichtprüfung aller relevanten Fahrradteile
- Schraub- und Halteverbindungen prüfen und nachstellen
- Bremsen prüfen und einstellen
- Schaltung prüfen und einstellen
- Reifen prüfen und Luftdruck regulieren
- Laufräder prüfen und zentrieren
- Kette ggf. spannen, reinigen & fetten
- Ggf. Lichtanlage prüfen
- Zusätzlich fürs E-Bike: Display, Akku, Motor & Software prüfen (Diagnose)
- Professionelle Endreinigung
- Ggf. Hol- und Bring-Service (gegen geringen Aufpreis)

📍 Felden 12
83233 Bernau am Chiemsee
☎ Telefon 0049 8051 - 961 49 48
Mobil 0049 170 - 485 19 30

🌐 www.fahrradverleih-chiemsee.de
✉ info@fahrradverleih-chiemsee.de
📘 facebook.com/fahrradverleihfritzmueller
📷 [_fahrradverleihfritzmueller_](https://instagram.com/_fahrradverleihfritzmueller_)

WOCHEN
MARKT

Rathausplatz
jeden Donnerstag

von 9.00 bis 14.00 Uhr

Elektro Wachter

Ihr Partner für Strom, Licht, Photovoltaik und Elektrogeräte
in Bernau am Chiemsee

Wir suchen Dich !

Bewirb dich noch heute und werde ein Teil des Teams

Chiemseestr. 15 • 83233 Bernau am Chiemsee • 08051 / 8316 • info@elektro-wachter.de • www.elektro-wachter.de